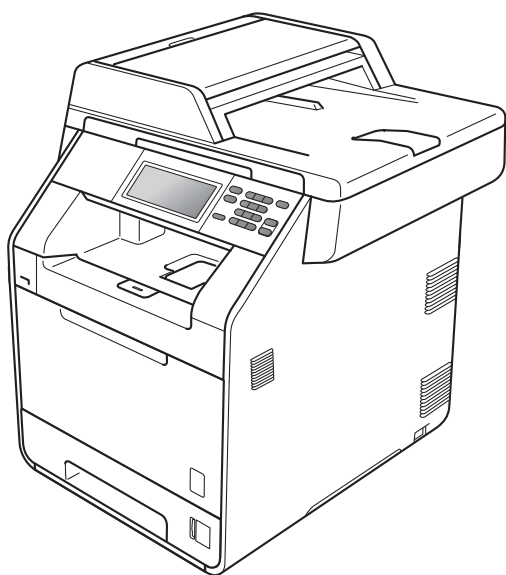


BENUTZERHANDBUCH - GRUNDFUNKTIONEN



DCP-9270CDN

Service-Information

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie bei Bedarf jederzeit darauf zurückgreifen können:

Modellnummer: DCP-9270CDN

Seriennummer: ¹ _____

Gekauft am: _____

Gekauft bei: _____

- ¹ Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie das Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig auf als Nachweis für den Kauf des Gerätes bei Diebstahl, Feuerschäden oder Garantieanspruch.

Registrieren Sie Ihr Gerät schnell und bequem online unter

<http://www.brother.com/registration/>

Benutzerhandbücher und wo sie zu finden sind

Welches Handbuch?	Was beinhaltet es?	Wo ist es zu finden?
Sicherheitshinweise und Vorschriften	Lesen Sie diese Anleitung zuerst. Lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. In dieser Anleitung finden Sie Hinweise zu Warenzeichen und gesetzlichen Vorschriften.	Gedruckt / Im Karton
Installationsanleitung	Folgen Sie den Anweisungen zur Inbetriebnahme des Gerätes und zur Installation der Treiber und Software entsprechend dem Betriebssystem und der Verbindungsart, die Sie verwenden.	Gedruckt / Im Karton
Benutzerhandbuch - Grundfunktionen	Lernen Sie die Grundfunktionen zum Kopieren, Scannen und des Direktdrucks kennen und erfahren Sie, wie die Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. Beachten Sie die Hinweise zur Problemlösung.	PDF-Datei / Dokumentations-CD-ROM / Im Karton
Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen	Lernen Sie die erweiterten Funktionen kennen: Kopieren, Sicherheitsfunktionen, das Ausdrucken von Berichten und die Durchführung von regelmäßigen Wartungsarbeiten.	PDF-Datei / Dokumentations-CD-ROM / Im Karton
Software-Handbuch	Folgen Sie diesen Anweisungen zum Drucken, Scannen, Scannen im Netzwerk und zur Verwendung des Dienstprogramms Brother ControlCenter.	PDF-Datei / Dokumentations-CD-ROM / Im Karton
Netzwerkbegriffe	In diesem Handbuch finden Sie grundlegende Informationen zu den erweiterten Netzwerkfunktionen von Brother-Geräten sowie Erläuterungen zu allgemeinen Netzwerkbegriffen und anderen gebräuchlichen Terminologien.	PDF-Datei / Dokumentations-CD-ROM / Im Karton
Netzwerkhandbuch	Dieses Handbuch enthält nützliche Informationen zu den LAN- und WLAN-Einstellungen sowie zu Sicherheitseinstellungen, die von Brother-Geräten verwendet werden. Sie finden hier auch Informationen zu den von Ihrem Gerät unterstützten Protokollen und ausführliche Hinweise zur Problemlösung.	PDF-Datei / Dokumentations-CD-ROM / Im Karton

Inhaltsverzeichnis

(BENUTZERHANDBUCH - GRUNDFUNKTIONEN)

1	Allgemeine Informationen	1
	Zur Verwendung dieses Handbuchs.....	1
	In dieser Dokumentation verwendete Symbole und Konventionen	1
	Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch aufrufen.....	2
	Handbücher ansehen	2
	Zugang zum Brother-Support (Windows®)	4
	Zugang zum Brother-Support (Macintosh)	4
	Funktionstastenfeld-Übersicht	6
	Touchscreen-Display	8
	Grundlegende Vorgänge	8
	Lautstärke-Einstellungen	9
	Signalton-Lautstärke	9
2	Papier einlegen	10
	Papier oder andere Druckmedien einlegen	10
	Papier in die Standard-Papierzufuhr einlegen (Zufuhr 1)	10
	Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen	12
	Nicht scanbare und nicht bedruckbare Bereiche	17
	Papiereinstellungen	18
	Papierformate und -sorten	18
	Papierquelle für den Kopierbetrieb wählen	19
	Papierquelle für den Druckerbetrieb wählen	20
	Verwendbare Papiersorten und Druckmedien	20
	Empfohlenes Papier und Druckmedien	21
	Papiersorten und -formate	21
	Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier	23
3	Dokumente einlegen	26
	So legen Sie Dokumente ein	26
	Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden	26
	Vorlagenglas verwenden	27
4	Kopieren	28
	Kopien anfertigen	28
	Kopieren abbrechen	28
	Kopiereinstellungen	29

5	Daten von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt	30
	PRN- oder PostScript® 3™-Datei für den Direktdruck erstellen	30
	Daten direkt von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt.....	31
	Ändern der Standardeinstellungen für den Direktdruck.....	33
6	So drucken Sie vom Computer aus	34
	Dokument drucken.....	34
7	So scannen Sie auf einen Computer	35
	Ein Dokument als PDF-Datei mit ControlCenter4 (Windows®) scannen	35
	Tasteneinstellungen für SCANNER ändern.....	38
	Vor dem Scannen	38
	SCANNER-Tasteneinstellungen.....	38
	Mit der SCANNER-Taste scannen	40
A	Regelmäßige Wartung	41
	Verbrauchsmaterialien ersetzen.....	41
	Tonerkassette ersetzen	45
	Trommeleinheit ersetzen	52
	Transfereinheit ersetzen	60
	Toner-Abfallbehälter ersetzen	66
	Gerät reinigen und überprüfen.....	73
	Gehäuse des Gerätes reinigen.....	73
	Vorlagenglas reinigen	74
	Laserscanner-Fenster reinigen.....	76
	Koronadrähte reinigen	80
	Trommeleinheit reinigen	84
	Papiereinzugsrollen reinigen	91
	Kalibrierung	92
	Automatische Registrierung	93
	Manuelle Registrierung.....	93
	Frequenz (Farbkorrektur)	94
B	Problemlösung	95
	Fehler- und Wartungsmeldungen	95
	Dokumentenstau.....	102
	Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug.....	102
	Dokumentenstau unter der Vorlagenglas-Abdeckung.....	102
	Kleine Ausdrucke, die sich im Vorlageneinzug gestaut haben, entfernen...	103
	Dokumentenstau an der Vorlagenausgabe	103

Papierstau.....	104
Papierstau in der MF-Zufuhr.....	104
Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2.....	105
Papierstau im hinteren Teil des Gerätes	106
Papierstau innen im Gerät.....	109
Papierstau unter der Zufuhr 1.....	112
Falls Probleme mit Ihrem Gerät auftreten sollten	115
Druckqualität verbessern	121
Geräteinformationen	128
Seriennummer prüfen	128
Reset-Funktionen	128
Einstellungen des Gerätes zurücksetzen	128

C Menü und Funktionen **129**

Benutzerfreundliche Bedienung.....	129
Menütabelle	129
MENÜ-Taste und Betriebsarten-Tasten	129
Menütabelle	130
Texteingabe	157

D Technische Daten **158**

Allgemein	158
Dokumentengröße	160
Druckmedien.....	161
Kopieren	163
Scanner	164
Drucker	165
Schnittstellen	166
Direktdruck-Funktion.....	167
Funktion Scan-to-USB-Stick	167
Systemvoraussetzungen	168
Verbrauchsmaterialien.....	170
Netzwerk (LAN)	171

E Stichwortverzeichnis **172**

Inhaltsverzeichnis

(BENUTZERHANDBUCH - ERWEITERTE FUNKTIONEN)

Das "Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen" erklärt die folgenden Funktionen.

Sie können auf das Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen auf der Dokumentations-CD-ROM im Karton zugreifen.

1 Geräteeinstellungen

Gerätespeicher

Automatische Zeitumstellung

Sparmodi

Display

Bericht der Benutzereinstellungen

Netzwerkkonfigurationsbericht

2 Sicherheitsfunktionen

Benutzersperre 2.0

3 Berichte drucken

Berichte

4 Kopieren

Kopiereinstellungen

A Regelmäßige Wartungsarbeiten

Gerät reinigen und überprüfen

Regelmäßig zu ersetzende Teile

Gerät verpacken und versenden

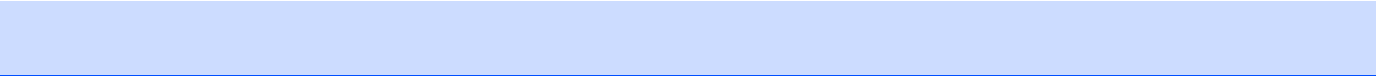
B Optionale Komponenten

Optionale Papierzufuhr (LT-300CL)

Speicherplatine

C Glossar

D Stichwortverzeichnis



Zur Verwendung dieses Handbuches

Danke, dass Sie ein Brother-Gerät gekauft haben. Das Lesen dieses Handbuches hilft Ihnen, die Funktionen dieses Gerätes optimal zu nutzen.

In dieser Dokumentation verwendete Symbole und Konventionen

Die folgenden Symbole und Konventionen werden in dieser Dokumentation verwendet.

Fett	Fettdruck kennzeichnet Namen von Tasten des Gerätes oder von Optionen und Schaltflächen auf dem Computer-Bildschirm.
<i>Kursiv</i>	Kursive Schrift hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf verwandte Themen.
Courier New	Text in Courier-New-Schrift kennzeichnet Anzeigen, die im Display des Gerätes erscheinen.

WARNUNG

WARNUNG weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

VORSICHT

VORSICHT weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

WICHTIG

WICHTIG weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden oder zu Funktionsausfall des Gerätes führen kann.



Die Warnzeichen für elektrische Spannung warnen vor Stromschlaggefahr.



Das Symbol für heiße Oberflächen weist auf Teile des Gerätes hin, die heiß sind und daher nicht berührt werden sollen.



Hinweise informieren Sie, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, oder geben Ihnen hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.

Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch aufrufen

Dieses Benutzerhandbuch - Grundfunktionen beschreibt nicht alle Funktionen Ihres Gerätes, wie zum Beispiel die Verwendung der erweiterten Kopier-, Drucker-, Scanner- und Netzwerkfunktionen. Wenn Sie ausführliche Informationen über diese Funktionen erhalten möchten, lesen Sie bitte das **Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen**, das **Software-Handbuch**, das **Netzwerkhandbuch** und die **Netzwerkbegriffe**; diese Handbücher befinden sich auf der Dokumentations-CD-ROM.

Handbücher ansehen

- 1 Schalten Sie den Computer ein. Legen Sie die Dokumentations-CD-ROM von Brother in das CD-ROM-Laufwerk.

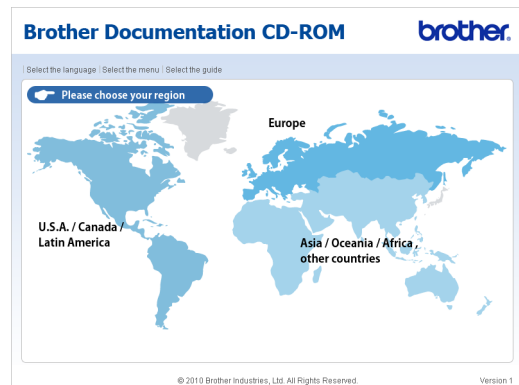


Hinweis

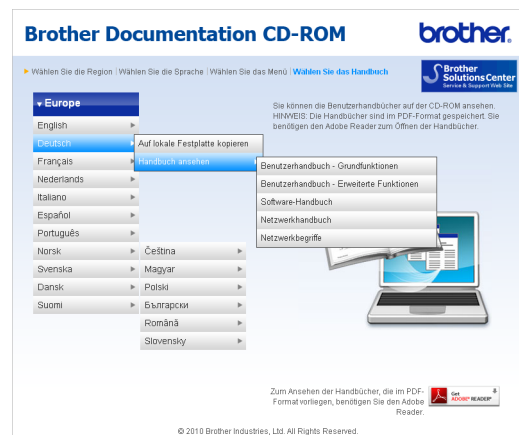
(Windows®-Nutzer) Wenn der Bildschirm nicht automatisch erscheint, doppelklicken Sie unter **Arbeitsplatz (Computer)** auf das CD-ROM-Symbol und doppelklicken Sie dann auf **index.html**.

- 2 (Macintosh-Nutzer) Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol und doppelklicken Sie dann auf **index.html**.

- 3 Klicken Sie auf Ihr Land.



- 4 Zeigen Sie auf Ihre Sprache, zeigen Sie auf **Handbuch ansehen** und klicken Sie dann auf das Handbuch, das Sie lesen möchten.



**Hinweis**

- (Nur für Windows®-Nutzer)
Möglicherweise zeigt Ihr Webbrowser eine gelbe Leiste am oberen Rand der Seite, die eine Sicherheitswarnung zu ActiveX-Steuerelementen enthält. Um die Seite korrekt anzeigen zu lassen, klicken Sie auf **Geblockte Inhalte zulassen...**; klicken Sie anschließend im Dialogfeld mit der Sicherheitswarnung auf **Ja**.
- (Nur Windows®-Nutzer) ¹ Um schnelleren Zugriff zu erhalten, können Sie alle Benutzer-Dokumentationen im PDF-Format in einen lokalen Ordner auf Ihrem Computer kopieren. Zeigen Sie auf Ihre Sprache und klicken Sie dann auf **Auf lokale Festplatte kopieren**.

¹ Microsoft® Internet Explorer® 6.0 oder höher.

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch

- *Scannen*
- *ControlCenter*
- *Scannen im Netzwerk*

Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit OCR

(Windows®)

- Die vollständigen Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit OCR (Texterkennung) können über die Hilfe der Anwendung ScanSoft™ PaperPort™ 12SE aufgerufen werden.

Presto! PageManager-Benutzerhandbuch (Macintosh)

**Hinweis**

Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Zugang zum Brother-Support (Macintosh)* auf Seite 4.

- Das vollständige Benutzerhandbuch von Presto! PageManager-Benutzerhandbuch kann über die Hilfe der Presto! PageManager-Anwendung angesehen werden.

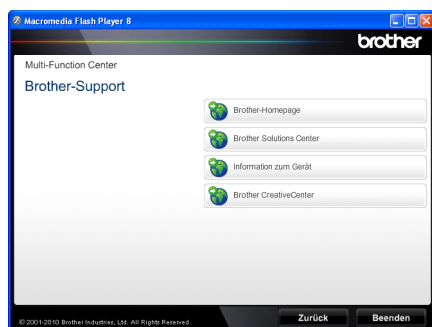
Beschreibung der Netzwerkeinrichtung

Das Gerät kann an ein verkabeltes Netzwerk angeschlossen werden. Grundlegende Schritte zur Einrichtung des Gerätes finden Sie in der *Installationsanleitung*. Weitere Informationen zur Einrichtung im Netzwerk finden Sie im *Netzwerkhdbuch* auf der Dokumentations-CD-ROM.

Zugang zum Brother-Support (Windows®)

Auf der Installations-CD-ROM finden Sie alle Kontaktdaten, die Sie benötigen, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Klicken Sie im Hauptmenü auf **Brother-Support**. Der folgende Bildschirm erscheint:



- Um unsere Website (<http://www.brother.com/>) aufzurufen, klicken Sie auf **Brother-Homepage**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial zu besuchen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.
- Um zum Brother CreativeCenter zu gelangen (<http://www.brother.com/creativecenter/>), wo Sie KOSTENLOSE Fotoprojekte und druckbare Downloads finden, klicken Sie auf **Brother CreativeCenter**.
- Um zur Hauptseite zurückzugelangen, klicken Sie auf **Zurück** und zum Beenden klicken Sie auf **Beenden**.

Zugang zum Brother-Support (Macintosh)

Auf der Installations-CD-ROM finden Sie alle Kontaktdaten, die Sie benötigen, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Doppelklicken Sie auf das Symbol **Brother-Support**. Der folgende Bildschirm erscheint:



- Um Presto! PageManager herunterzuladen und zu installieren, klicken Sie auf **Presto! PageManager**.
- Um Ihr Gerät auf der Produktregistrierungsseite von Brother (<http://www.brother.com/registration/>) zu registrieren, klicken Sie auf **Online-Registrierung**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial zu besuchen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.

Funktionstastenfeld-Übersicht



1 Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)

Dies ist ein Touchscreen-Display. Indem Sie einzelne auf dem Bildschirm angezeigte Tasten mit dem Finger antippen, können Sie auf die Menüs und Optionen zugreifen.

2 Betriebsarten-Tasten:



SCANNER

Zum Einschalten des Scannerbetriebs.



KOPIERER

Zum Einschalten des Kopierbetriebs.

3 Zifferntasten

Verwenden Sie diese Tasten zur Eingabe von Text.

4 Stopp

Zum Abbrechen einer Funktion oder zum Verlassen eines Menüs.

5 Start:

Farbe

Zum Anfertigen einer Farbkopie.

S/W

Zum Anfertigen einer Schwarzweiß-Kopie.

6 Druckdaten / Abbrechen

Zum Abbrechen eines Druckauftrages und zum Löschen der Druckdaten im Speicher des Gerätes. Um mehrere Druckaufträge abzubereiten, halten Sie diese Taste so lange gedrückt, bis im Display

Druck abbrechen (Alle) angezeigt wird.

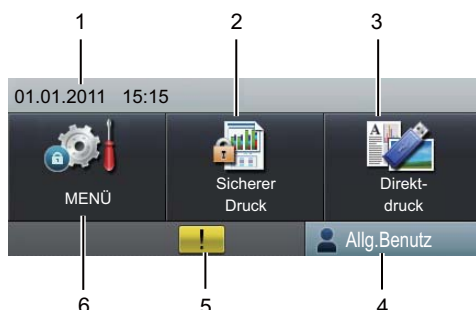
Abhängig vom Gerätestatus blinkt diese Taste außerdem.



Gerätestatus	Beschreibung
Bereitschaftsmodus 	Das Gerät ist druckbereit, das Gerät hat zum Energiesparmodus umgeschaltet, es befinden sich keine zu druckenden Daten im Gerät oder das Gerät ist ausgeschaltet.
Datenempfang  Grün (blinkend)	Das Gerät empfängt Daten vom Computer, verarbeitet Daten im Speicher oder druckt Daten.
Restdaten im Speicher  Grün	Es befinden sich noch Druckdaten im Speicher des Gerätes.

Touchscreen-Display

Das Display zeigt den aktuellen Gerätestatus an, sofern das Gerät nicht mit anderen Funktionen beschäftigt ist.



1 Datum und Uhrzeit

Ermöglicht das Einstellen von Datum und Uhrzeit.

2 Secure Print

Ermöglicht den Zugriff auf das Menü Sicherer Druck.

Nur aktiv, wenn das Gerät über sichere Druckdaten verfügt.

3 Direktdruck

Zum direkten Drucken der Daten von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera, die den USB-Massenspeicher-Standard unterstützt. (Siehe *Daten direkt von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt* auf Seite 31.)

Nur aktiv, wenn Sie einen USB-Stick oder eine digitale Kamera an den USB-Direktanschluss des Gerätes anschließen.

4 Sicherheitsindikator

Zeigt den Sicherheitsstatus des Gerätes an, wenn die Benutzersperre aktiviert ist.

5 Warnsymbol

Erscheint bei einer Fehlermeldung oder einer Wartungsmeldung. Drücken Sie auf das Warnsymbol, um die Meldung anzuzeigen und drücken Sie dann **Stopp**, um zum Bereitschaftsbildschirm zurückzukehren.

6 MENÜ

Ermöglicht den Zugriff auf das Hauptmenü.

Grundlegende Vorgänge

Zur Bedienung des Touchscreen tippen Sie mit dem Finger auf Menü oder auf die Optionstaste direkt auf dem Display.

Für die Anzeige oder den Zugriff auf sämtliche Bildschirmmenüs oder -optionen einer Einstellung drücken Sie ▲▼ oder ◀▶, um durch die Menüs und Optionen zu blättern.

Drücken Sie ↶, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

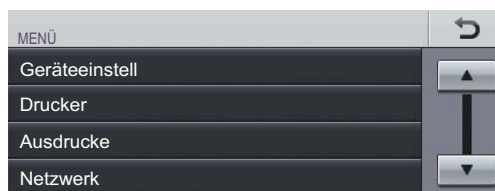
! WICHTIG

Drücken Sie NIEMALS mit einem spitzen Gegenstand wie einem Stift oder Eingabestift auf den Touchscreen. Dadurch könnte das Gerät beschädigt werden.

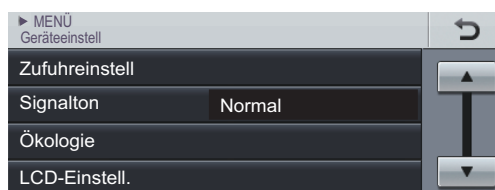
Die folgenden Schritte erklären, wie Sie Geräteeinstellungen ändern. In diesem Beispiel wird die Hintergrundbeleuchtung von Hell in Dunkel geändert.

1 Drücken Sie **MENÜ**.

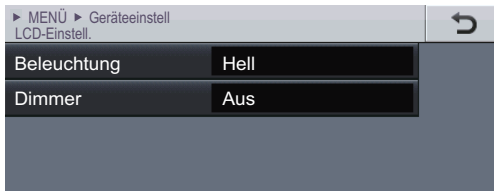
2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräteeinstell.** anzuzeigen. Drücken Sie **Geräteeinstell.**



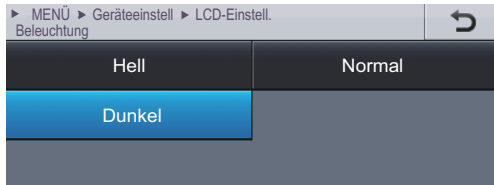
3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **LCD-Einstell.** anzuzeigen. Drücken Sie **LCD-Einstell..**



4 Drücken Sie Beleuchtung.



5 Drücken Sie Dunkel.



6 Drücken Sie **Stopp**.

Lautstärke-Einstellungen

Signalton-Lautstärke

Wenn der Signalton eingeschaltet wurde, ist er zu hören, wenn Sie eine Taste drücken oder wenn ein Fehler auftritt. Sie können eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen. Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Signalton** anzuzeigen. Drücken Sie **Signalton**.
- 4 Drücken Sie **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Papier oder andere Druckmedien einlegen

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr, der optionalen unteren Papierzufuhr oder der Multifunktionszufuhr einziehen.

Beachten Sie die folgenden Hinweise zum Einlegen des Papiers in die Zufuhr:

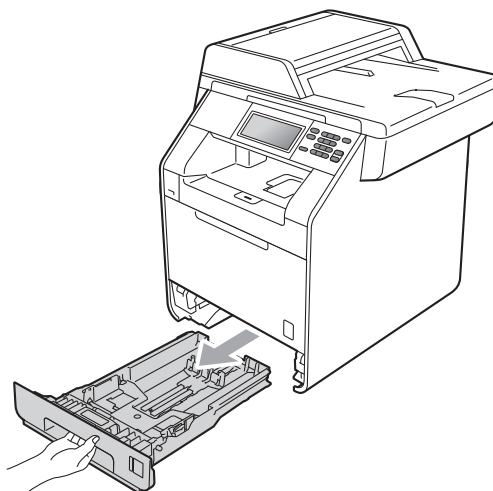
- Wenn Ihr Anwendungsprogramm die Auswahl einer Papiergröße im Druckmenü unterstützt, können Sie diese Auswahl über das Programm vornehmen. Wenn das Anwendungsprogramm dies nicht unterstützt, können Sie die Papiergröße im Druckertreiber oder durch Antippen der Tasten auf dem Touchscreen einstellen.

Papier in die Standard-Papierzufuhr einlegen (Zufuhr 1)

Sie können bis zu 250 Blatt in Zufuhr 1 und 500 Blatt in die optionale untere Zufuhr einlegen (Zufuhr 2). Der Papierstapel darf die Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) an der seitlichen Papierführung nicht überschreiten. (Informationen zum empfohlenen Papier finden Sie unter *Kapazität der Papierzuführungen* auf Seite 22.)

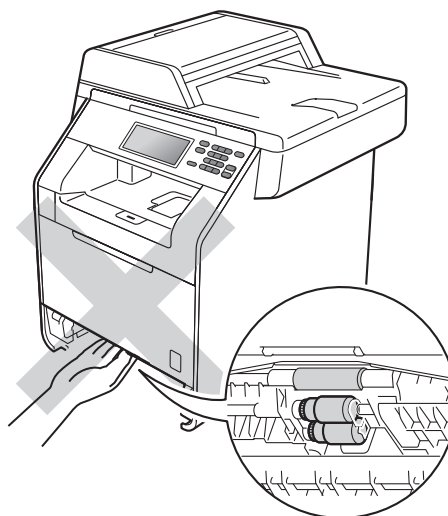
Drucken auf Normalpapier, dünnes Papier oder Recyclingpapier aus der Standard-Papierzufuhr

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.

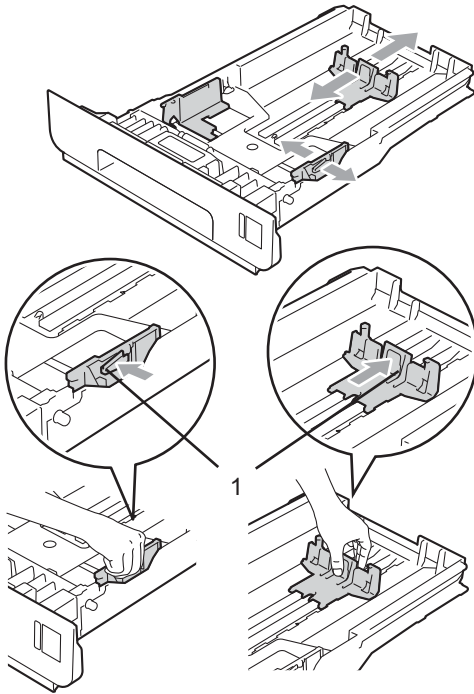


! WARNUNG

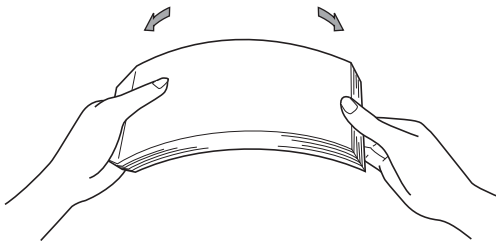
Berühren Sie NICHT die in der Abbildung schattierten Bereiche. Die Rollen drehen sich eventuell mit hoher Geschwindigkeit.



- 2 Halten Sie den grünen Hebel der jeweiligen Papierführung (1) gedrückt und verschieben Sie die Papierführungen entsprechend dem Papierformat, das Sie einlegen möchten. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen fest in den Aussparungen einrasten.

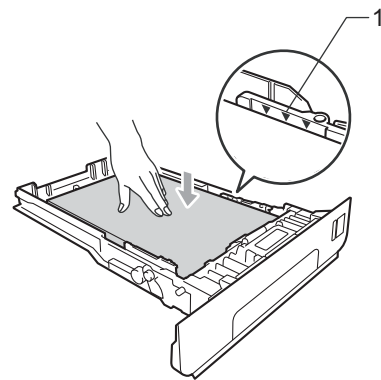


- 3 Fächern Sie den Papierstapel gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.



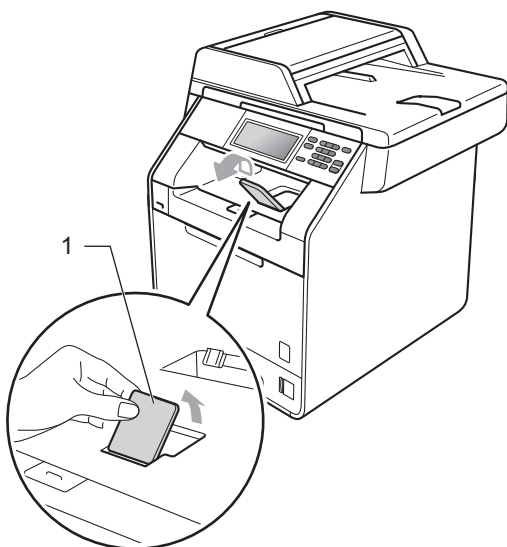
- 4 Legen Sie Papier in die Kassette ein und beachten Sie dabei:

- Das Papier muss sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) (1) befinden.
- Wenn die Papierkassette zu voll ist, können Papierstaus entstehen.
- Die zu bedruckende Seite muss *nach unten* zeigen.
 - Die Papierführungen müssen den Papierstapel berühren, damit das Papier richtig eingezogen werden kann.



- 5 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein. Vergewissern Sie sich, dass sie vollständig in das Gerät eingesetzt ist.

- 6 Klappen Sie die Papierstütze (1) hoch, damit das Papier nicht aus dem Ausgabeschacht für Druckseite *nach unten* herausfällt, oder nehmen Sie jede Seite sofort nachdem sie ausgegeben wurde aus dem Gerät.

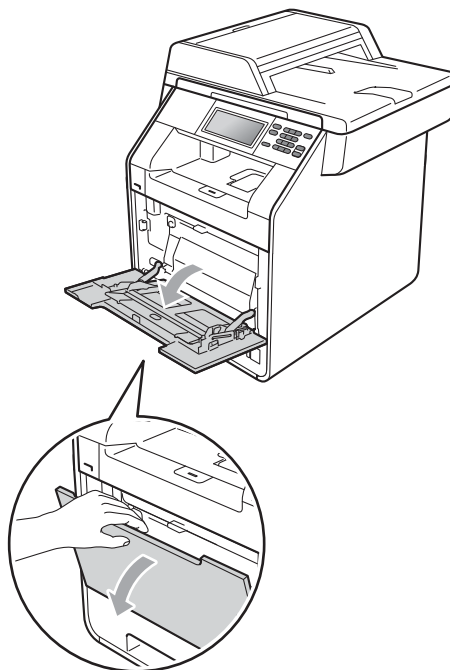


Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen

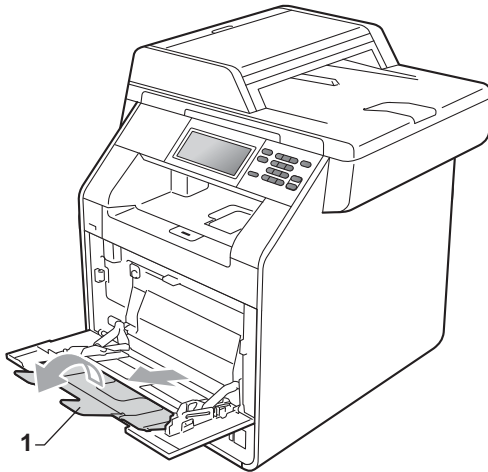
Sie können bis zu 3 Umschläge oder andere besondere Druckmedien in die MF-Zufuhr einlegen oder bis zu 50 Blatt Normalpapier. Verwenden Sie diese Zufuhr, um auf dickes Papier, Briefpapier, Glanzpapier, Etiketten oder Umschläge zu drucken oder zu kopieren. (Informationen zum empfohlenen Papier finden Sie unter *Kapazität der Papierzuführungen* auf Seite 22.)

Drucken auf Normalpapier, Briefpapier, Etiketten oder Glanzpapier aus der MF-Zufuhr

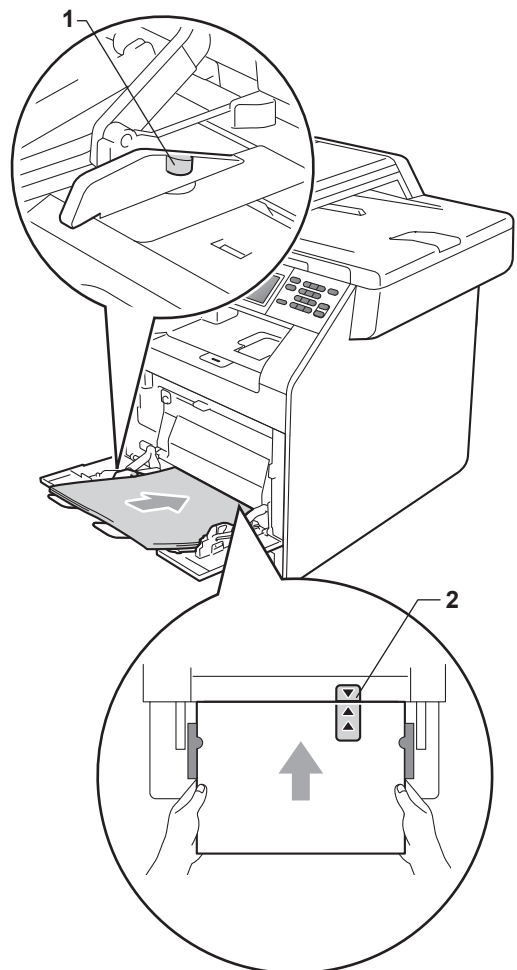
- 1 Öffnen Sie die MF-Zufuhr und klappen Sie sie vorsichtig herunter.



- 2 Ziehen Sie die Papierstütze der MF-Zufuhr aus und klappen Sie die Verlängerung (1) aus.



- 3 Legen Sie Papier in die MF-Zufuhr ein und beachten Sie dabei:
- Das Papier muss sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (1) befinden.
 - Die obere Papierkante muss sich zwischen den Pfeilen (2) befinden.
 - Das Papier muss mit der zu bedruckenden Seite *nach oben* und der Oberkante (Einzugskante) zuerst eingelegt werden.





Hinweis

Wenn Sie Glanzpapier verwenden, sollten Sie nur ein einzelnes Blatt in die MF-Zufuhr einlegen, um einen Papierstau zu vermeiden.

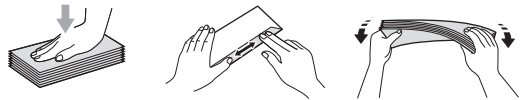
4

Klappen Sie die Papierstütze des Papierausgabefaches hoch, damit das Papier nicht aus dem Ausgabeschacht für Druckseite *nach unten* rutscht, oder nehmen Sie jede Seite sofort nachdem sie ausgegeben wurde aus dem Gerät.



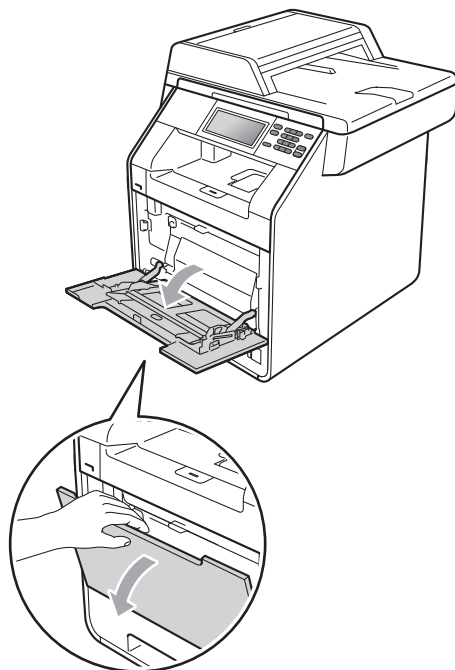
Auf Umschläge und dickes Papier aus der MF-Zufuhr drucken

Vor dem Einlegen sollten Sie die Ecken und Kanten der Umschläge möglichst flach zusammendrücken.

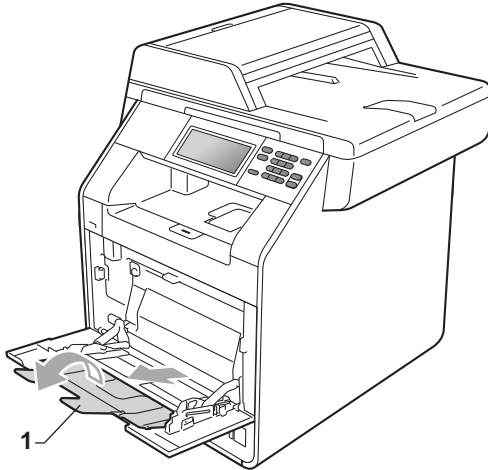


1

Öffnen Sie die MF-Zufuhr und klappen Sie sie vorsichtig herunter.



- 2 Ziehen Sie die Papierstütze der MF-Zufuhr aus und klappen Sie die Verlängerung (1) aus.

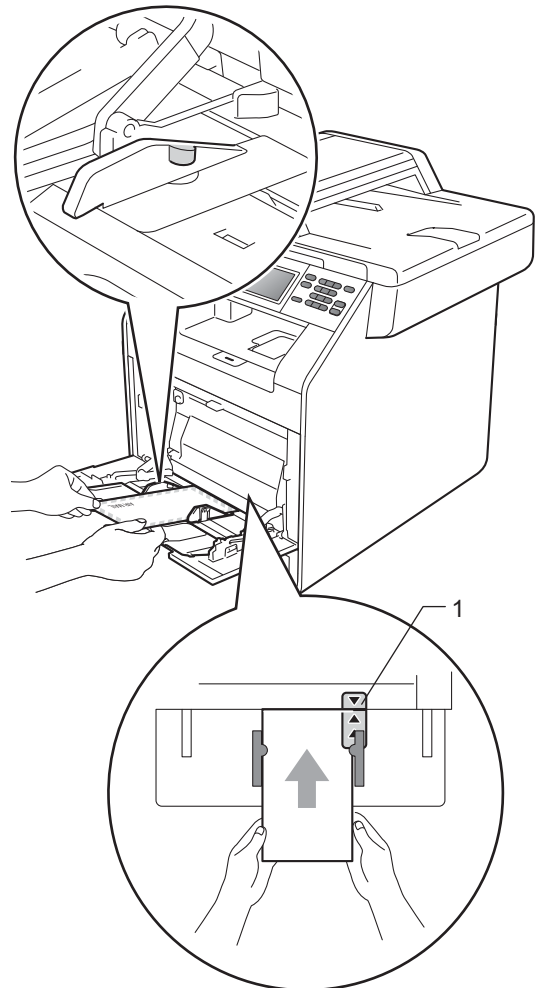


- 3 Klappen Sie die Papierstütze des Papierausgabefaches hoch, damit Umschläge und dickes Papier nicht aus dem Ausgabeschacht für Druckseite *nach unten* rutschen. Wenn die Papierstütze des Papierausgabefaches nicht hochgeklappt ist, nehmen Sie jeden Umschlag sofort nachdem er ausgegeben wurde aus dem Gerät.

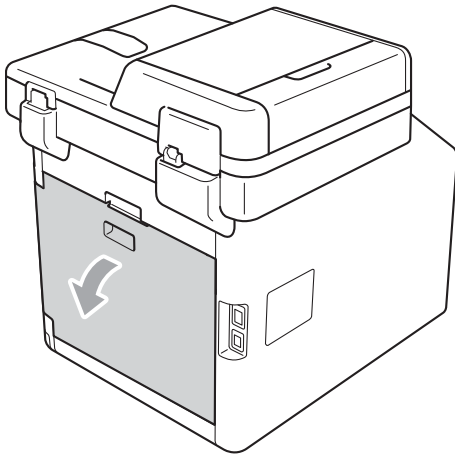


- 4 Sie können bis zu 3 Umschläge oder bis zu 25 Blatt eines dicken Papiers (163 g/m²) in die MF-Zufuhr einlegen. Wenn Sie mehr Umschläge oder Papier einlegen, kann dies einen Papierstau verursachen. Stellen Sie Folgendes sicher:

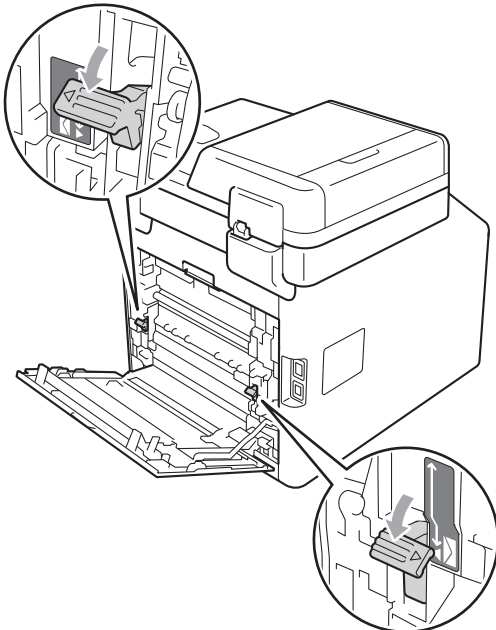
- Die obere Umschlagkante muss sich zwischen den Pfeilen (1) befinden.
- Die zu bedruckende Seite muss *nach oben* zeigen.



- 5 Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Ausgabeschacht für Druckseite *nach oben*).



- 6 Ziehen Sie die beiden grauen Hebel an der linken und rechten Seite des Gerätes nach unten in die Position für Umschläge, wie in der folgenden Abbildung gezeigt.



- 7 Schließen Sie die hintere Abdeckung.
- 8 Senden Sie die Druckdaten zum Gerät.

- 9 Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, öffnen Sie die hintere Abdeckung und stellen Sie die beiden grauen Hebel, die in Schritt 6 nach unten gestellt wurden, in ihre ursprüngliche Position zurück.

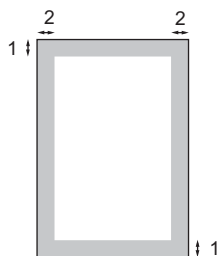


Hinweis

- Nehmen Sie jeden Umschlag sofort nach dem Bedrucken aus dem Gerät, um einen Papierstau zu vermeiden.
- Wenn sich dickes Papier während des Druckens wellt, legen Sie nur ein Blatt in die MF-Zufuhr ein und öffnen Sie die hintere Abdeckung (Ausgabeschacht für Druckseite *nach oben*), damit das Papier am Ausgabeschacht für die Druckseite *nach oben* ausgegeben wird.

Nicht scanbare und nicht bedruckbare Bereiche

Die Zahlen unten geben die Höchstwerte für die nicht scanbaren und nicht bedruckbaren Bereiche an. Nicht scanbare oder nicht bedruckbare Bereiche sind von der Papiergröße oder den Einstellungen in der verwendeten Anwendung abhängig.



Verwendung	Dokumentengröße	Oben (1) Unten (1)	Links (2) Rechts (2)
Kopieren*	Letter	4 mm	4 mm
	A4	4 mm	4 mm
*eine Einzelkopie oder eine 1 auf 1 Kopie			
Scannen	Letter	3 mm	3 mm
	A4	3 mm	3 mm
Drucken	Letter	4 mm	4 mm
	A4	4 mm	4 mm

Papiereinstellungen

Papierformate und -sorten

Wenn das Papierformat gewechselt wird, sollten Sie auch die Papierformat-Einstellung ändern, damit das Gerät das Dokument an die Papiergröße anpassen kann.

Zum Kopieren können folgende Papierformate verwendet werden: A4, Letter, Legal, Executive, A5, A5 L, A6, B5, B6 und Folio (8,5 × 13 Zoll.).

Entsprechend der Papierformat-Einstellung können Sie das Gerät auf das Druckmedium einstellen, das Sie verwenden möchten. Dadurch erhalten Sie die beste Druckqualität.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen. Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhreinstell** anzuzeigen. Drücken Sie **Zufuhreinstell**.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um die Papiersorte auf **MF-Zuführung** einzustellen, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **MF-Zuführung** anzuzeigen. Drücken Sie **MF-Zuführung**.
 - Um die Papiersorte auf **Zufuhr 1** einzustellen, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhr 1** anzuzeigen. Drücken Sie **Zufuhr 1**.
 - Um die Papiersorte auf **Zufuhr 2** einzustellen, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhr 2** anzuzeigen. Drücken Sie **Zufuhr 2**¹, sobald die optionale Papierzufuhr installiert ist.

¹ Die Taste **Zufuhr 2** ist aktiviert, sobald die optionale Papierzufuhr installiert ist.

- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um die Papierformatoptionen anzuzeigen. Drücken Sie **A4**, **Letter**, **Legal**, **Executive**, **A5**, **A5 L**, **A6**, **B5**, **B6**, **Folio** oder **Beliebig**.



Hinweis

- Die Option **Beliebig** wird nur angezeigt, wenn die **MF-Zufuhr** gewählt ist.
- Wenn für die **MF-Zufuhr** **Beliebig** eingestellt ist: Sie müssen als **Papierquelle** **Nur MF** wählen. Die **Papierformat-Einstellung** **Beliebig** kann für die **MF-Zufuhr** nicht verwendet werden, wenn **N-auf-1-Kopien** angefertigt werden. Sie müssen in diesem Fall ein anderes Papierformat für die **MF-Zufuhr** einstellen.
- **A5 L** und **A6** stehen für **Zufuhr 2** nicht zur Verfügung.

- 6 Drücken Sie **Dünn**, **Normal**, **Dick**, **Dicker**, **Recyclingpapier** oder **Glanz**.

- 7 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Sie können **Glanz** für die **MF-Zuführung** wählen.

Papierquelle für den Kopierbetrieb wählen

Sie können wählen, welche Papierzufuhr vorrangig zum Kopieren verwendet wird.

Wenn Sie **Nur Zufuhr 1**, **Nur MF** oder **Nur Zufuhr 2**¹ wählen, zieht das Gerät Papier nur aus dieser Zufuhr ein. Wenn die gewählte Zufuhr leer ist, wird **Kein Papier** im Display angezeigt. Legen Sie Papier in die leere Zufuhr ein.

Um die Einstellung der Papierquelle zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.
Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhreinstell** anzuzeigen.
Drücken Sie **Zufuhreinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhr:Kopie** anzuzeigen.
Drücken Sie **Zufuhr:Kopie**.
- 5 Drücken Sie **Nur Zufuhr 1**, **Nur Zufuhr 2**¹, **Nur MF**, **MF>Z1>Z2**¹ oder **Z1>Z2**¹>**MF**.

¹ Nur Zufuhr 2 bzw. Z2 wird nur angezeigt, wenn die optionale Zufuhr installiert ist.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

- Wenn Dokumente in den Vorlageneinzug eingelegt wurden und **MF>Z1>Z2** oder **Z1>Z2>MF** gewählt ist, sucht das Gerät automatisch nach der Zuführung mit dem am besten geeigneten Papier und zieht das Papier aus dieser ein. Wenn in keine Zufuhr passendes Papier eingelegt ist, wird Papier aus der Zufuhr mit der höheren Priorität eingezogen.
- Bei Verwendung des Vorlagenglases wird stets aus der Zufuhr mit der höheren Priorität eingezogen, auch wenn sich passenderes Papier in einer anderen Zufuhr befindet.

Papierquelle für den Druckerbetrieb wählen

Sie können wählen, welche Papierzufuhr vorrangig zum Drucken vom Computer aus verwendet wird.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.
Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhreinstell** anzuzeigen.
Drücken Sie **Zufuhreinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhr:Druck** anzuzeigen.
Drücken Sie **Zufuhr:Druck**.
- 5 Drücken Sie **Nur Zufuhr 1**, **Nur Zufuhr 2**¹, **Nur MF**, **MF>Z1>Z2**¹ oder **Z1>Z2**¹>**MF**.
¹ Nur Zufuhr 2 bzw. Z2 wird nur angezeigt, wenn die optionale Zufuhr installiert ist.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Verwendbare Papiersorten und Druckmedien

Die Druckqualität kann je nach verwendeter Papiersorte unterschiedlich sein.

Sie können die folgenden Druckmedien verwenden: Dünnes Papier, Normalpapier, Dickes Papier, Briefpapier, Recyclingpapier, Glanzpapier, Etiketten oder Umschläge.

Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten:

- Legen Sie **NICHT** verschiedene Papiersorten gleichzeitig ein, weil dies Einzugsfehler oder Papierstaus verursachen könnte.
- Für einen fehlerfreien Druck müssen Sie die Papiergröße in der Software entsprechend dem eingelegten Papier einstellen.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken.
- Bevor Sie eine große Menge Papier kaufen, sollten Sie einige Papiersorten auf ihre Eignung prüfen.

Empfohlenes Papier und Druckmedien

Druckmedium	Bezeichnung
Normalpapier	Xerox Premier TCF 80 g/m ² Xerox Business 80 g/m ²
Recyclingpapier	Xerox Recycled Supreme 80 g/m ²
Etiketten	Avery Laseretiketten L7163
Umschlag	Antalis River-Serie (DL)
Glanzpapier	International Paper Rey Color Laser Gloss 140 g/m ² A4

Papiersorten und -formate

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr, der Multifunktionszufuhr oder der optionalen unteren Papierzufuhr einziehen.

Die Papierzuführungen werden in diesem Handbuch und im Druckertreiber wie folgt bezeichnet:

Zufuhr und optionale Zufuhr	Name
Standard-Papierzufuhr	Zuführung 1
Multifunktionszufuhr	MF-Zufuhr
Optionale untere Papierzufuhr	Zuführung 2

Kapazität der Papierzuführungen

	Papiergröße	Druckmedien	Anzahl Blatt
Papierzufuhr (Zuführung 1)	A4, Letter, Legal, B5, Executive, A5, A5 (Lange Kante), A6, B6, Folio ¹	Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier	Bis zu 250 [80 g/m ²]
Multifunktionszuführung (MF-Zuführung)	Breite: 69,8 bis 216 mm Länge: 116 bis 406,4 mm	Normalpapier, dünnes Papier, dickes Papier, dickeres Papier, Briefpapier, Recyclingpapier, Umschläge, Etiketten und Glanzpapier	50 Blatt [80 g/m ²] 3 Umschläge 1 Blatt Glanzpapier
Optionale untere Papierzufuhr (Zuführung 2)	A4, Letter, Legal, B5, Executive, A5, B6, Folio ¹	Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier	Bis zu 500 [80 g/m ²]

¹ Folio-format: 8.5 Zoll × 13 Zoll (215,9 mm x 330,2 mm)

Empfohlene Papierspezifikationen

Papier, das den folgenden Angaben entspricht, ist für dieses Gerät geeignet.

Grundgewicht	75 bis 90 g/m ²
Stärke	80-110 µm
Rauheit	Höher als 20 Sek.
Steifigkeit	90-150 cm ³ /100
Faserrichtung	Schmalbahn
Volumenwiderstand	10e ⁹ -10e ¹¹ Ohm
Oberflächenwiderstand	10e ⁹ -10e ¹² Ohm-cm
Füllstoff	CaCO ₃ (neutral)
Aschegehalt	Unter 23 Gew.-%
Helligkeit	Höher als 80 %
Lichtundurchlässigkeit	Höher als 85 %

- Verwenden Sie nur Papier, das für Normalpapier-Kopierer geeignet ist.
- Das Papiergewicht sollte zwischen 75 und 90 g/m² liegen.
- Verwenden Sie Schmalbahn-Papier mit einem neutralen pH-Wert und einem Feuchtigkeitsgehalt von ca. 5 %.
- Dieses Gerät kann Recyclingpapier, das der Norm DIN 19309 entspricht, verwenden.

Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier

Das Gerät kann die meisten Arten von Kopier- und Briefpapier bedrucken. Manche Papiereigenschaften können sich jedoch auf die Druckqualität und die Zuverlässigkeit der Papierhandhabung auswirken. Deshalb sollten Sie Papier vor dem Kauf größerer Mengen zuerst testen. Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.

Einige wichtige Hinweise zur Auswahl des Papiers:

- Verwenden Sie KEIN Inkjet-Papier, weil dadurch Papierstaus und Schäden am Gerät auftreten können.
- Bei vorbedrucktem Papier müssen Farben verwendet worden sein, die der von der Fixiereinheit erzeugten Temperatur (200 °C) standhalten.
- Bei der Verwendung von Briefpapier, Papier mit rauer Oberfläche, faltigem Papier oder zerknittertem Papier kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.
- Wenn Sie Glanzpapier verwenden, sollten Sie nur ein einzelnes Blatt in die MF-Zufuhr einlegen, um einen Papierstau zu vermeiden.

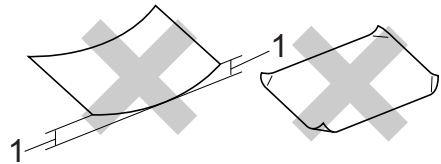
Zu vermeidendes Papier

! WICHTIG

Manche Papierarten können Probleme verursachen oder das Gerät beschädigen.

Verwenden Sie NICHT:

- stark strukturiertes Papier
- extrem glattes oder glänzendes Papier
- gebogenes oder gewelltes Papier



1 Eine Wellung von 2 mm oder mehr kann Papierstaus verursachen.

- beschichtetes oder mit einem chemischen Überzug versehenes Papier
- beschädigtes, zerknittertes oder gefaltetes Papier
- Papier mit einem höheren Gewicht als in diesem Handbuch empfohlen
- geheftetes oder geklammertes Papier
- mit Niedrigtemperatur-Farben oder thermografisch hergestellte Briefköpfe
- mehrlagiges Papier oder Durchschreibepapier
- Inkjet-Papier für Tintenstrahlgeräte

Wenn Sie eine der aufgelisteten Papierarten verwenden, kann Ihr Gerät beschädigt werden. Solche Schäden sind von den Brother Garantie- oder Serviceleistungen ausgeschlossen.

Umschläge

Die meisten für Laserdrucker entwickelten Umschläge sind für Ihr Gerät geeignet. Einige Umschläge können jedoch aufgrund ihrer Eigenschaften zu Problemen beim Einzug oder der Druckqualität führen. Geeignete Umschläge haben gerade, gut gefalzte Kanten und sind an den Einzugsanten nicht dicker als zwei Blatt Papier. Die Umschläge sollten flach aufliegen. Gefütterte oder zu dünne Umschläge sind nicht geeignet. Kaufen Sie Umschläge guter Qualität und weisen Sie den Lieferanten darauf hin, dass die Umschläge mit einem Lasergerät bedruckt werden sollen.

Sie sollten mit einem Umschlag einen Testdruck durchführen und prüfen, ob Sie das gewünschte Ergebnis erhalten.

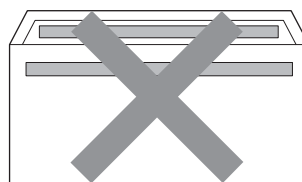
Zu vermeidende Umschläge

! WICHTIG

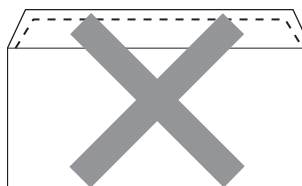
Verwenden Sie NICHT:

- Beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungewöhnlich geformte Umschläge
- Stark glänzende oder stark strukturierte Umschläge
- Umschläge mit Klammern, Verschlüssen oder Bändern
- Umschläge mit selbstklebenden Verschlüssen
- Ausgebeulte Umschläge
- Schlecht gefalzte Umschläge
- Geprägte Umschläge (mit hochgeprägter Schrift)
- Bereits mit einem Laserdrucker bedruckte Umschläge
- innen bedruckte Umschläge
- Umschläge, die nicht exakt übereinandergelegt werden können

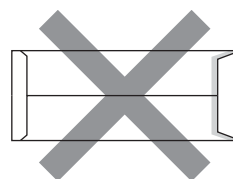
- Umschläge aus schwererem Papier als in den Spezifikationen für dieses Gerät angegeben
- Umschläge mit schiefen oder nicht rechteckigen Kanten
- Umschläge mit Fenstern, Aussparungen oder Perforation
- Umschläge mit Klebstoff an der Oberfläche wie unten gezeigt



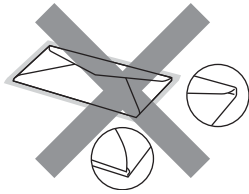
- Umschläge mit doppelter Lasche wie unten gezeigt



- Umschläge, deren Laschen beim Kauf nicht zugeklappt sind
- Umschläge mit Laschen wie unten gezeigt



- Umschläge, deren Kanten wie unten gezeigt gefalzt sind



Wenn Sie eine der oben aufgelisteten Umschlagarten verwenden, kann Ihr Gerät beschädigt werden. Solche Schäden sind von den Brother Garantie- oder Serviceleistungen ausgeschlossen.

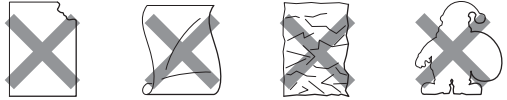
Etiketten

Die meisten Etiketten, die für Laserdrucker entwickelt wurden, können mit dem Gerät bedruckt werden. Die Etiketten sollten mit Klebstoff auf Acrylbasis hergestellt worden sein, da solche Klebstoffe den hohen Temperaturen in der Fixiereinheit besser standhalten. Der Klebstoff sollte nicht mit Geräteteilen in Berührung kommen, da Etiketten an der Trommeleinheit oder an den Rollen haften und Papierstaus und Druckqualitätsprobleme verursachen könnten. Zwischen den Etiketten darf sich kein Klebstoff befinden. Die Etiketten sollten so angeordnet sein, dass sie das ganze Blatt bedecken. Lücken zwischen den Etiketten können dazu führen, dass sich Etiketten beim Druck ablösen und schwerwiegende Papierstaus oder Druckprobleme verursachen.

Alle mit diesem Gerät verwendeten Etiketten müssen 0,1 Sekunde lang einer Temperatur von 200 °C standhalten können.

Zu vermeidende Etiketten

Verwenden Sie keine beschädigten, gerollten, gebogenen, zerknitterten oder ungleichmäßig geformten Etiketten.



! WICHTIG

- Verwenden Sie KEINE Etikettenblätter, von denen schon Etiketten abgelöst wurden. Durch freiliegende Trägerfolie kann das Gerät beschädigt werden.
- Etiketten sollten die in diesem Benutzerhandbuch angeführten Gewichtsangaben nicht überschreiten. Etiketten, deren Gewicht diese Angaben überschreiten, werden eventuell nicht richtig eingezogen oder bedruckt und können das Gerät beschädigen.
- Verwenden Sie Etikettenblätter NICHT mehrmals und verwenden Sie keine Etikettenblätter, von denen schon einige Etiketten abgelöst wurden.

So legen Sie Dokumente ein

Sie können zum Kopieren und Scannen von Dokumenten den automatischen Vorlageneinzug (ADF) oder das Vorlagenglas verwenden.

Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden

Es können bis zu 50 Seiten in den Vorlageneinzug eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Verwenden Sie Standardpapier (80 g/m²) und fächern Sie den Papierstapel stets gut auf, bevor Sie ihn in den Einzug einlegen.

Verwendbare Vorlagen

Länge:	147,3 bis 356,0 mm
Breite:	147,3 bis 215,9 mm
Gewicht:	64 bis 90 g/m ²

So legen Sie Dokumente ein

! WICHTIG

- Lassen Sie dickere Dokumente NICHT auf dem Vorlagenglas liegen. Dies könnte zu Dokumentenstaus im Vorlageneinzug führen.
- Verwenden Sie KEIN gerolltes, geknicktes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.
- Legen Sie KEINE Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

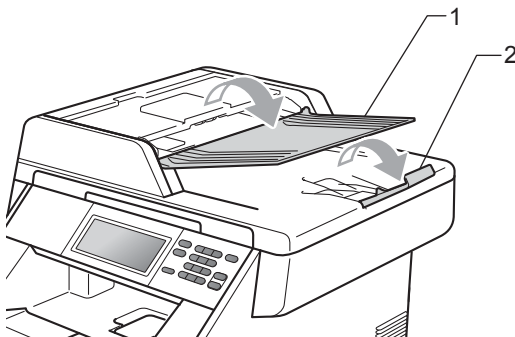
- Um Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden, ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.



Hinweis

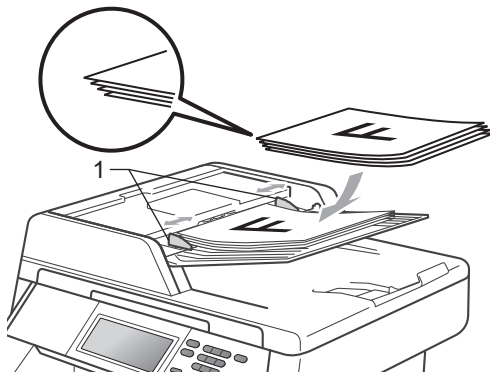
- Zum Einlesen von Dokumenten, die nicht für den Vorlageneinzug geeignet sind, lesen Sie *Vorlagenglas verwenden* auf Seite 27.
- Mehrseitige Dokumente können einfacher mit Hilfe des Vorlageneinzugs eingezogen werden.
- Achten Sie darauf, dass mit Korrekturflüssigkeiten versehene oder mit Tinte geschriebene Dokumente vollkommen getrocknet sind.

- 1 Klappen Sie die Vorlagenstütze (1) des Vorlageneinzuges aus. Klappen Sie die Vorlagenausgabestütze (2) des Vorlageneinzuges aus.



- 2 Fächern Sie die Seiten gut auf.
- 3 Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den Vorlageneinzug ein, bis sich die Displayanzeige ändert und das Dokument die Zufuhrrollen berührt.

- 4 Richten Sie die Papierführungen (1) entsprechend der Vorlagenbreite aus.



Hinweis

- Um Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden, ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.
- Zum Einlesen anderen als Standarddokumenten, lesen Sie *Vorlagenglas verwenden* auf Seite 27.

Vorlagenglas verwenden

Vom Vorlagenglas können Seiten eines Buches einzeln kopiert oder eingescannt werden.

Verwendbare Vorlagen

Länge:	Bis zu 355,6 mm
Breite:	Bis zu 215,9 mm
Gewicht:	Bis zu 2,0 kg

So legen Sie Dokumente ein

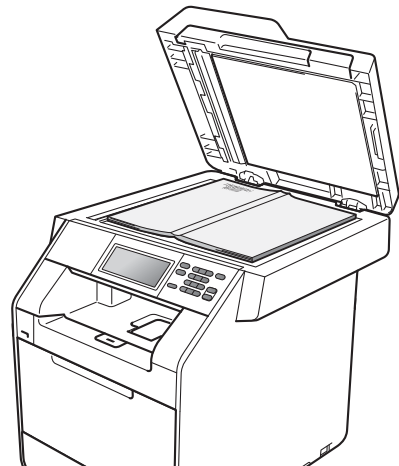
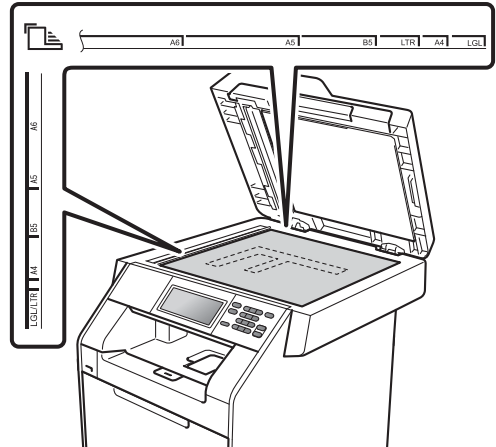


Hinweis

Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

- 2 Legen Sie das Dokument mit Hilfe der Markierungen links und oben mit der einzulesenden Seite *nach unten* in die obere linke Ecke des Vorlagenglases.



- 3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

! WICHTIG

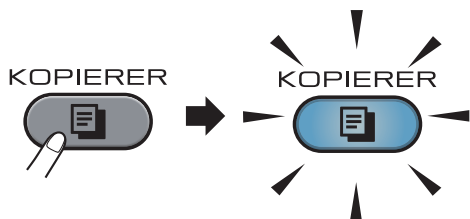
Schließen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie nicht darauf, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

Kopien anfertigen

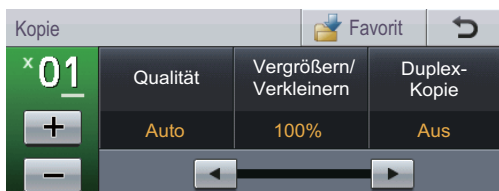
Im Folgenden werden die grundlegenden Kopierfunktionen beschrieben. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Funktionen finden Sie im *Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen*.

- 1 Wenn Sie kopieren möchten, drücken Sie  (**KOPIERER**), so dass die Taste blau leuchtet.

- Vergewissern Sie sich, dass der Kopierbetrieb eingeschaltet ist.



- Das Display zeigt:



Sie können die gewünschte Anzahl an Kopien durch Drücken der Tasten + und – auf dem Touchscreen eingeben.

- 2 Sie haben die folgenden Möglichkeiten, ein Dokument einzulegen:

- Legen Sie das Dokument mit der zu sendenden Seite *nach oben* in den automatischen Vorlageneinzug. (Siehe *Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden* auf Seite 26.)

- Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite *nach unten* auf das Vorlagenglas. (Siehe *Vorlagenglas verwenden* auf Seite 27.)

- 3 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.



Hinweis

Wenn beim Anfertigen mehrerer Kopien im Display *Bitte warten* angezeigt wird und das Gerät den Kopiervorgang unterbricht, warten Sie bitte ca. 30 bis 40 Sekunden, bis die Farbregistrierung und die Reinigung der Transfereinheit abgeschlossen sind.

Kopieren abbrechen

Um den Kopiervorgang abzubrechen, drücken Sie **Stopp**.

Kopiereinstellungen

Drücken Sie **KOPIERER** und drücken Sie dann ◀ oder ▶, um die gewünschten Einstellungen festzulegen. Weitere Informationen zum Ändern der Kopiereinstellungen finden Sie unter *Kopierer-Tasten in Kapitel 4 im Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen*.

Sie können die folgenden Kopiereinstellungen ändern:

- Qualität
- Vergrößern/ Verkleinern
- Duplex- Kopie
- Zufuhr (Zufuhr wählen)
- Helligkeit
- Kontrast
- Normal/Sortiert
- Seitenlayout
- 2auf1 (ID)
- Farbe einst. (Farbabgleich)
- Als Standard
- Werks- einstellung
- Favoriten- einstellung

Daten von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt

Mit der Direktdruck-Funktion können Sie Daten ohne Umweg über den Computer ausdrucken. Sie brauchen nur Ihren USB-Stick an den USB-Direktanschluss des Gerätes anzuschließen. Sie können auch direkt eine Kamera anschließen und deren Bilder drucken, wenn an der Kamera der USB-Massenspeichermodus eingestellt ist.



Hinweis

- Einige USB-Sticks sind eventuell nicht für Ihr Gerät geeignet.
- Wenn an Ihrer Kamera der PictBridge-Modus eingestellt ist, können Sie keine Daten drucken. Schauen Sie bitte in der Dokumentation Ihrer Kamera nach, wie vom PictBridge-Modus zum Massenspeichermodus umgeschaltet werden kann.

PRN- oder PostScript® 3™-Datei für den Direktdruck erstellen

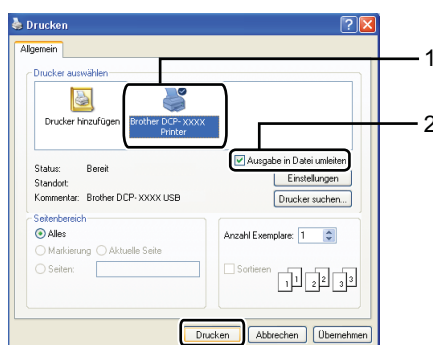


Hinweis

Die in diesem Kapitel gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem und Anwendungsprogramm von den an Ihrem Computer gezeigten abweichen.

- 1 Klicken Sie in der Menüleiste einer Anwendung auf **Datei** und dann auf **Drucken**.

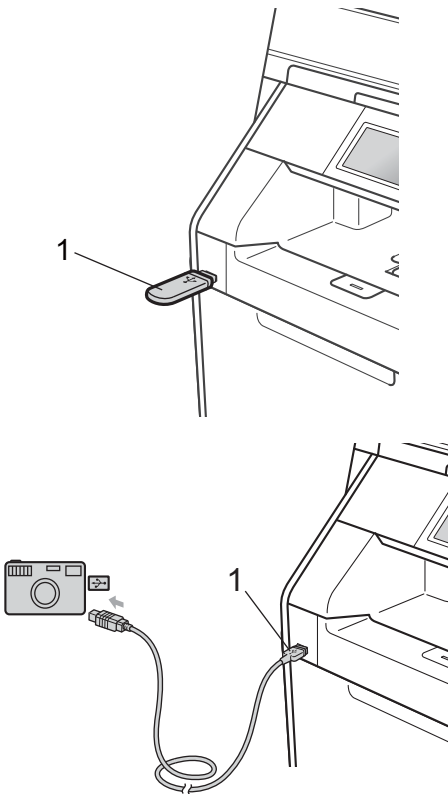
- 2 Wählen Sie **Brother DCP-XXXX Printer** (1) und aktivieren Sie das Feld **Ausgabe in Datei umleiten** (2). Klicken Sie auf **Drucken**.



- 3 Wählen Sie den Ordner, in dem die Datei gespeichert werden soll, und geben Sie den Dateinamen ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Wenn Sie nur zur Eingabe des Dateinamens aufgefordert werden, können Sie trotzdem den Ordner zum Speichern der Datei festlegen, indem Sie den Verzeichnisnamen eingeben. Zum Beispiel:
C:\Temp\Dateiname.prn
Wenn Sie einen USB-Stick oder eine digitale Kamera an Ihren Computer angeschlossen haben, können Sie die Datei auch direkt auf diesem Speichermedium speichern.

Daten direkt von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt

- 1 Schließen Sie den USB-Stick oder die digitale Kamera an den USB-Direktanschluss (1) an der Vorderseite des Gerätes an.
Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **Direkt- druck**. Das Gerät schaltet zum Direktdruck um.



Hinweis

- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Digitalkamera eingeschaltet ist.
- Falls an Ihrem Gerät für die Benutzersperre die Einstellung **Ein** gewählt wurde, können Sie den Direktdruck eventuell nicht verwenden. (Siehe *Benutzer wechseln* in Kapitel 2 im *Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen*.)



- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Ordernamen und den Namen der zu druckenden Datei zu wählen.
Wenn Sie einen Ordernamen gewählt haben, drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Namen der zu druckenden Datei zu wählen.



Hinweis

- Sie müssen Ihre digitale Kamera vom PictBridge-Modus zum USB-Massenspeichermodus umschalten.
- Wenn Sie einen Index der gespeicherten Dateien drucken möchten, tippen Sie auf **Index drucken** auf dem Touchscreen. Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um die Daten zu drucken.
- Wenn sich das Gerät im Ruhezustand befindet, zeigt das Display keinerlei Informationen an. Es erscheint dann auch keine Meldung, wenn Sie den USB-Stick an den USB-Direktanschluss anschließen. Tippen Sie auf das Touchscreen oder drücken Sie eine beliebige Taste, um das Gerät zu aktivieren. Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **Direkt- druck** und das Display zeigt das Direktdruck-Menü an.



- 3 Wählen Sie die gewünschte Anzahl an Kopien durch Antippen der Tasten **+** und **-** auf dem Touchscreen.

4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Drücken Sie **Druckeinstell..**.
Gehen Sie zu Schritt 5.
- Wenn Sie keine der aktuellen Standardeinstellungen ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 7.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Einstellungsoption anzuzeigen, die Sie ändern möchten.
Drücken Sie die Option und ändern Sie die Einstellung.



Hinweis

- Sie können folgende Einstellungen wählen:

Papierformat
Druckmedium
Mehrere Seiten
Ausrichtung
Duplex
Sortieren
Zufuhr
Druckqualität
PDF-Option
- In Abhängigkeit vom Dateityp werden eventuell einige dieser Einstellungen nicht angezeigt.

6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie weitere Einstellungsoptionen ändern möchten, wiederholen Sie Schritt 5.
- Wenn Sie keine anderen Optionen ändern möchten, drücken Sie  und gehen Sie zu Schritt 7.

7 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um die Daten zu drucken.

! WICHTIG

- Um Schäden am Gerät zu vermeiden, schließen Sie NUR eine digitale Kamera oder einen USB-Stick (USB-Flash-Speicher) am USB-Direktanschluss an.
- Nehmen Sie den USB-Stick oder die digitale Kamera nicht aus dem USB-Direktanschluss, bevor das Gerät den Ausdruck beendet hat.

Ändern der Standardeinstellungen für den Direktdruck

Die Standardeinstellungen für den Direktdruck können geändert werden.

- 1 Schließen Sie den USB-Stick oder die digitale Kamera an den USB-Direktanschluss an der Vorderseite des Gerätes an.
- 2 Tippen Sie auf dem Touchscreen auf **Direkt- druck**.
- 3 Drücken Sie **Standard Einst..**
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Einstellung, die geändert werden soll, anzuzeigen.
Drücken Sie auf die Einstellung.
- 5 Drücken Sie die gewünschte neue Option. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 5 für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.



Hinweis

So zeigen Sie sämtliche verfügbaren Optionen an:

Zeigt das Display die Tasten **◀** und **▶** an, drücken Sie **◀** oder **▶**, um alle verfügbaren Optionen anzuzeigen.

Dokument drucken

Das Gerät kann Daten vom Computer empfangen und ausdrucken. Installieren Sie den Druckertreiber, um vom Computer aus drucken zu können. (Siehe *Drucken* für Windows® oder *Drucken und Faxen* für Macintosh im *Software-Handbuch* für weitere Informationen zu den Druckeinstellungen.)

- 1 Installieren Sie den Brother-Druckertreiber von der Installations-CD-ROM. (Siehe das *Installationsanleitung*.)
- 2 Wählen Sie den Druckbefehl in Ihrem Anwendungsprogramm.
- 3 Wählen Sie den Namen Ihres Gerätes im Dialogfeld **Drucken** und klicken Sie auf **Eigenschaften**.
- 4 Wählen Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** die gewünschten Einstellungen.
 - **Papiergröße**
 - **Ausrichtung**
 - **Kopien**
 - **Druckmedium**
 - **Druckqualität**
 - **Farbe / Einfarbig**
 - **Mehrseitendruck**
 - **Duplex / Broschüre**
 - **Papierquelle**
- 5 Klicken Sie auf **OK**, um den Druckvorgang zu starten.

Ein Dokument als PDF-Datei mit ControlCenter4 (Windows®) scannen

(Für Macintosh-Benutzer) Siehe *Scannen* im *Software-Handbuch*.

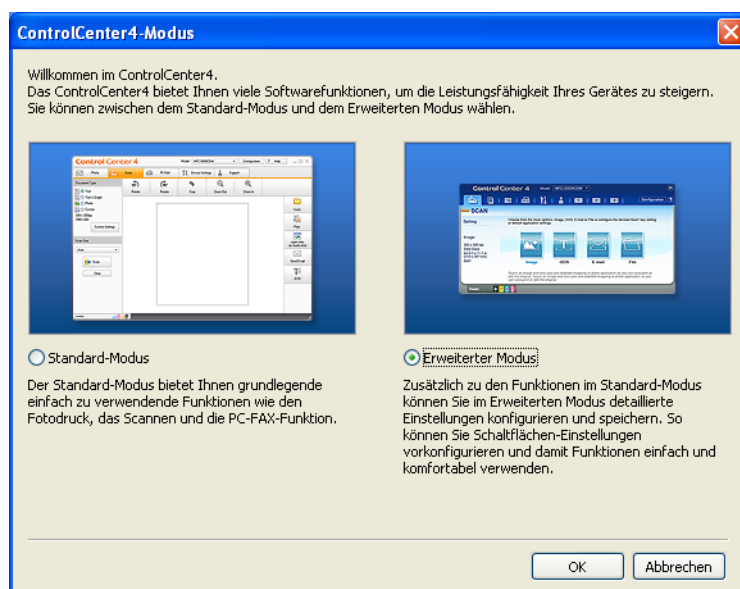


Hinweis

Die an Ihrem PC angezeigten Bildschirme können je nach Modell variieren.

ControlCenter4 ist ein Softwarehilfsprogramm, mit dem Sie schnell und einfach Zugang auf die am häufigsten verwendeten Anwendungen zugreifen können. Das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme ist mit ControlCenter4 nicht mehr notwendig. Sie können ControlCenter4 auf Ihrem Computer verwenden.

- 1 Legen Sie das Dokument ein. (Siehe *So legen Sie Dokumente ein* auf Seite 26.)
- 2 Öffnen Sie ControlCenter4 durch Klicken auf **Start/Alle Programme/Brother/XXX-XXXX** (wobei XXX-XXXX der Name Ihres Modells ist)/**ControlCenter4**. Die Anwendung ControlCenter4 wird geöffnet.
- 3 Wählen Sie **Standard-Modus** oder **Erweiterter Modus** vor der Verwendung von ControlCenter4.

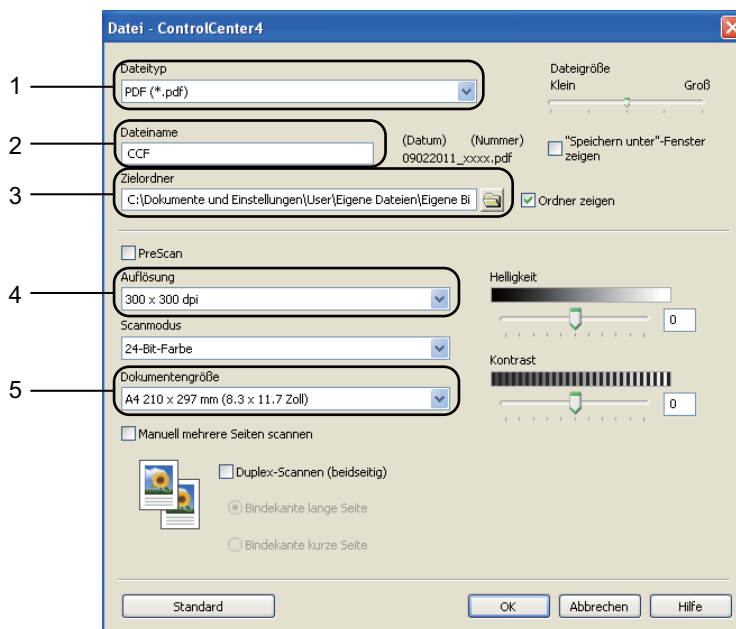


- 4 Stellen Sie sicher, dass das gewünschte Gerät in Pulldown-Liste **Modell** ausgewählt ist.

- 5 Legen Sie den Dateityp zum Speichern in einem Ordner fest. Standardmäßig werden die gescannten Dateien gespeichert als **JPEG (*.jpg)**. Klicken Sie auf **Konfiguration**, und wählen Sie dann **Schaltflächeneinstellungen**, **Scannen** und **Datei** aus.



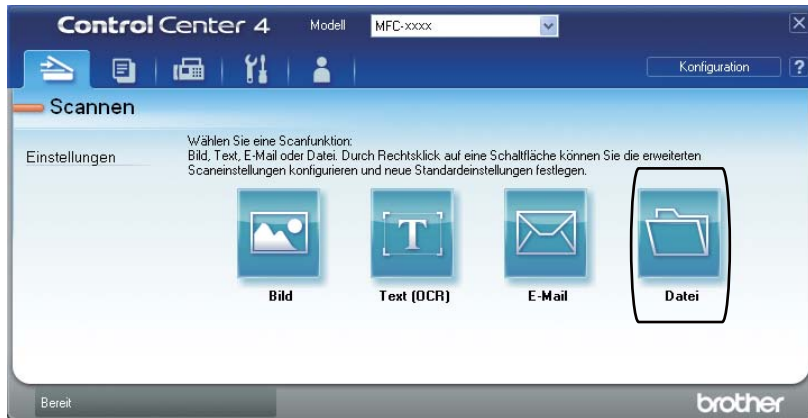
Das Dialogfeld für die Konfiguration wird angezeigt. Sie können die Standardeinstellungen ändern.



- 1 Wählen Sie **PDF (*.pdf)** aus der Pulldown-Liste **Dateityp** aus.
- 2 Sie können den gewünschten Dateinamen für das Dokument eingeben.
- 3 Sie können die Datei im Standardordner speichern oder einen gewünschten Ordner auswählen, indem Sie auf die Schaltfläche  **Durchsuchen** klicken.
- 4 Sie können eine Scannerauflösung aus der Pulldown-Liste **Auflösung** auswählen.
- 5 Sie können die Dokumentengröße aus der Pulldown-Liste auswählen.

- 6 Klicken Sie auf **OK**.

- 7 Klicken Sie auf **Datei**.
Das Gerät startet nun den Scanprozess. Der Ordner, in dem die gescannten Daten gespeichert werden, wird automatisch geöffnet.



Tasteneinstellungen für SCANNER ändern

Vor dem Scannen

Um das Gerät als Scanner zu verwenden, installieren Sie einen Scannertreiber. Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, weisen Sie ihm eine TCP/IP-Adresse zu.

- Installieren Sie die Scannertreiber von der Installations-CD-ROM. (Siehe das *Installationsanleitung*.)
- Konfigurieren Sie die TCP/IP-Adresse des Gerätes, wenn das Scannen im Netzwerk nicht funktioniert. (Siehe *Netzwerk-Scannen konfigurieren* in der Broschüre *Software-Handbuch*.)

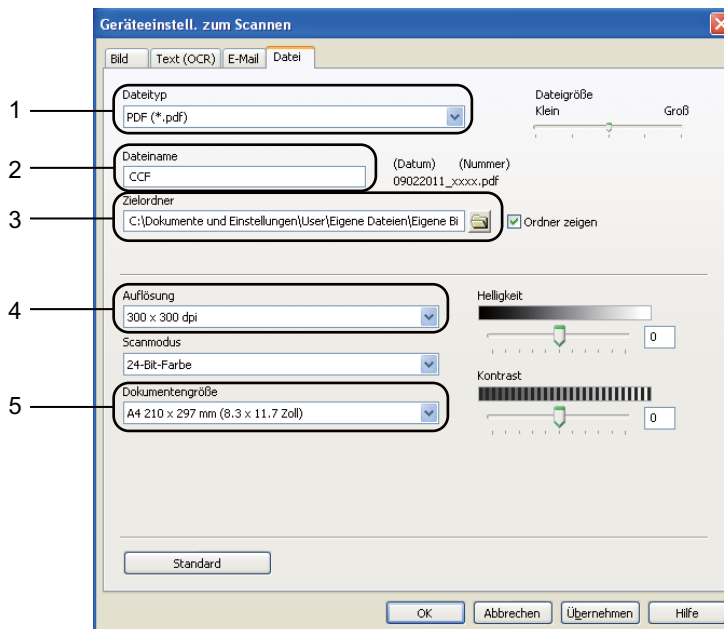
SCANNER-Tasteneinstellungen

Sie können die Einstellungen des Geräts für die Taste **SCANNER** mit ControlCenter4 ändern.

- 1 Öffnen Sie ControlCenter4 durch Klicken auf **Start/Alle Programme/Brother/XXX-XXXX** (wobei XXX-XXXX der Name Ihres Modells ist)/**ControlCenter4**. Die Anwendung ControlCenter4 wird geöffnet.
- 2 Stellen Sie sicher, dass das gewünschte Gerät in Pulldown-Liste **Modell** ausgewählt ist.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Geräteeinstell. zum Scannen**.



- 5 Wählen Sie die Registerkarte **Datei**. Sie können die Standardeinstellungen ändern.



- 1 Sie können den Dateityp aus der Pulldown-Liste auswählen.
- 2 Sie können den gewünschten Dateinamen für das Dokument eingeben.
- 3 Sie können die Datei im Standardordner speichern oder einen gewünschten Ordner auswählen, indem Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** klicken.
- 4 Sie können eine Scannerauflösung aus der Pulldown-Liste **Auflösung** auswählen.
- 5 Sie können die Dokumentengröße aus der Pulldown-Liste auswählen.

- 6 Klicken Sie auf **OK**.

Mit der SCANNER-Taste scannen

- 1 Legen Sie das Dokument ein. (Siehe *So legen Sie Dokumente ein* auf Seite 26.)
- 2 Drücken Sie  (**SCANNER**).
- 3 Drücken Sie `Scan to PC`.
- 4 Drücken Sie `Datei`.
- 5 (Für Netzwerk-Nutzer)
Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Zielcomputer für den Sendevorgang zu wählen.
Drücken Sie `OK`.
Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers am Funktionstastenfeld des Gerätes ein.
Drücken Sie `OK`.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie die Duplex-Einstellung ändern möchten, drücken Sie `Duplex-Scan`. Drücken Sie dann `Aus`, `Duplex-Scan : Lange Kante` oder `Duplex-Scan : Kurze Kante`.
 - Um das Scannen zu starten, ohne weitere Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu Schritt 7.
- 7 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
Das Gerät startet nun den Scanprozess.



Hinweis

Wählen Sie die Scanfunktion, die Sie verwenden möchten.

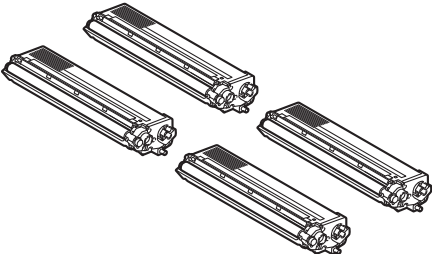
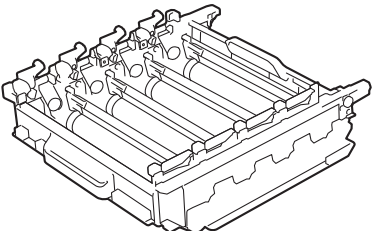
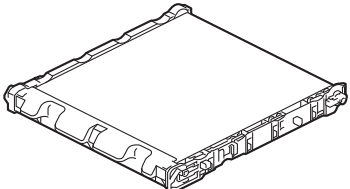
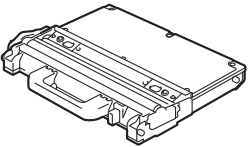
Scan to:

- USB
- SMB
- FTP
- E-Mail (Server) ¹
- E-Mail
- Bild
- Text
- Datei

¹ Ist Ihr Gerät mit einem LDAP-Server verbunden, können Sie nach Informationen wie E-Mail-Adressen auf dem Server suchen. (Details zum Einrichten des LDAP (Lightweight Directory Access Protocol) finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.)

Verbrauchsmaterialien ersetzen

Die folgenden Meldungen werden im Bereitschaftsmodus angezeigt. Diese Meldungen fordern Sie rechtzeitig dazu auf, die Verbrauchsmaterialien zu ersetzen, bevor deren Lebensende erreicht ist. Sie sollten stets Verbrauchsmaterialien vorrätig haben, damit sie diese sofort ersetzen können, wenn das Gerät nicht mehr weiterdrucken kann.

Tonerkassette	Trommeleinheit
Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 45. Modellname: TN-320BK, TN-325BK, TN-328BK, TN-320C, TN-325C, TN-328C, TN-320M, TN-325M, TN-328M, TN-320Y, TN-325Y, TN-328Y,	Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 52. Modellname: DR-320CL
	
Transfereinheit	Toner-Abfallbehälter
Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 60. Modellname: BU-300CL	Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 66. Modellname: WT-300CL
	

Displaymeldungen	Auszutauschendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer	Vorgehensweise	Modellname
Wenig Toner Neue Tonerkassette bestellen.X	Tonerkassette X = Schwarz, Cyan, Magenta, Gelb	<Schwarz> 2.500 Seiten ^{1 2 3} 4.000 Seiten ^{1 2 4} 6.000 Seiten ^{1 2 5} <Cyan, Magenta, Gelb> 1.500 Seiten ^{1 2 3} 3.500 Seiten ^{1 2 4} 6.000 Seiten ^{1 2 5}	Siehe Seite 45.	TN-320BK ³ , TN-325BK ⁴ , TN-328BK ⁵ , TN-320C ³ , TN-325C ⁴ , TN-328C ⁵ , TN-320M ³ , TN-325M ⁴ , TN-328M ⁵ , TN-320Y ³ , TN-325Y ⁴ , TN-328Y ⁵
Teile ersetzen Tonerabf bestell	Toner-Abfallbehälter	50.000 Seiten ¹	Siehe Seite 66.	WT-300CL

¹ A4- oder Letter-Papiergröße (einseitig bedruckt).

² Diese ungefähren Angaben zur Reichweite entsprechen der Norm ISO/IEC 19798.

³ Standard-Tonerkassette

⁴ Jumbo-Tonerkassette

⁵ Super-Jumbo-Tonerkassette

Sie müssen das Gerät regelmäßig reinigen und Verbrauchsmaterialien ersetzen, wenn die folgenden Meldungen im Display angezeigt werden.

Displaymeldungen	Auszutauschendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer	Vorgehensweise	Modellname
Toner ersetzenX	Tonerkassette	<Schwarz> 2.500 Seiten ^{1 2 5} 4.000 Seiten ^{1 2 6} 6.000 Seiten ^{1 2 7} <Cyan, Magenta, Gelb> 1.500 Seiten ^{1 2 5} 3.500 Seiten ^{1 2 6} 6.000 Seiten ^{1 2 7}	Siehe Seite 45.	TN-320BK ⁵ , TN-325BK ⁶ , TN-328BK ⁷ , TN-320C ⁵ , TN-325C ⁶ , TN-328C ⁷ , TN-320M ⁵ , TN-325M ⁶ , TN-328M ⁷ , TN-320Y ⁵ , TN-325Y ⁶ , TN-328Y ⁷
Teile ersetzen Trommel	Trommeleinheit	25.000 Seiten ^{1 3 4}	Siehe Seite 53.	DR-320CL
Trommel Stopp				
Teile ersetzen Transfereinheit	Transfereinheit	50.000 Seiten ¹	Siehe Seite 60.	BU-300CL
Abfalltonerbehälter ersetzen	Toner-Abfallbehälter	50.000 Seiten ¹	Siehe Seite 66.	WT-300CL
Teile ersetzen Fixiereinheit	Fixiereinheit	100.000 Seiten ¹	Wenden Sie sich zum Ersetzen der Fixiereinheit an Ihren Brother-Händler.	
Teile ersetzen Lasereinheit	Lasereinheit	100.000 Seiten ¹	Wenden Sie sich zum Ersetzen der Lasereinheit an Ihren Brother-Händler.	
Teile ersetzen PZ-Kit 1	Papierzufuhr-Kit 1	100.000 Seiten ¹	Wenden Sie sich zum Ersetzen des Papierzufuhr-Kit 1 an Ihren Brother-Händler.	
Teile ersetzen PZ-Kit 2	Papierzufuhr-Kit 2	100.000 Seiten ¹	Wenden Sie sich zum Ersetzen des Papierzufuhr-Kit 2 an Ihren Brother-Händler.	
Teile ersetzen PZ-Kit MF	Papierzufuhr-Kit MF	50.000 Seiten ¹	Wenden Sie sich zum Ersetzen des Papierzufuhr-Kit MF an Ihren Brother-Händler.	

- 1 A4- oder Letter-Papiergröße (einseitig bedruckt).
- 2 Diese ungefähren Angaben zur Reichweite entsprechen der Norm ISO/IEC 19798.
- 3 1 Seite pro Auftrag.
- 4 Die Trommellebensdauer ist eine ungefähre Angabe, die je nach Verwendungsweise des Gerätes variieren kann.
- 5 Standard-Tonerkassette
- 6 Jumbo-Tonerkassette
- 7 Super-Jumbo-Tonerkassette



Hinweis

- Unter <http://www.brother.com/original/index.html> finden Sie Anweisungen, wie die gebrauchten Verbrauchsmaterialien im Rahmen des Brother-Sammelprogramms zurückgesendet werden können. Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der benutzten Verbrauchsmaterialien entscheiden, entsorgen Sie diese bitte gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach. (Siehe *EU-Richtlinien 2002/96/EG und EN50419* in der Broschüre *Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften*.)
 - Sie sollten die Verbrauchsmaterialien auf ein Stück Papier legen, damit die Arbeitsfläche nicht durch versehentlich verstreuten Toner verschmutzt wird.
 - Durch die Verwendung von Papier, das nicht den angegebenen Spezifikationen entspricht, kann sich die Lebensdauer der Verbrauchsmaterialien und Geräteteile verkürzen.
 - Die voraussichtliche Lebensdauer der Tonerkassetten basiert auf der Norm ISO/IEC 19798. Wie häufig die Verbrauchsmaterialien tatsächlich ersetzt werden müssen, hängt von der Komplexität der gedruckten Seiten, der Deckung und der verwendeten Druckmedien ab.
-

Tonerkassette ersetzen

Modellname: Zu den Modellnamen der Tonerkassetten siehe *Verbrauchsmaterialien ersetzen* auf Seite 41.

Mit einer Standard-Tonerkassette können ca. 2.500 Seiten (Schwarz) oder ca. 1.500 Seiten (Cyan, Magenta, Gelb) gedruckt werden ¹. Mit einer Jumbo-Tonerkassette können ca. 4.000 Seiten (Schwarz) oder ca. 3.500 Seiten (Cyan, Magenta, Gelb) gedruckt werden ¹. Mit einer Super-Jumbo-Tonerkassette können ca. 6.000 Seiten (Schwarz, Cyan, Magenta, Gelb) gedruckt werden ¹. Die genaue Seitenanzahl ist von der Art der gedruckten Dokumente abhängig. Wenn eine Tonerkassette fast verbraucht ist, wird im Display *Wenig Toner* angezeigt.

Bei den mit dem Drucker gelieferten Tonerkassetten handelt es sich um Standard-Tonerkassetten.

¹ Diese ungefähren Angaben zur Reichweite entsprechen der Norm ISO/IEC 19798.



Hinweis

- Sie sollten eine neue Tonerkassette bereit halten, wenn die Warnung *Wenig Toner* erscheint.
- Um Ausdrücke in hoher Qualität zu erhalten, empfehlen wir, dass Sie nur Brother Original-Tonerkassetten verwenden. Zum Kauf von Tonerkassetten wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
- Wir empfehlen, beim Wechsel der Tonerkassette auch das Gerät zu reinigen. Siehe *Gerät reinigen und überprüfen* auf Seite 73.
- Wenn Sie die Einstellung der Druckdichte ändern, um hellere bzw. dunklere Ausdrücke zu erhalten, ändert sich der Tonerverbrauch.
- Packen Sie die neue Tonerkassette erst unmittelbar vor dem Einsetzen in das Gerät aus.

Toner fast leer

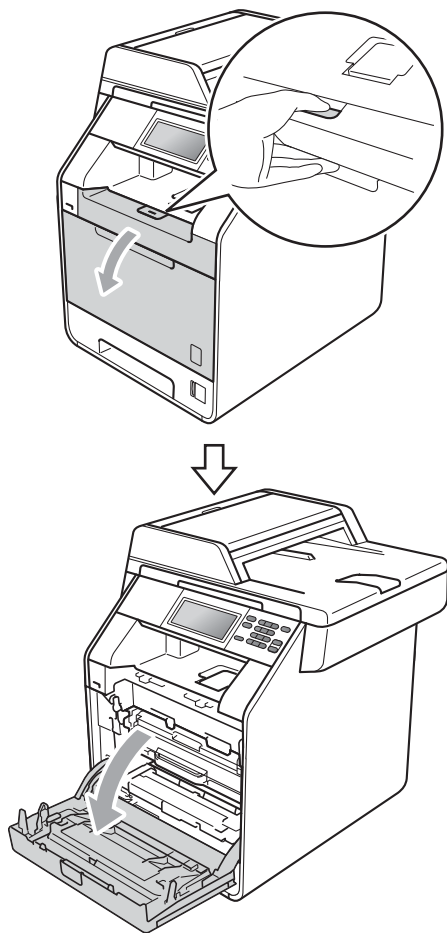
Wenn im Display die Meldung *Wenig Toner Neue Tonerkassette bestellen.X* angezeigt wird, halten Sie eine neue Tonerkassette bereit, bevor die Meldung *Toner ersetzen* erscheint. Im Display wird die Farbe des Toners angezeigt, der fast verbraucht ist (Cyan, Magenta, Gelb oder Schwarz).

Toner ersetzen

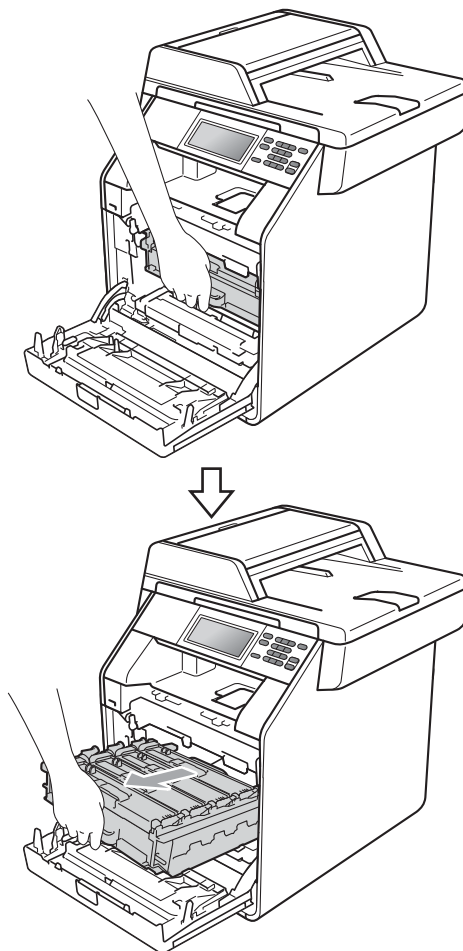
Wenn auf dem Display *Toner ersetzen* angezeigt wird, hört das Gerät auf zu drucken, bis die Tonerkassette ersetzt wurde. Die Meldung im Display zeigt an, welche Farbe Sie ersetzen müssen. Das Einsetzen einer neuen oder unbenutzten Brother Original-Tonerkassette behebt den Toner-ersetzen-Fehler.

Tonerkassetten ersetzen

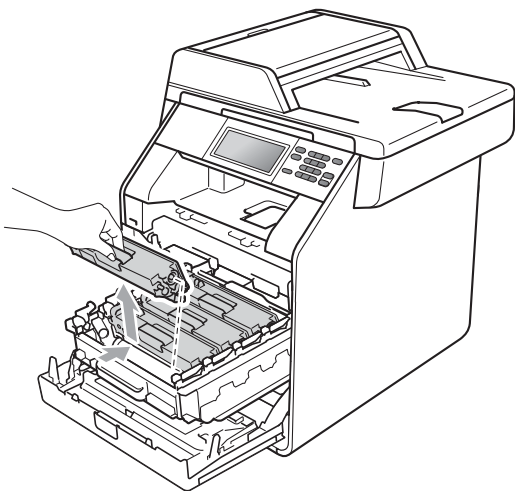
- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.



- 4 Fassen Sie die Tonerkassette am Griff und drücken Sie sie ein wenig in Richtung Gerät, um sie zu entriegeln. Ziehen Sie sie dann aus der Trommereinheit heraus. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



! WARNUNG

Verbrennen Sie Tonerkassetten NICHT. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.

Verwenden Sie zum Reinigen der Innen- oder Außenteile des Gerätes KEINE Reinigungsmittel, die Ammoniak oder Alkohol enthalten, KEINE Sprays oder andere entflammbare Substanzen. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr.

Hinweise zur Reinigung des Gerätes finden Sie unter *Hinweise zur sicheren Verwendung des Gerätes* in der Broschüre *Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften*.

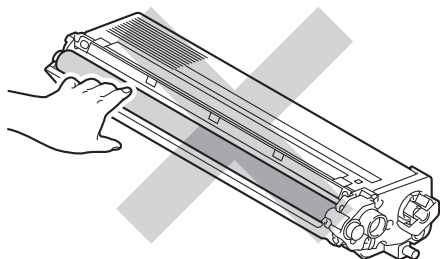


A

Achten Sie darauf, dass Sie keinen Toner einatmen.

! WICHTIG

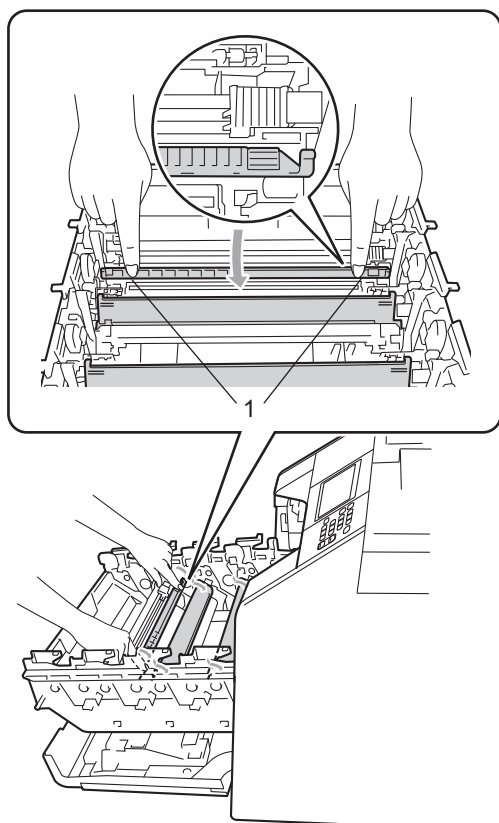
- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen, waagerechten und stabilen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.



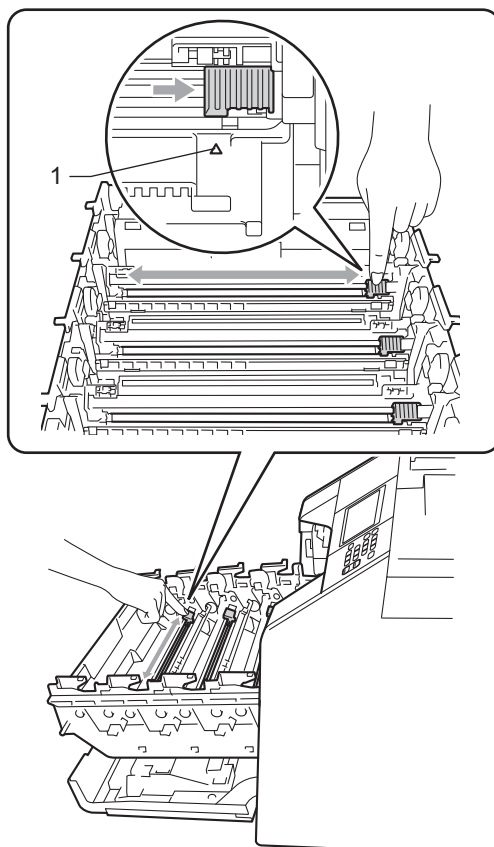
Hinweis

- Packen Sie die Tonerkassette in einen geeigneten Beutel und verschließen Sie diesen sorgfältig, damit kein Toner verstreut wird.
- Unter <http://www.brother.com/original/index.html> finden Sie Anweisungen, wie die gebrauchten Verbrauchsmaterialien im Rahmen des Brother-Sammelprogramms zurückgesendet werden können. Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der benutzten Verbrauchsmaterialien entscheiden, entsorgen Sie diese bitte gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach. (Siehe *EU-Richtlinien 2002/96/EG und EN50419* in der Broschüre *Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften.*)

- 5 Entriegeln Sie die Laschen der Koronadraht-Abdeckung (1) und öffnen Sie dann die Abdeckung.



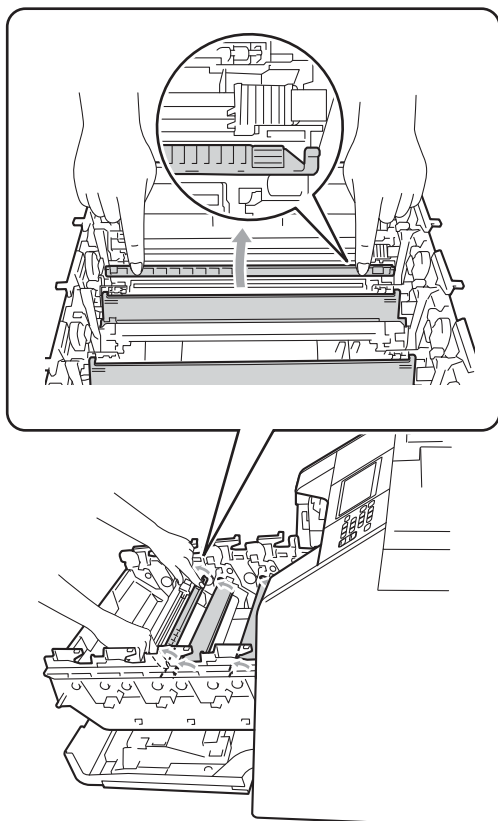
- 6 Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber vorsichtig einige Male von links nach rechts und von rechts nach links bewegen.



Hinweis

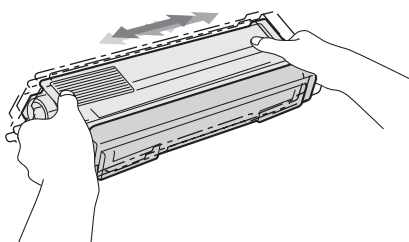
Bringen Sie den Schieber wieder in die Ausgangsposition (▲) (1) zurück. Anderenfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

- 7 Schließen Sie die Koronadraht-Abdeckung.



- 8 Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7, um die anderen drei Koronadrähte zu reinigen.

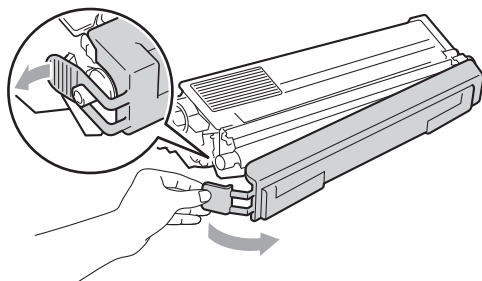
- 9 Packen Sie die neue Tonerkassette aus. Schwenken Sie sie vorsichtig mehrmals seitlich hin und her, um den Toner in der Kassette gleichmäßig zu verteilen.



! WICHTIG

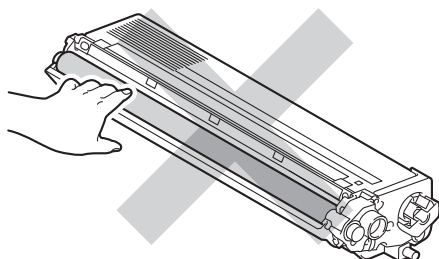
- Packen Sie die neue Tonerkassette erst kurz vor dem Einsetzen in das Gerät aus. Wenn Sie eine Tonerkassette längere Zeit unverpackt liegen lassen, verkürzt sich die Lebensdauer des Toners.
- Die unverpackte Trommeleinheit kann durch direktes Sonnen- oder Raumlicht beschädigt werden.
- Brother-Geräte wurden für die Verwendung von Toner mit bestimmten Spezifikationen entwickelt und sie liefern die besten Ergebnisse, wenn sie zusammen mit Brother Original-Tonerkassetten benutzt werden. Brother kann nicht für optimale Ergebnisse garantieren, wenn Toner oder Tonerkassetten mit anderen Spezifikationen eingesetzt werden. Brother empfiehlt daher, nur Brother Original-Tonerkassetten mit diesem Gerät zu verwenden und die leeren Tonerkassetten nicht mit Toner anderer Hersteller wieder aufzufüllen. Wenn die Trommeleinheit oder andere Teile des Gerätes beschädigt werden, weil nicht Brother Original-Toner oder Original-Tonerkassetten verwendet wurden, sondern Verbrauchsmaterialien, die nicht kompatibel oder nicht geeignet für dieses Gerät sind, und dadurch Reparaturen notwendig werden, sind diese nicht von der Garantie gedeckt.

- 10 Ziehen Sie die Schutzabdeckung ab.

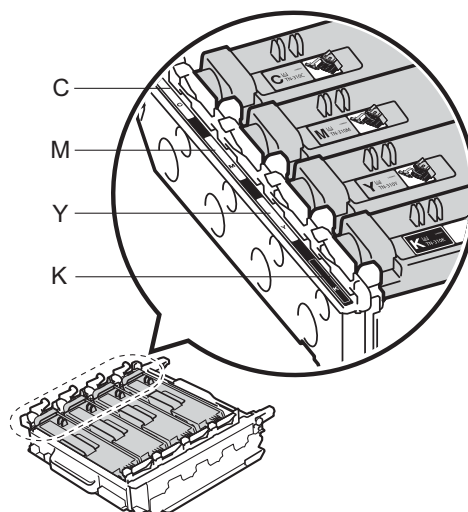
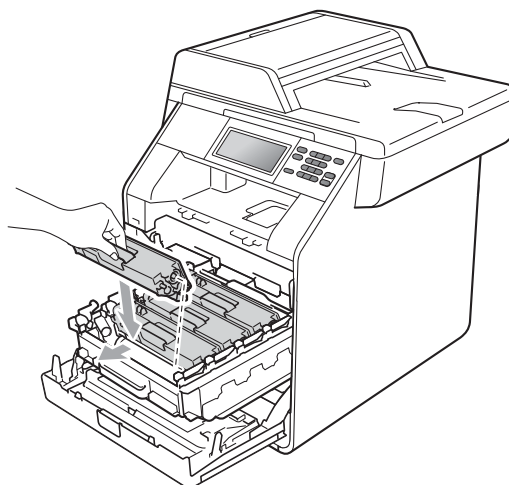


! WICHTIG

Setzen Sie die Tonerkassette unmittelbar nach dem Entfernen der Schutzabdeckung in die Trommeleinheit ein. Um eine Beeinträchtigung der Druckqualität zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



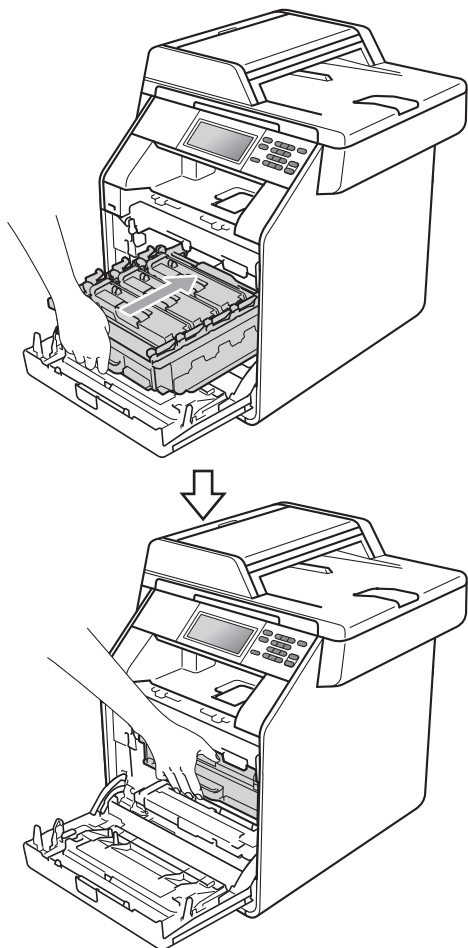
- 11 Halten Sie die Tonerkassette an ihrem Griff und schieben Sie die Tonerkassette in die Trommeleinheit ein. Ziehen Sie sie dann ein wenig in Ihre Richtung, bis sie hörbar einrastet. Achten Sie darauf, dass die Farbe der jeweiligen Tonerkassette mit dem Farbaufkleber an der Trommeleinheit übereinstimmt. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



C - Cyan
Y - Gelb

M - Magenta
K - Schwarz

- 12 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 13 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.



Hinweis

Schalten Sie nach dem Ersetzen der Tonerkassette das Gerät NICHT aus und öffnen Sie die vordere Abdeckung NICHT, bevor im Display die Meldung *Bitte warten* erlischt und es wieder zum Bereitschaftsmodus zurückgekehrt ist.

Trommeleinheit ersetzen

Modellname: DR-320CL

Eine neue Trommeleinheit kann bis zu 25.000 Seiten im Format A4 oder Letter einseitig bedrucken.

! WICHTIG

Verwenden Sie nur Brother Original-Trommeleinheiten und Brother Original-Tonerkassetten, um die besten Ergebnisse zu erhalten. Das Drucken mit Trommeleinheiten oder Tonerkassetten anderer Hersteller kann nicht nur die Druckqualität verringern, sondern auch die Qualität und die Lebensdauer des Gerätes beeinträchtigen. Garantie und Gewährleistung gelten nicht für Probleme, die durch die Verwendung von Trommeleinheiten oder Tonerkassetten anderer Hersteller verursacht wurden.

Trommelfehler

Die Koronadrähte sind verschmutzt. Reinigen Sie die Koronadrähte in der Trommeleinheit. (Siehe *Koronadrähte reinigen* auf Seite 80.)

Wenn Sie die Koronadrähte gereinigt haben und *Trommel-Fehler* weiter erscheint, dann nähert sich die Trommeleinheit dem Ende ihrer Lebensdauer. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue.

Trommel ersetzen

Die Trommeleinheit hat das Ende der geschätzten Lebensdauer überschritten. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue. Wir empfehlen, eine Brother Original-Trommeleinheit zu installieren.

Nach dem Austausch setzen Sie den Trommelzähler mit Hilfe der Anleitung zurück, die mit der neuen Trommeleinheit geliefert wurde.

Trommel-Stopp

Für die Druckqualität kann nicht garantiert werden. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue. Wir empfehlen, eine Brother Original-Trommeleinheit zu installieren.

Nach dem Austausch setzen Sie den Trommelzähler mit Hilfe der Anleitung zurück, die mit der neuen Trommeleinheit geliefert wurde.

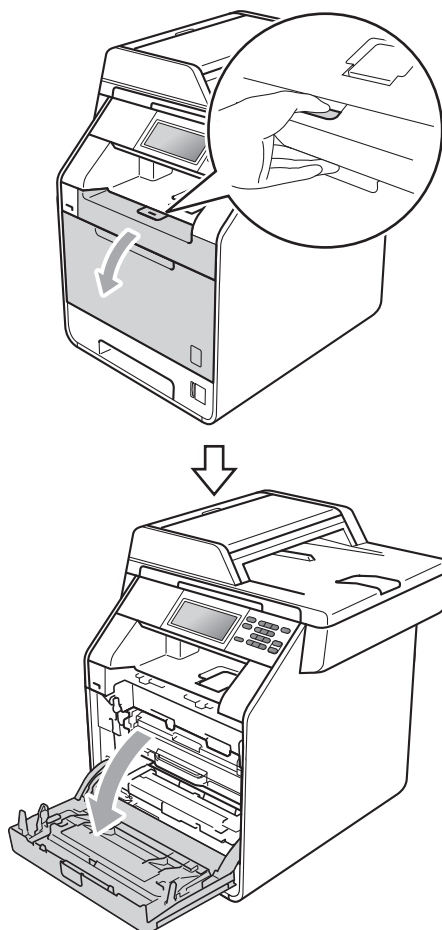
Trommeleinheit ersetzen

! WICHTIG

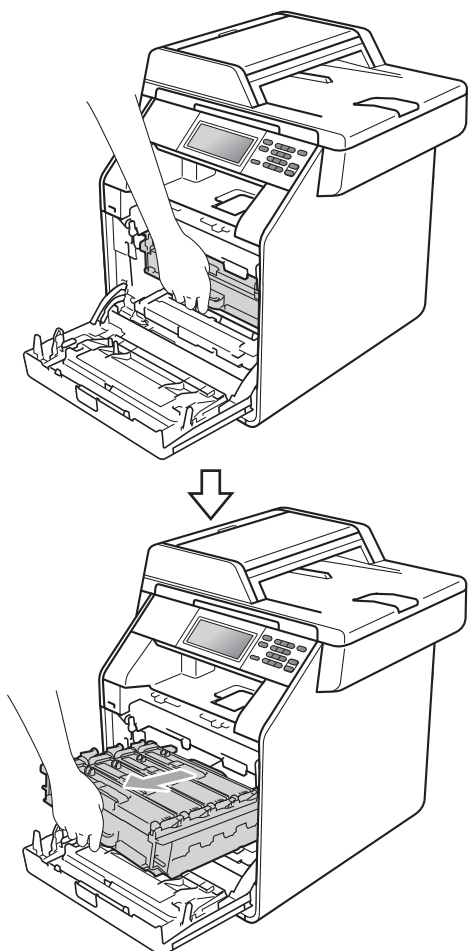
- Gehen Sie beim Herausnehmen der Trommeleinheit vorsichtig mit ihr um, da sich in ihr Tonerreste befinden können. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Reinigen Sie bei jedem Wechseln der Trommeleinheit das Innere des Gerätes. (Siehe *Gerät reinigen und überprüfen* auf Seite 73.)

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.

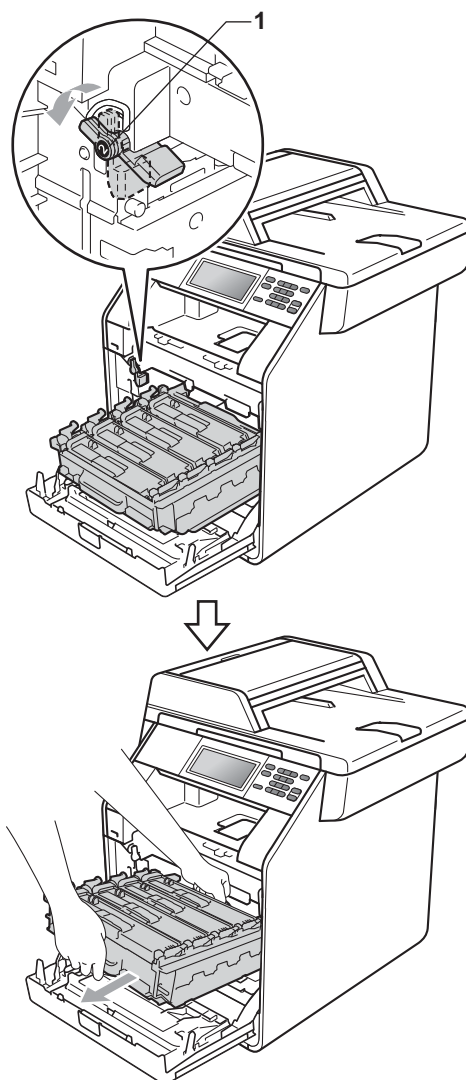
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

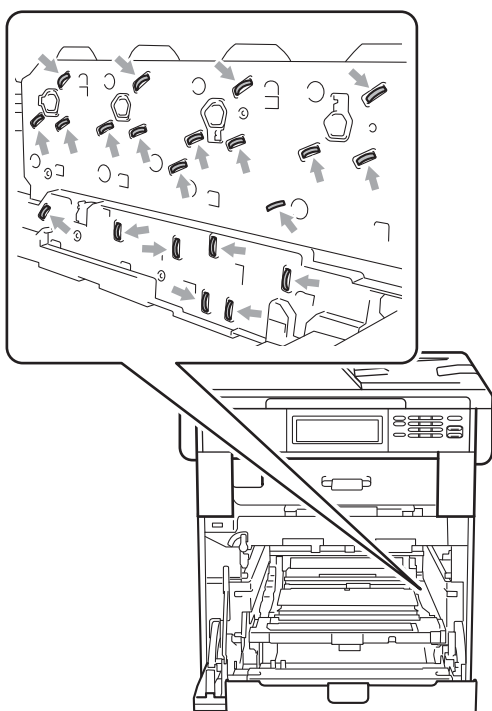


- 4 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



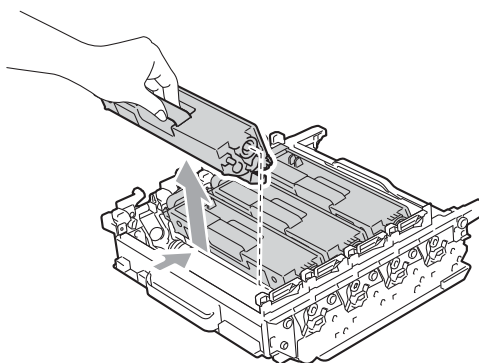
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

- 5 Fassen Sie die Tonerkassette am Griff und drücken Sie leicht dagegen, um sie zu entriegeln. Ziehen Sie sie dann aus der Trommeleinheit heraus. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



! WARNUNG

Verbrennen Sie Tonerkassetten NICHT. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.

Verwenden Sie zum Reinigen der Außen- oder Innenteile des Gerätes KEINE Reinigungsmittel, die Ammoniak oder Alkohol enthalten, KEINE Sprays oder andere entflammbare Substanzen. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr.

Hinweise zur Reinigung des Gerätes finden Sie unter *Hinweise zur sicheren Verwendung des Gerätes* in der Broschüre *Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften*.

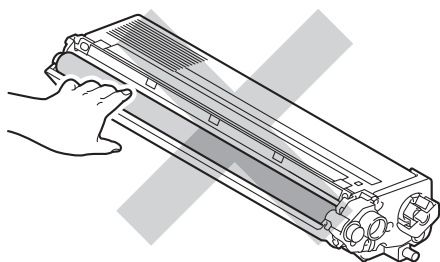


Achten Sie darauf, dass Sie keinen Toner einatmen.

A

! WICHTIG

- Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.

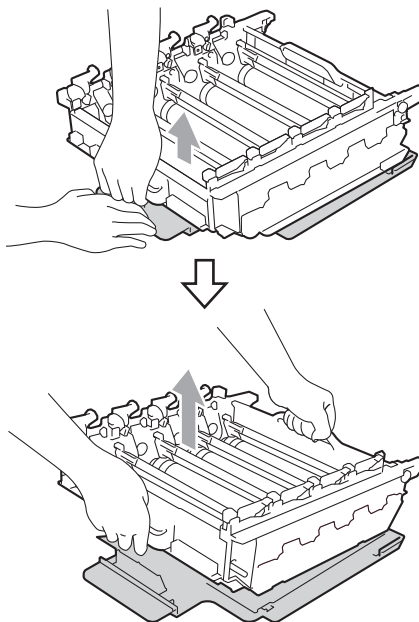


Hinweis

- Packen Sie die verbrauchte Trommeleinheit in einen Beutel und verschließen Sie diesen fest, damit kein Toner verstreut wird.
- Unter <http://www.brother.com/original/index.html> finden Sie Anweisungen, wie die gebrauchten Verbrauchsmaterialien im Rahmen des Brother-Sammelprogramms zurückgesendet werden können. Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der benutzten Verbrauchsmaterialien entscheiden, entsorgen Sie diese bitte gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach. (Siehe *EU-Richtlinien 2002/96/EG und EN50419* in der Broschüre *Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften.*)

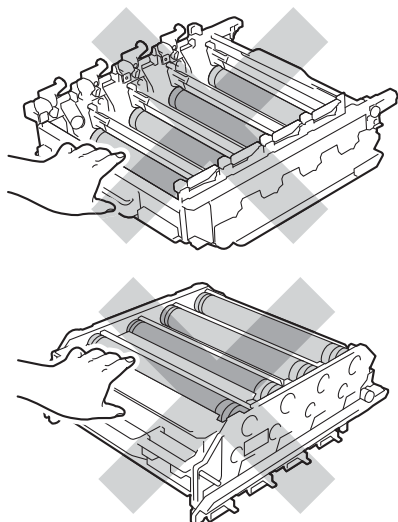
6

Packen Sie die neue Trommeleinheit aus und ziehen Sie die Schutzabdeckung ab.



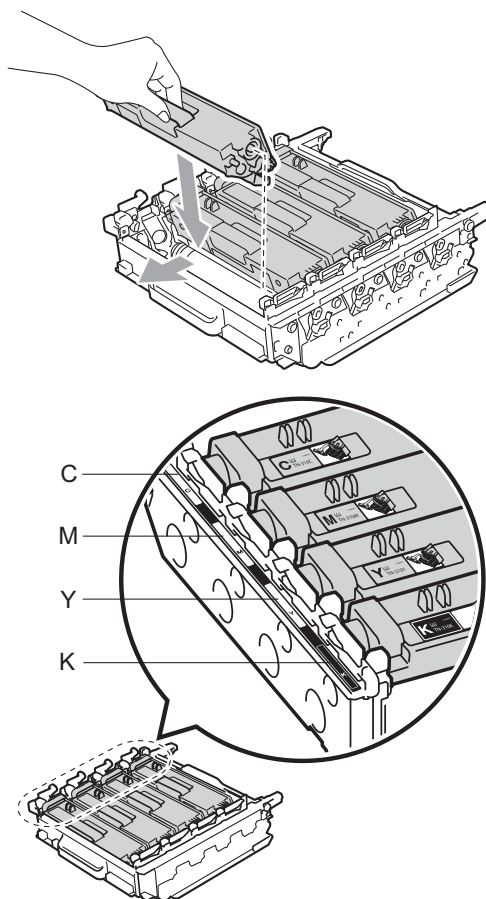
! WICHTIG

- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



- Packen Sie die neue Trommeleinheit erst kurz vor dem Einsetzen in das Gerät aus. Die Trommeleinheit kann durch direktes Sonnen- oder Raumlicht beschädigt werden.

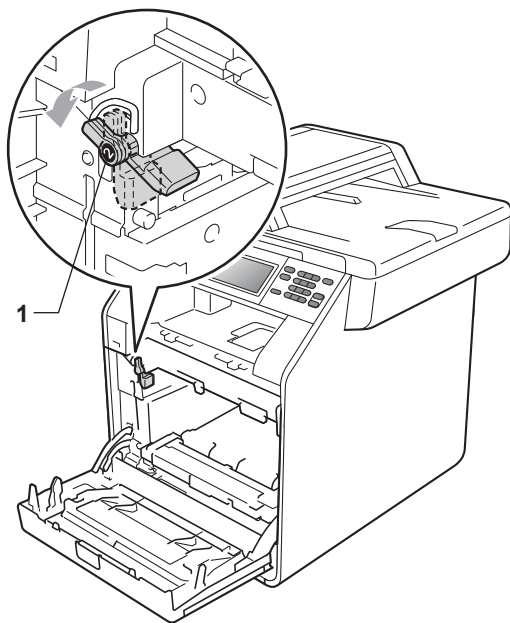
- Halten Sie die Tonerkassette an ihrem Griff und schieben Sie die Tonerkassette in die neue Trommeleinheit ein. Ziehen Sie sie dann ein wenig in Ihre Richtung, bis sie hörbar einrastet. Achten Sie darauf, dass die Farbe der jeweiligen Tonerkassette mit dem Farbaufkleber an der Trommeleinheit übereinstimmt. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



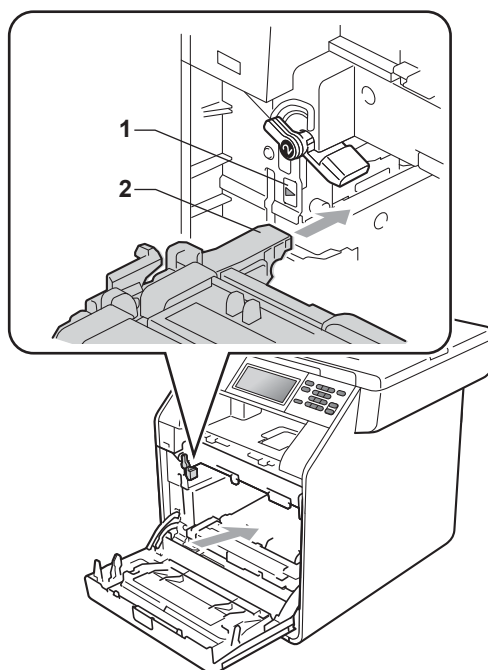
C - Cyan
Y - Gelb

M - Magenta
K - Schwarz

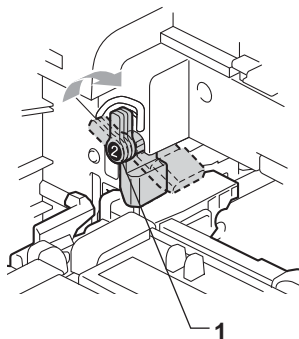
- 8 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.



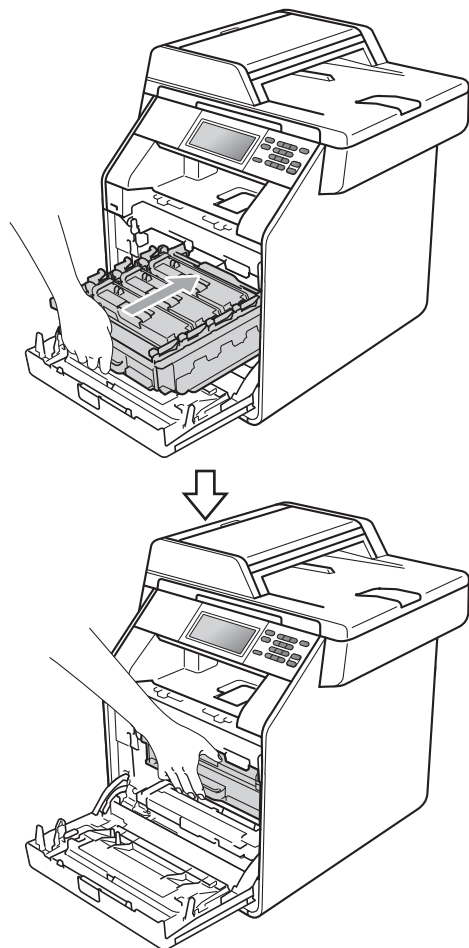
- 9 Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (►) (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 10 Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 11 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 12 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

Trommelzähler zurücksetzen

Wenn Sie die Trommeleinheit durch eine neue ersetzen, müssen Sie den Zähler der Trommeleinheit wie folgt zurücksetzen:

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräte-Info** anzuzeigen. Drücken Sie **Geräte-Info**.
- 3 Drücken Sie **Menü zurücksetzen**.
- 4 Drücken Sie **Trommel**.
- 5 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **Trommel zurücksetzen?**.
- 6 Drücken Sie **Ja** und drücken Sie dann **Stopp**.

Transfereinheit ersetzen

Modellname: BU-300CL

Eine neue Transfereinheit kann bis zu 50.000 Seiten im Format A4 oder Letter einseitig bedrucken.

Verbrauchsmaterialien und Transfereinheit ersetzen

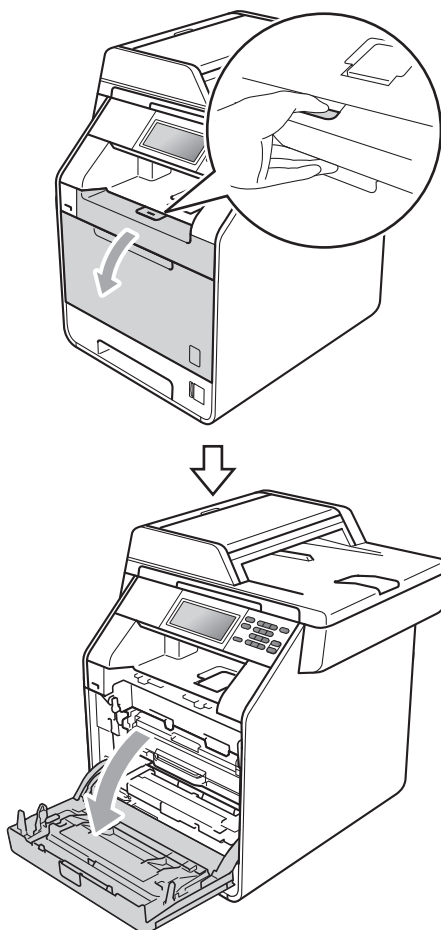
Wenn die Meldung **Teile ersetzen** **Transfereinheit** im Display erscheint, müssen Sie die Transfereinheit ersetzen:

! WICHTIG

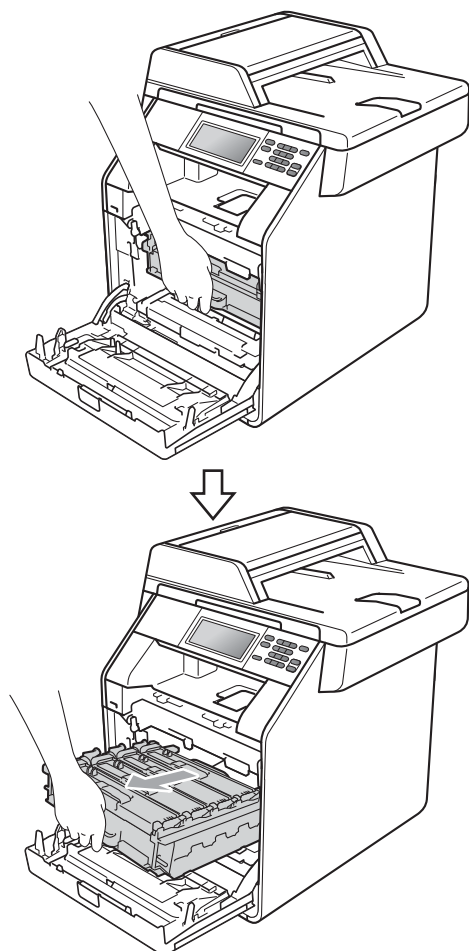
- Berühren Sie NICHT die Oberfläche der Transfereinheit. Sonst kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.
- Schäden, die durch falsche Behandlung der Transfereinheit entstehen, können zum Verlust des Garantieanspruches führen.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.

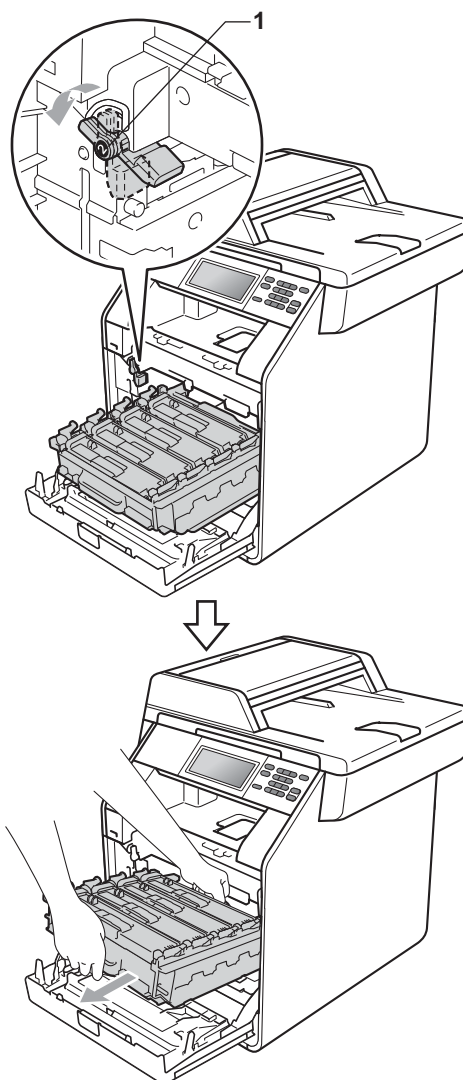
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

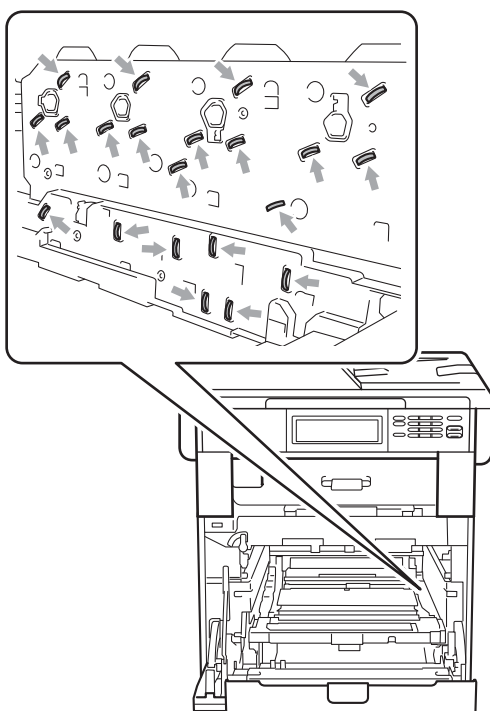


- 4 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



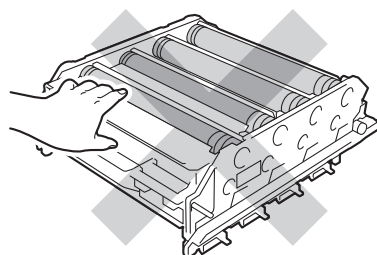
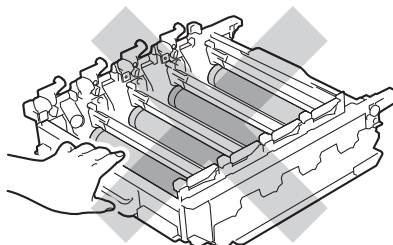
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.

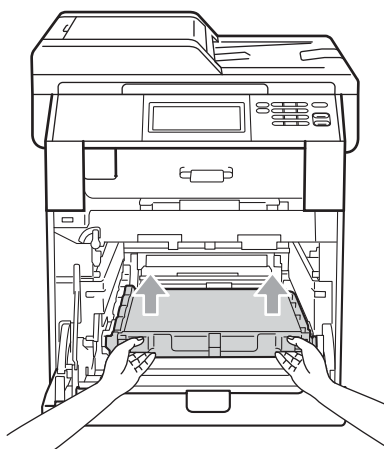


- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.

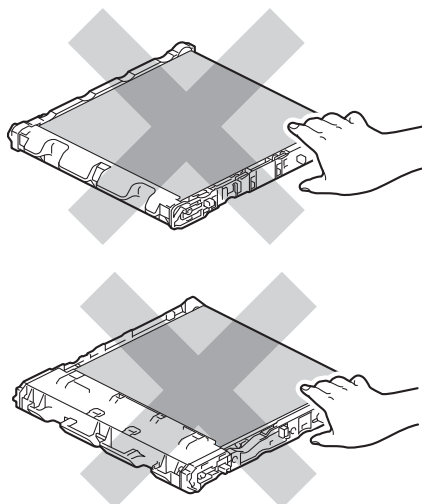


- 5 Fassen Sie mit beiden Händen den grünen Griff der Transfereinheit, heben Sie die Transfereinheit an und ziehen Sie sie dann heraus.

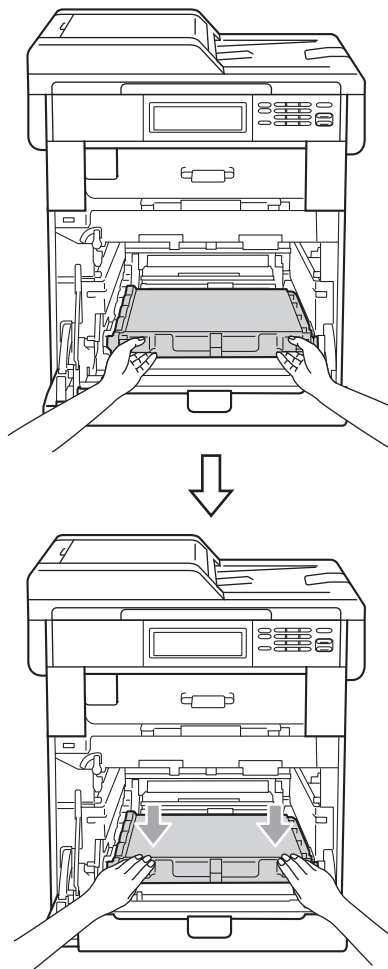


! WICHTIG

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.

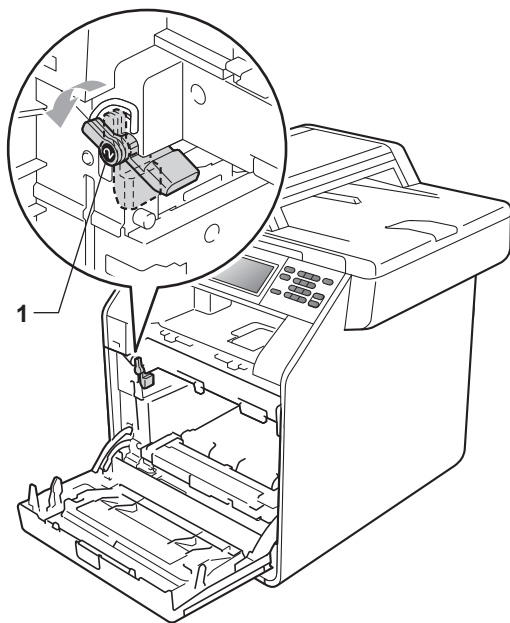


- 6 Packen Sie die neue Transfereinheit aus.
- 7 Schieben Sie die neue Transfereinheit in das Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Transfereinheit waagrecht und fest eingesetzt ist.

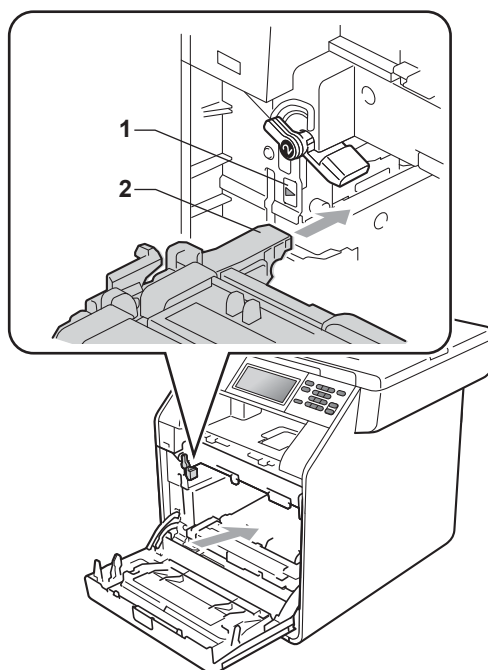


A

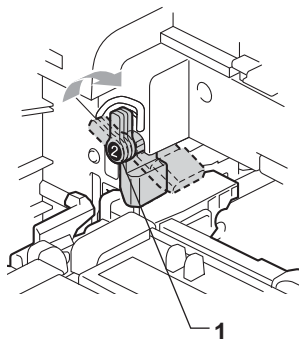
- 8 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.



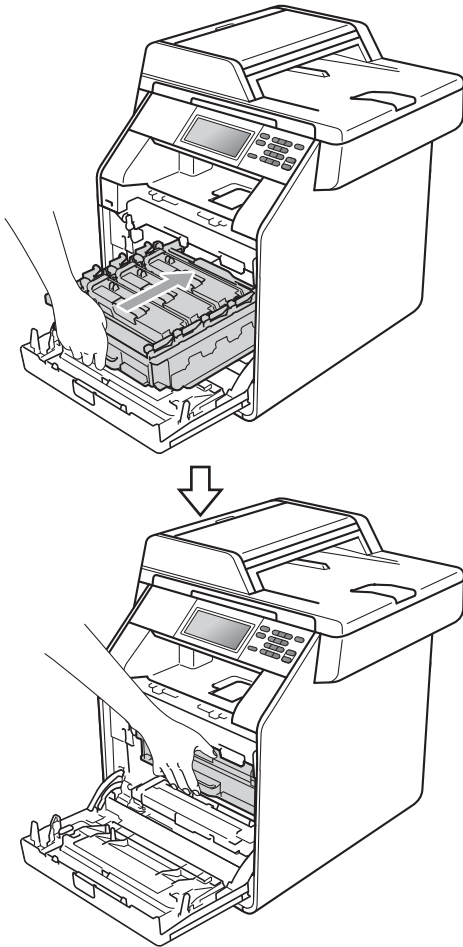
- 9 Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (►) (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 10 Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 11 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 12 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

Zähler der Transfereinheit zurücksetzen

Wenn Sie eine Transfereinheit durch eine neue ersetzen, müssen Sie den Zähler der Transfereinheit wie folgt zurücksetzen:

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräte-Info** anzuzeigen. Drücken Sie **Geräte-Info**.
- 3 Drücken Sie **Menü zurücksetzen**.
- 4 Drücken Sie **Transfereinheit**.
- 5 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **Transfereinheit zurücksetzen?**.
- 6 Drücken Sie **Ja** und drücken Sie dann **Stopp**.

Toner-Abfallbehälter ersetzen

Modellname: WT-300CL

Mit einem neuen Toner-Abfallbehälter können ca. 50.000 A4- oder Letter-Seiten einseitig bedruckt werden.

Verbrauchsmaterialien Tonerabf bestell

Wenn im Display die Meldung **Teile ersetzen Tonerabf bestell** erscheint, nähert sich der Toner-Abfallbehälter dem Ende seiner Lebensdauer. Halten Sie einen neuen Toner-Abfallbehälter bereit, bevor die Meldung **Abfalltonerbehälter ersetzen** angezeigt wird.

Tonerabf ersetzt.

Wenn die Meldung **Abfalltonerbehälter ersetzen** auf dem Display erscheint, müssen Sie den Toner-Abfallbehälter ersetzen:

WARNUNG

Verbrennen Sie den Toner-Abfallbehälter NICHT. Er könnte explodieren.

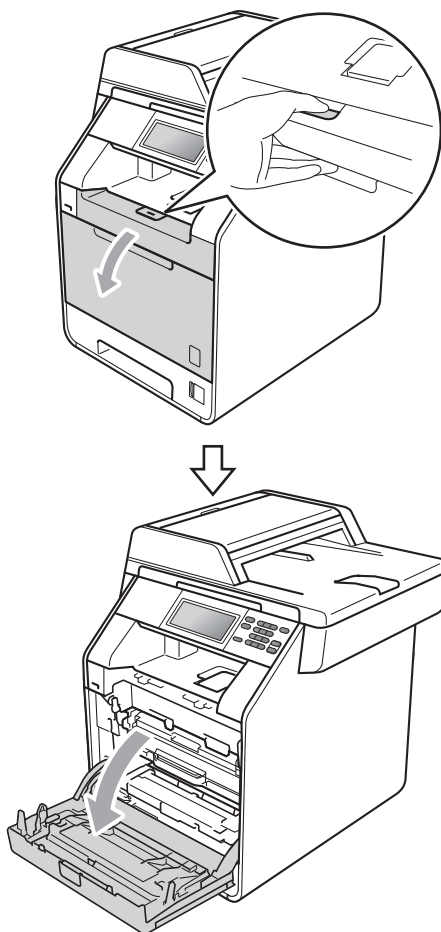
Achten Sie darauf, dass Sie keinen Toner verschütten. Toner darf NICHT eingeatmet werden oder in die Augen gelangen

WICHTIG

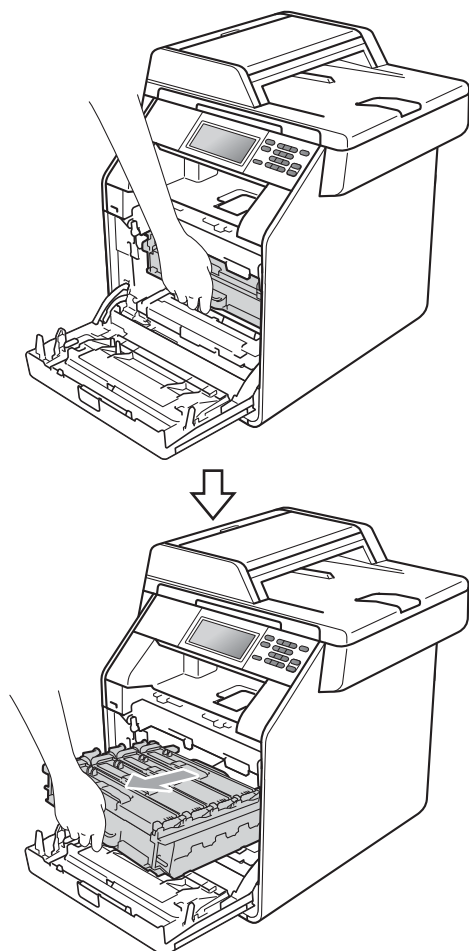
Der Toner-Abfallbehälter darf NICHT wiederverwendet werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.

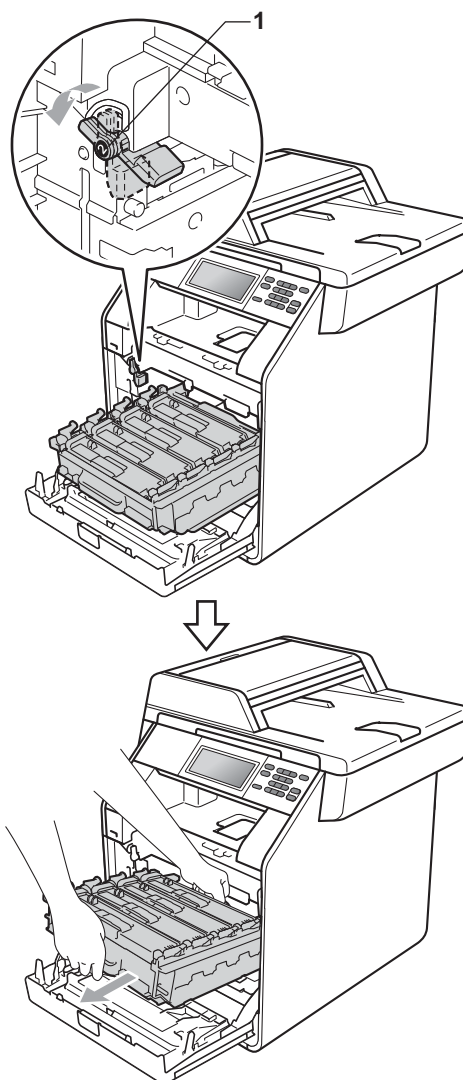
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

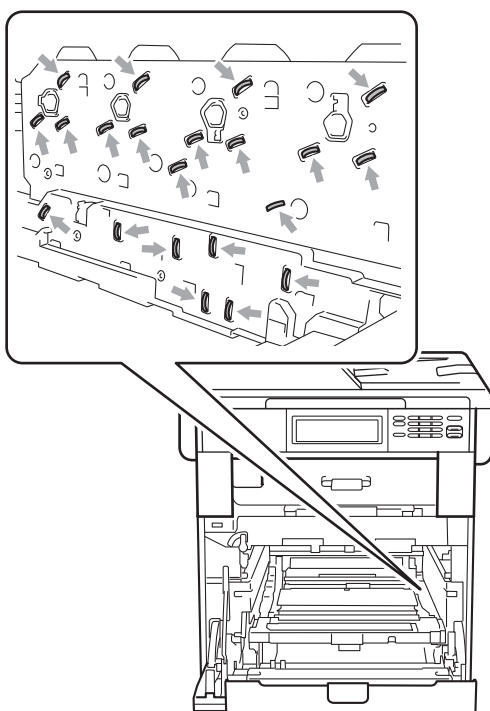


- 4 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



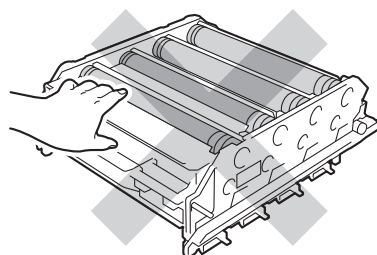
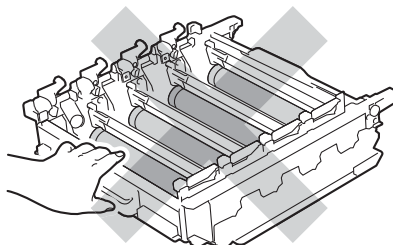
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.

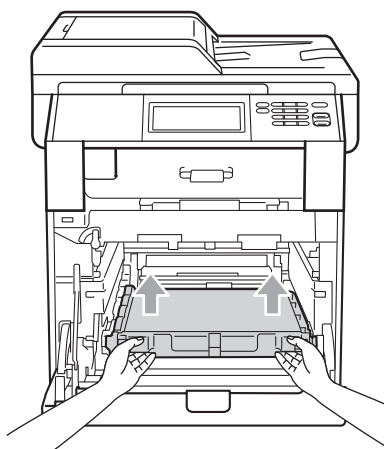


- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.

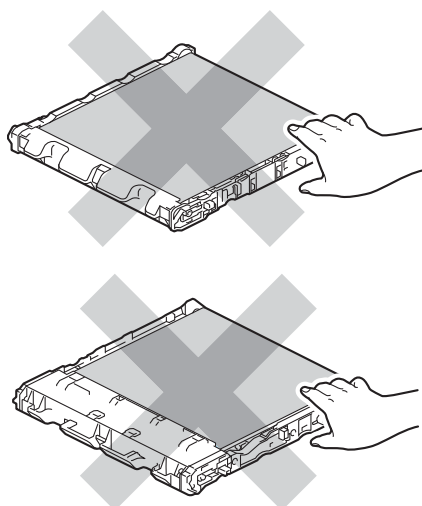


- 5 Fassen Sie mit beiden Händen den grünen Griff der Transfereinheit, heben Sie die Transfereinheit an und ziehen Sie sie dann heraus.

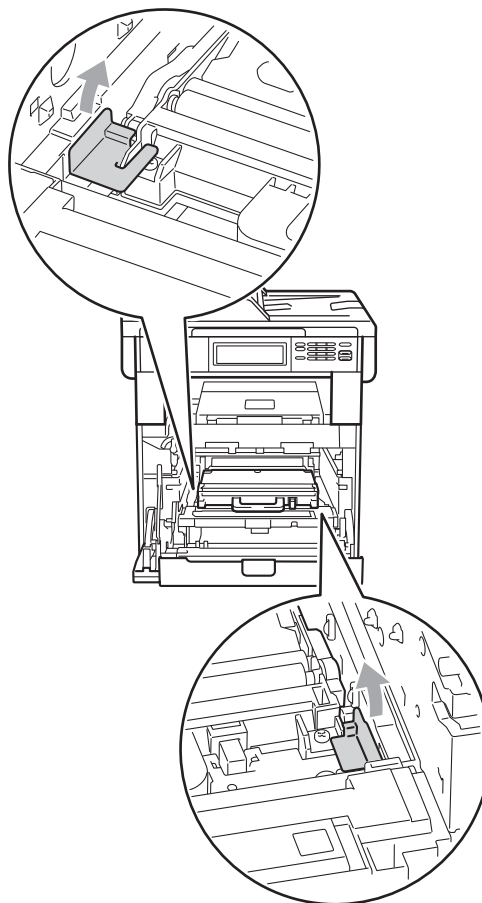


! WICHTIG

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile NICHT berühren.



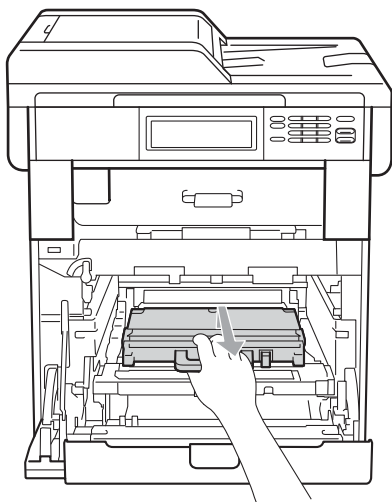
- 6 Entfernen Sie die beiden orangefarbenen Verpackungsmaterialien. Sie werden nicht mehr benötigt.



Hinweis

Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn Sie den Toner-Abfallbehälter zum ersten Mal austauschen. Beim erneuten Ersetzen des Toner-Abfallbehälters ist dies nicht notwendig. Die orangefarbenen Verpackungsteile wurden werkseitig installiert, um Ihr Gerät während des Versands zu schützen.

- 7 Fassen Sie den grünen Griff des Toner-Abfallbehälters und nehmen Sie den Toner-Abfallbehälter aus dem Gerät.



⚠ VORSICHT

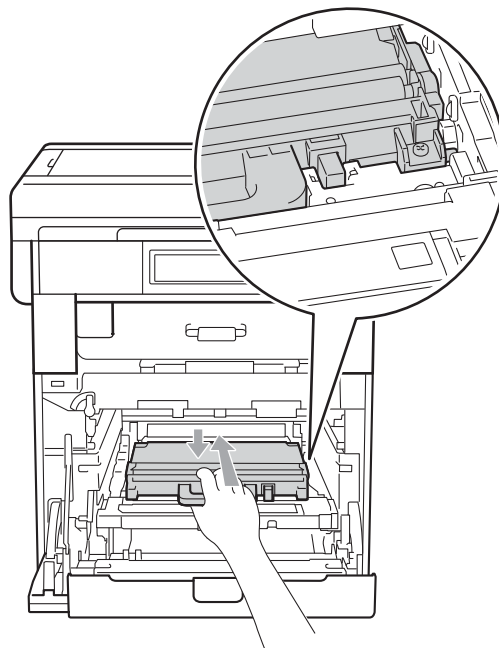
Gehen Sie vorsichtig mit dem Toner-Abfallbehälter um, damit kein Toner verstreut wird. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.



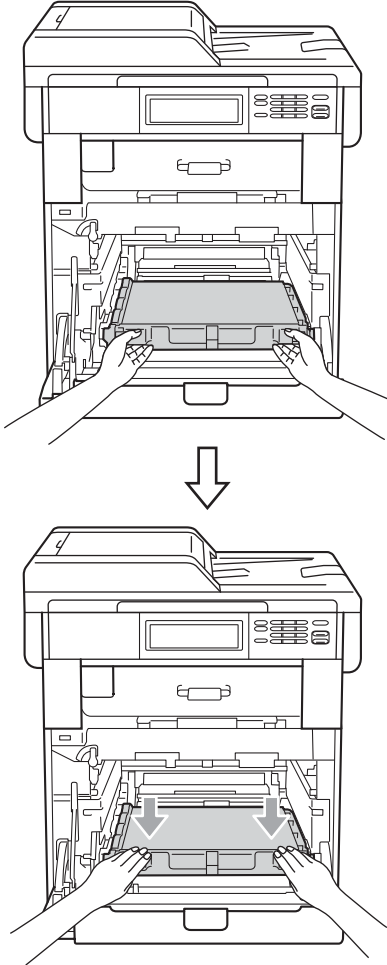
Hinweis

Entsorgen Sie den verbrauchten Toner-Abfallbehälter gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach.

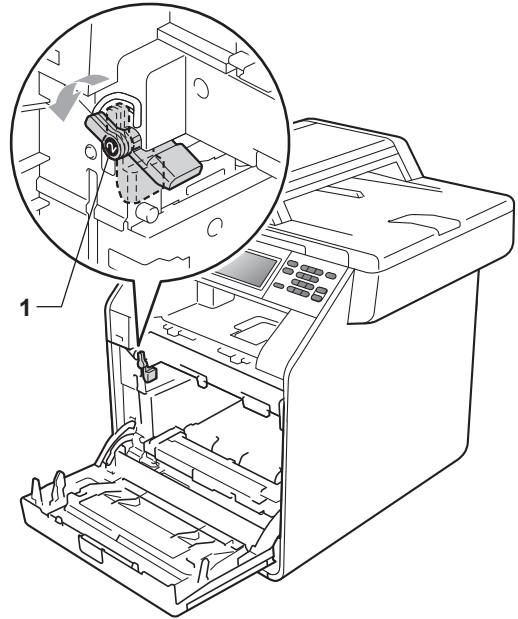
- 8 Packen Sie den neuen Toner-Abfallbehälter aus, fassen Sie ihn am grünen Griff und setzen Sie ihn dann in das Gerät ein. Vergewissern Sie sich, dass der Toner-Abfallbehälter waagerecht und fest eingesetzt ist.



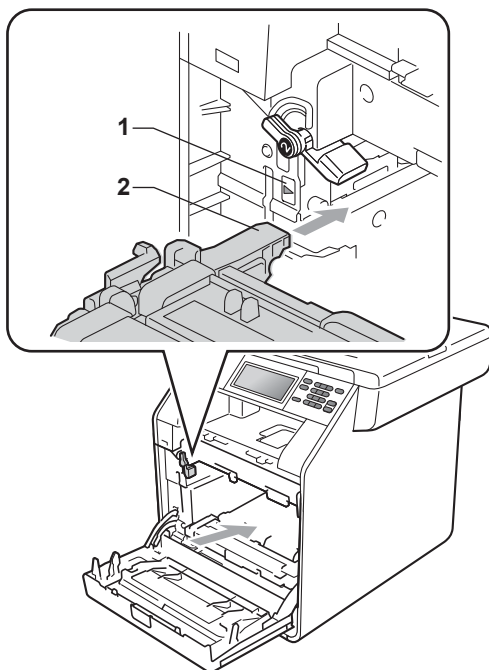
- 9 Setzen Sie die Transfereinheit wieder in das Gerät ein. Vergewissern Sie sich, dass die Transfereinheit waagrecht und fest eingesetzt ist.



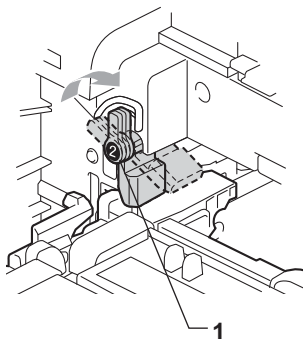
- 10 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.



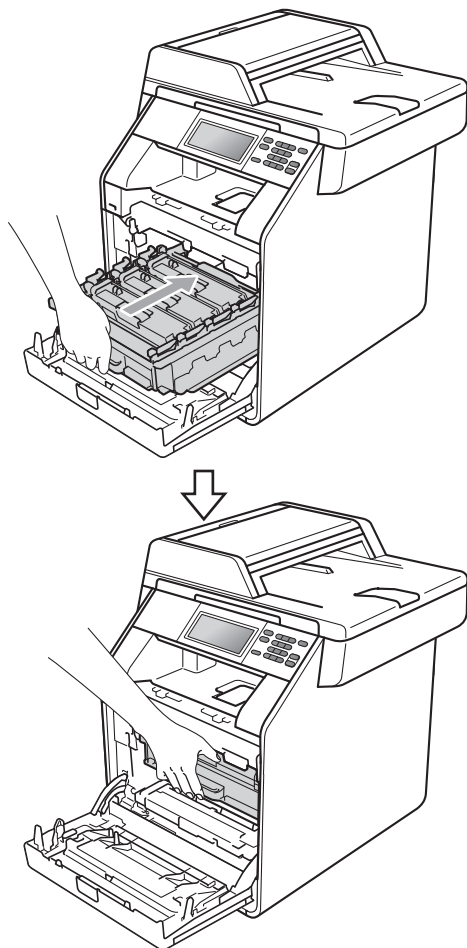
- 11** Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (►) (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 12** Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 13** Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 14** Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

Gerät reinigen und überprüfen

Reinigen Sie das Gerät innen und außen regelmäßig mit einem trockenen, fusselfreien Tuch. Wenn Sie die Tonerkassette oder die Trommeleinheit ersetzen, sollten Sie das Innere des Gerätes reinigen. Falls Ausdrucke mit Toner verschmutzt sind, reinigen Sie das Innere des Gerätes mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.

! WARNUNG

Verwenden Sie zum Reinigen der Innen- und Außenteile des Gerätes **KEINE** entflammaren Substanzen und **KEINE** Sprays oder organischen Lösungsmittel/Flüssigkeiten, die Alkohol/Ammoniak enthalten. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr.



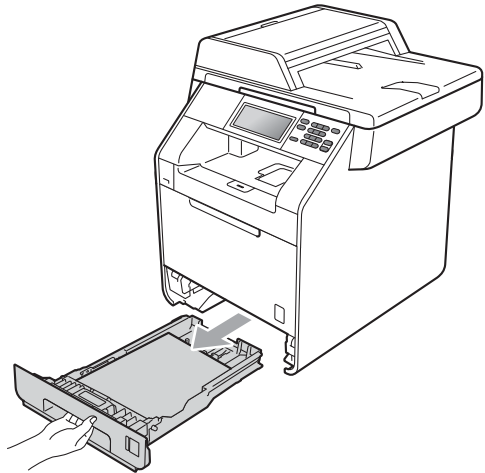
Achten Sie darauf, dass Sie keinen Toner einatmen.

! WICHTIG

Verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel. Durch Reinigen des Gerätes mit flüchtigen Reinigungsmitteln wie Verdünner oder Benzin wird das Gehäuse des Gerätes beschädigt.

Gehäuse des Gerätes reinigen

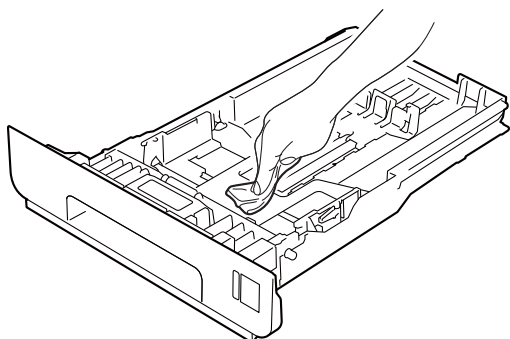
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Kabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



- 3 Wischen Sie das Gehäuse des Gerätes mit einem trockenen, fusselfreien, weichen Tuch ab, um Staub zu entfernen.



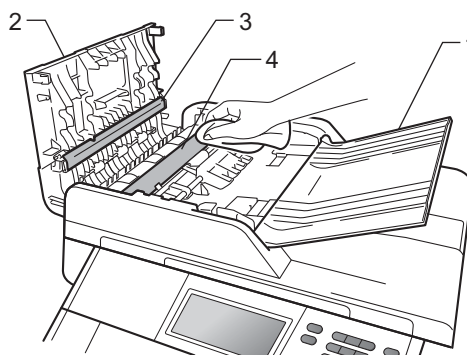
- 4 Nehmen Sie das Papier aus der Papierzufuhr.
- 5 Wischen Sie die Papierzufuhr innen und außen mit einem trockenen, fusselfreien, weichen Tuch ab, um Staub zu entfernen.



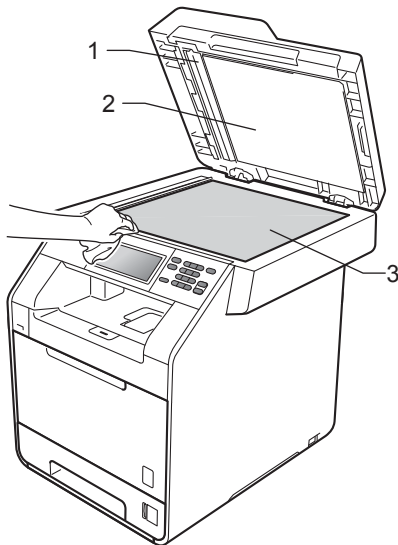
- 6 Legen Sie das Papier wieder ein und schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.
- 7 Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an. Schalten Sie das Gerät ein.

Vorlagenglas reinigen

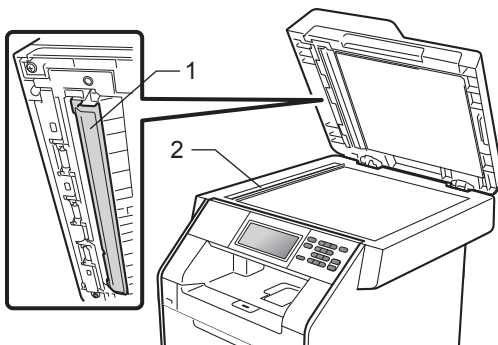
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Kabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Klappen Sie die Vorlagenstütze (1) aus und öffnen Sie dann die Abdeckung des Vorlageneinzugs (2).
Reinigen Sie den weißen Streifen (3) und den gegenüberliegenden Scannerglas-Streifen (4) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.
Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs (2) und klappen Sie die Vorlagenstütze (1) zu.



- 3** Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung (1).
Reinigen Sie die weiße Folie (2) und das Vorlagenglas (3) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



- 4** Reinigen Sie im Vorlageneinzug den weißen Streifen (1) und den gegenüberliegenden Scannerglas-Streifen (2) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



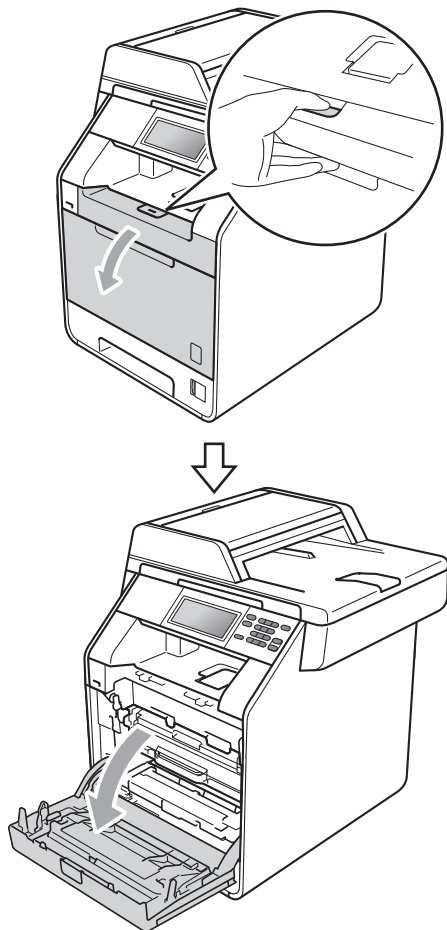
Hinweis

Zusätzlich zur Reinigung des Vorlagenglases und des Scannerglas-Streifens mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch sollten Sie mit der Fingerspitze über das Glas fahren und fühlen, ob sich noch etwas darauf befindet. Falls Sie Schmutz oder Verunreinigungen fühlen, reinigen Sie die entsprechende Stelle des Glases noch einmal. Eventuell müssen Sie den Reinigungsvorgang drei- bis viermal wiederholen. Zum Testen fertigen Sie nach jedem Reinigungsvorgang eine Kopie an.

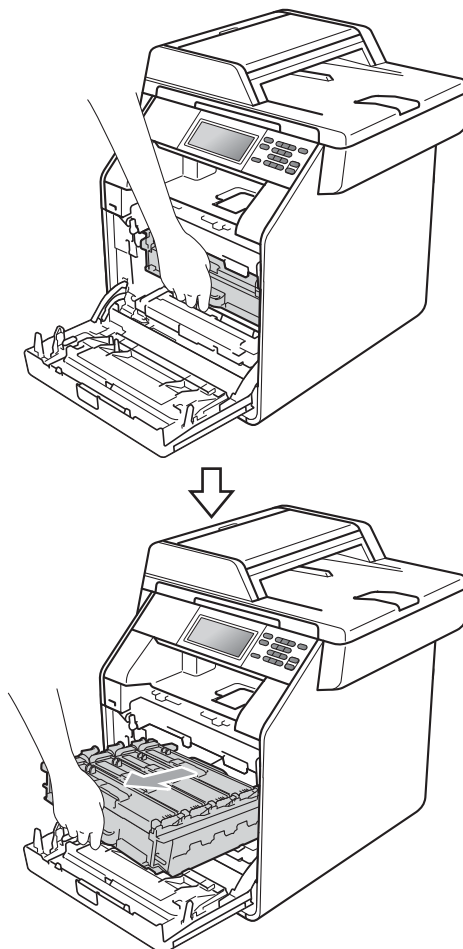
- 5** Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an. Schalten Sie das Gerät ein.

Laserscanner-Fenster reinigen

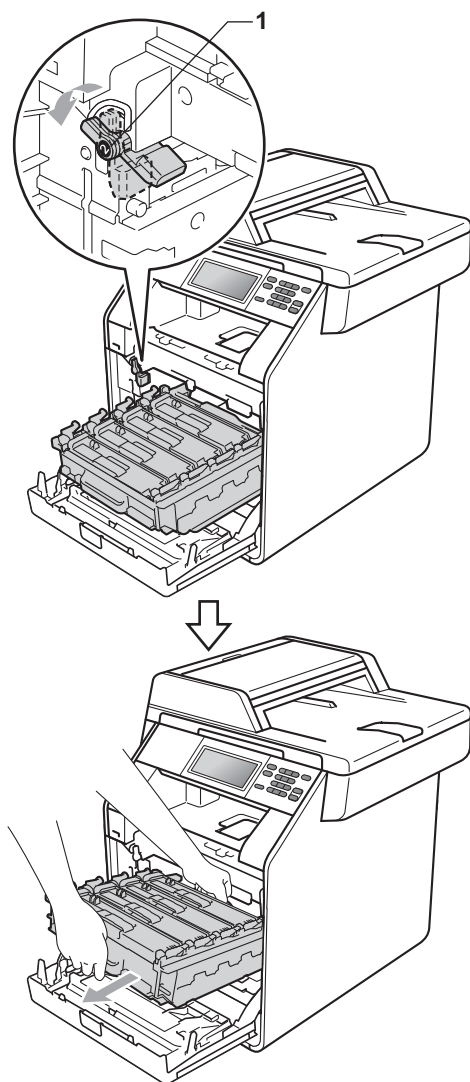
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Kabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

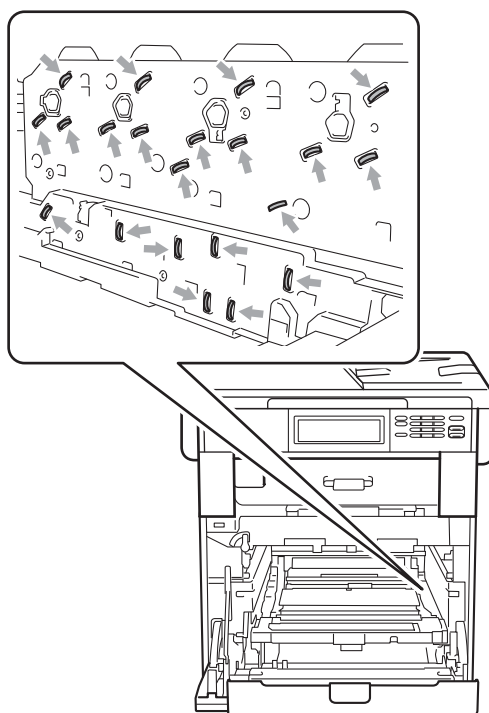


- 4 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



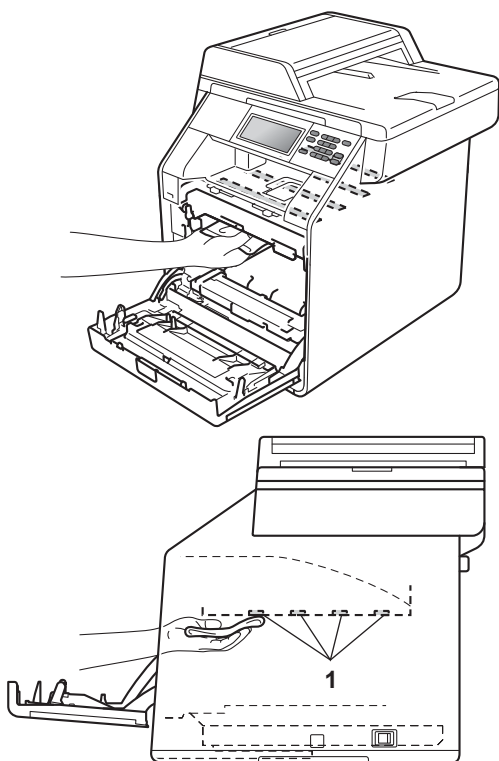
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.

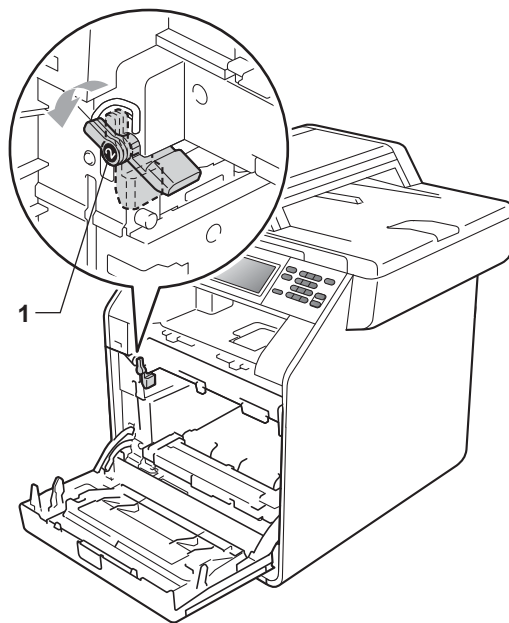


- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

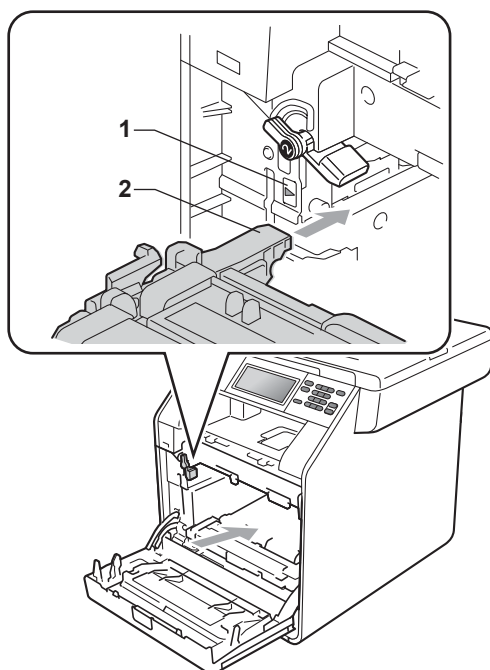
- 5 Wischen Sie die vier Scannerfenster (1) mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab.



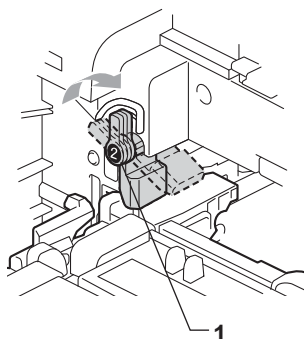
- 6 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.



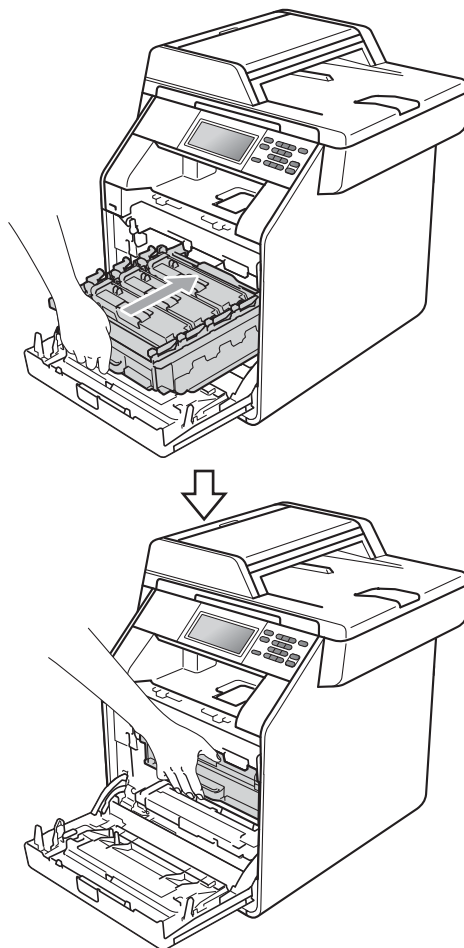
- 7** Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 8** Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 9** Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



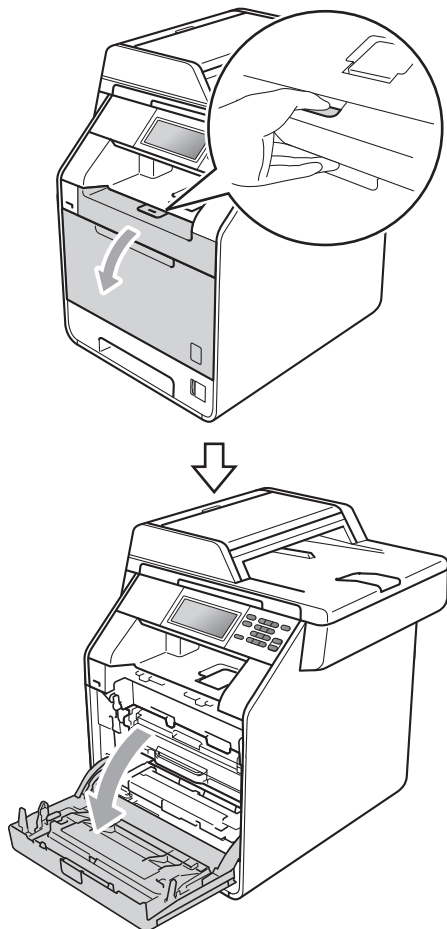
- 10** Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

- 11** Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an. Schalten Sie das Gerät ein.

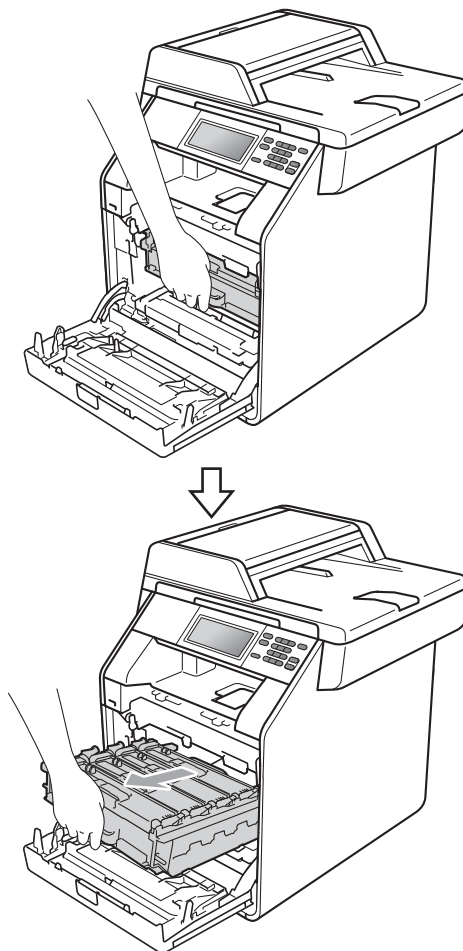
Koronadrähte reinigen

Wenn Druckqualitätsprobleme auftreten sollten, reinigen Sie die vier Koronadrähte wie folgt:

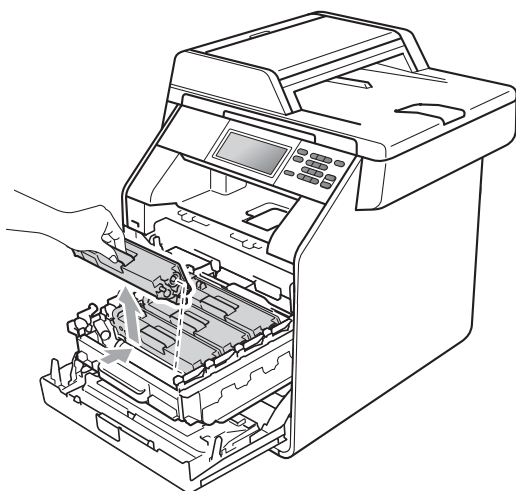
- 1 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



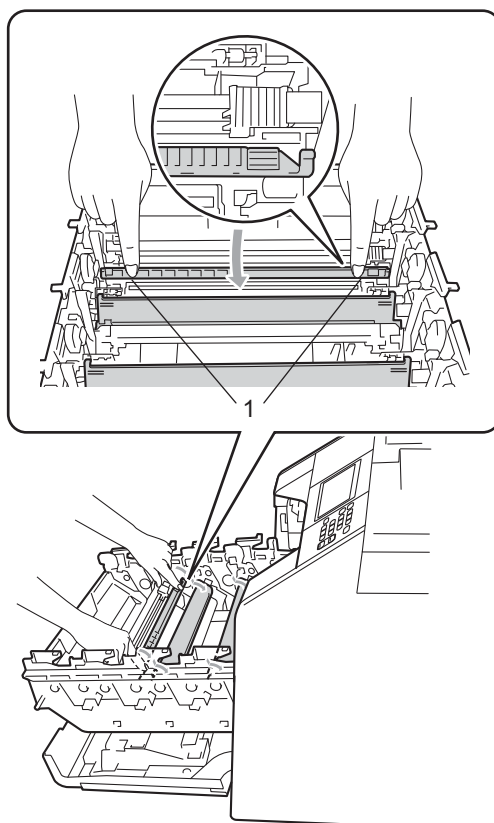
- 2 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.



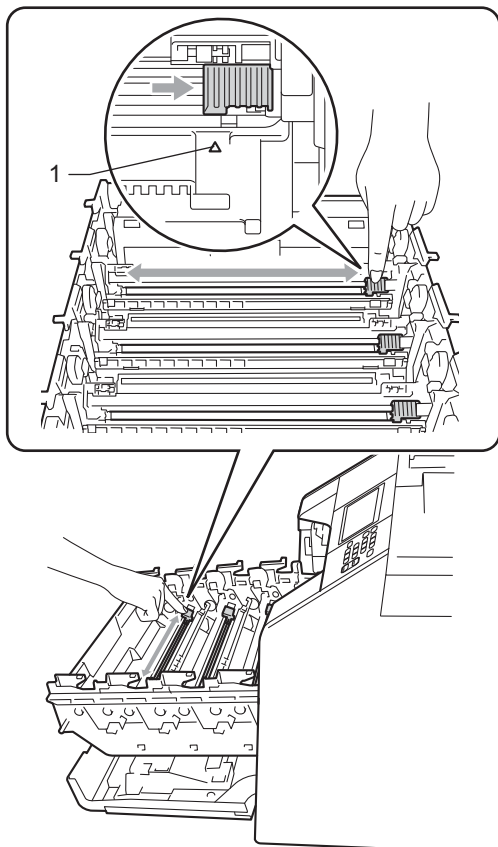
- 3 Fassen Sie die Tonerkassette am Griff und drücken Sie sie ein wenig in Richtung Gerät, um sie zu entriegeln. Ziehen Sie sie dann aus der Trommeleinheit heraus. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



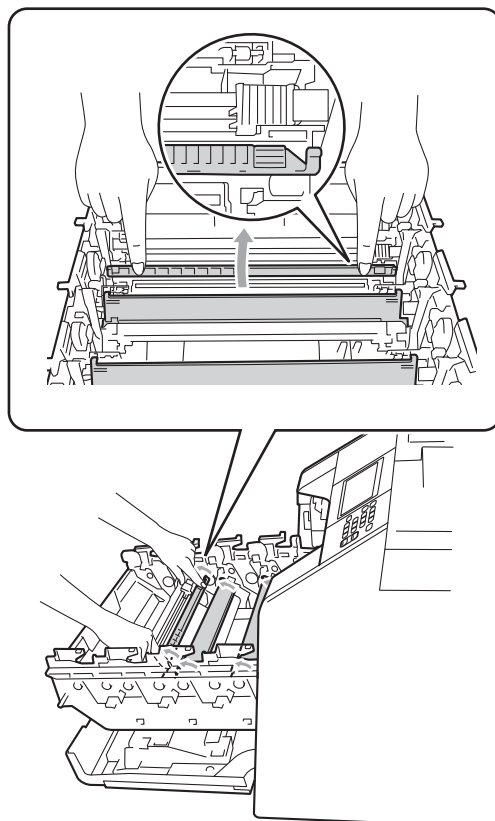
- 4 Entriegeln Sie die Laschen der Koronadraht-Abdeckung (1) und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 5 Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber vorsichtig einige Male von links nach rechts und von rechts nach links bewegen.



- 6 Schließen Sie die Koronadraht-Abdeckung.



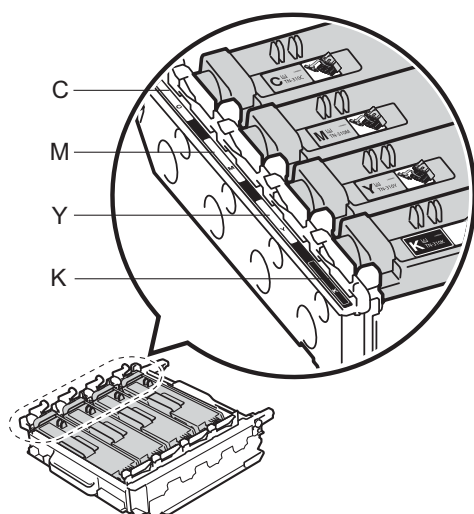
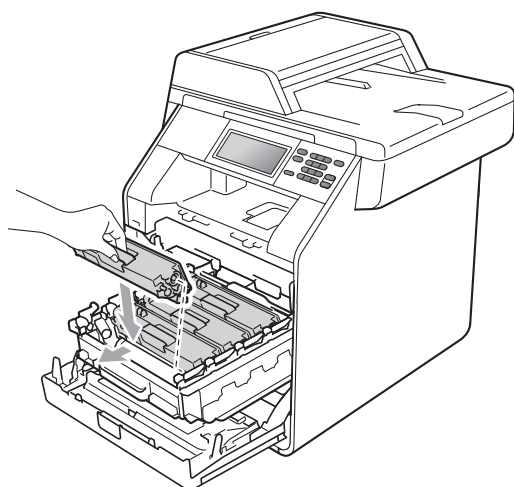
- 7 Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um die anderen drei Koronadrähte zu reinigen.



Hinweis

Bringen Sie den Schieber wieder in die Ausgangsposition (▲) (1) zurück. Anderenfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

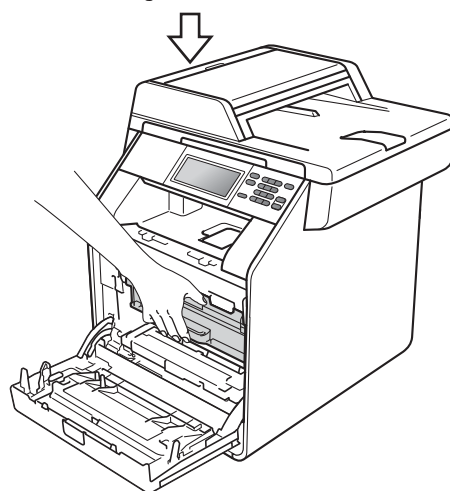
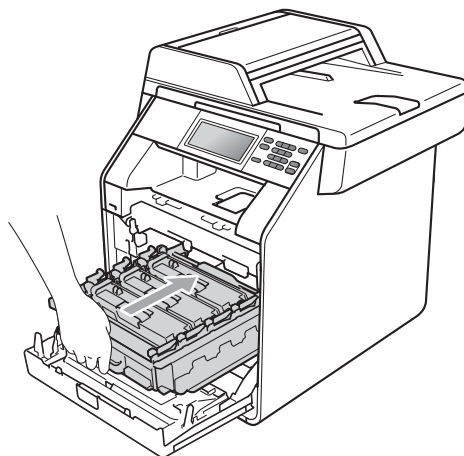
- 8** Halten Sie die Tonerkassette an ihrem Griff und schieben Sie die Tonerkassette in die Trommeleinheit ein. Ziehen Sie sie dann ein wenig in Ihre Richtung, bis sie hörbar einrastet. Achten Sie darauf, dass die Farbe der jeweiligen Tonerkassette mit dem Farbaufkleber an der Trommeleinheit übereinstimmt. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



C - Cyan
Y - Gelb

M - Magenta
K - Schwarz

- 9** Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 10** Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

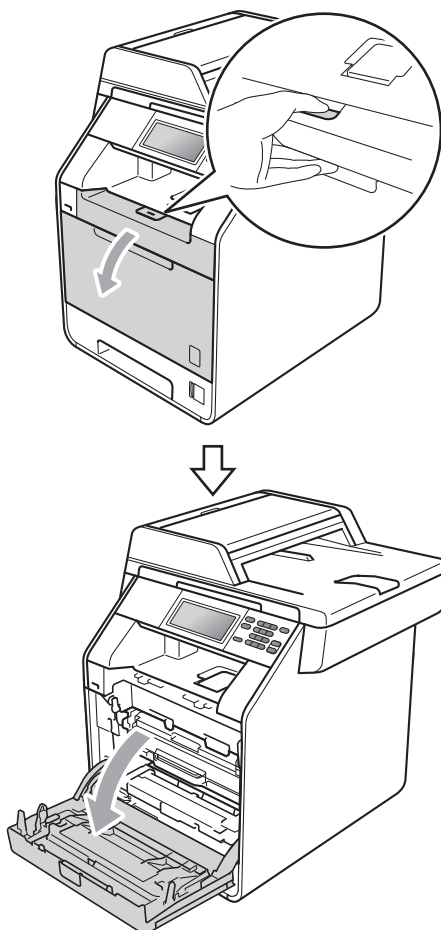
A

Trommeleinheit reinigen

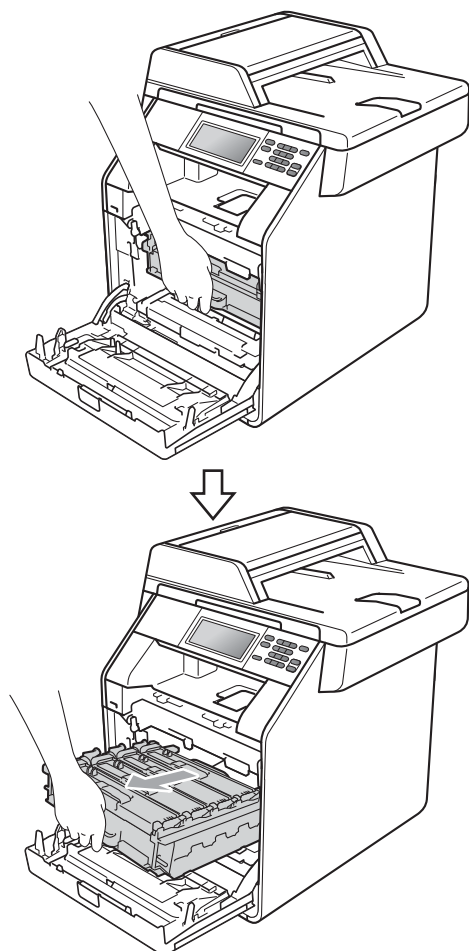
Wenn der Ausdruck farbige Punkte in regelmäßigen Abständen von 94 mm aufweist, gehen Sie wie folgt vor, um das Problem zu beheben.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet.
- 2 Drücken Sie **MENÜ**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ausdrucke** anzuzeigen.
Drücken Sie **Ausdrucke**.
- 4 Drücken Sie **Trommel-Testdruck**.
- 5 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **START** drücken.
Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
- 6 Das Gerät druckt den Testdruck zur Überprüfung der Trommelflecken aus.
Drücken Sie dann die Taste **Stopp**.
- 7 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Kabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.

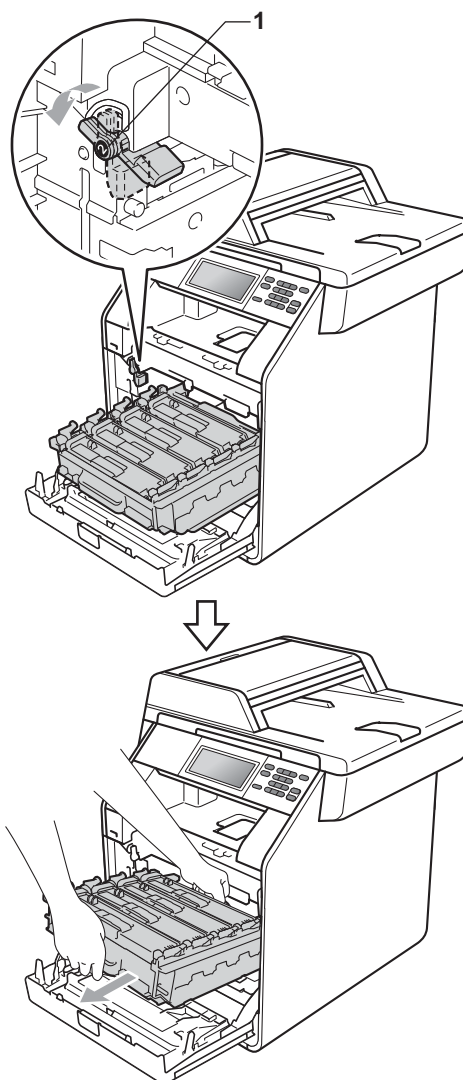
- 8 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 9 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

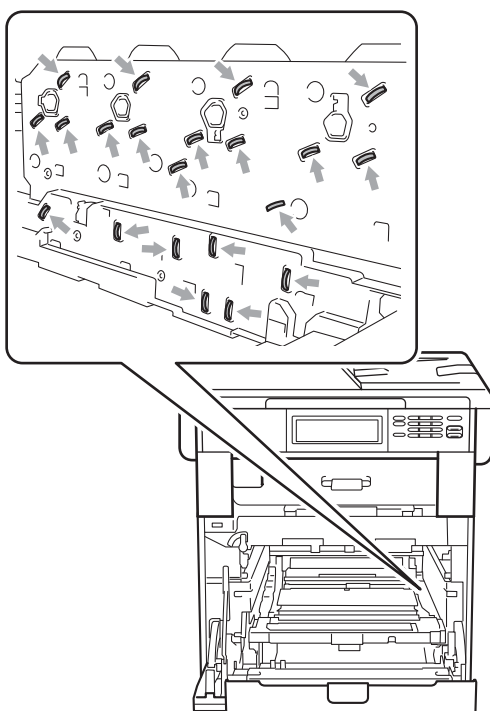


- 10 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



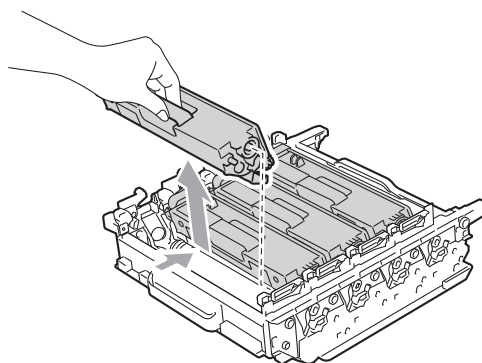
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und/oder die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



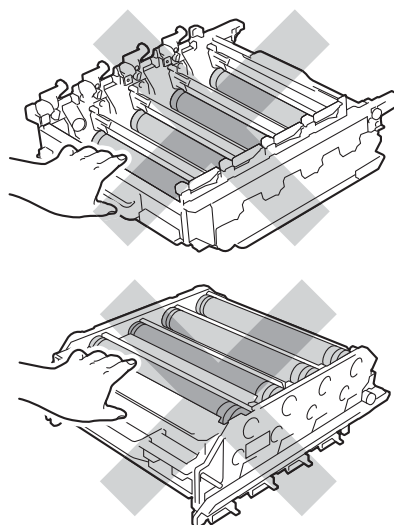
- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

- 11 Fassen Sie die Tonerkassette am Griff und drücken Sie leicht dagegen, um sie zu entriegeln. Ziehen Sie sie dann aus der Trommeleinheit heraus. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.

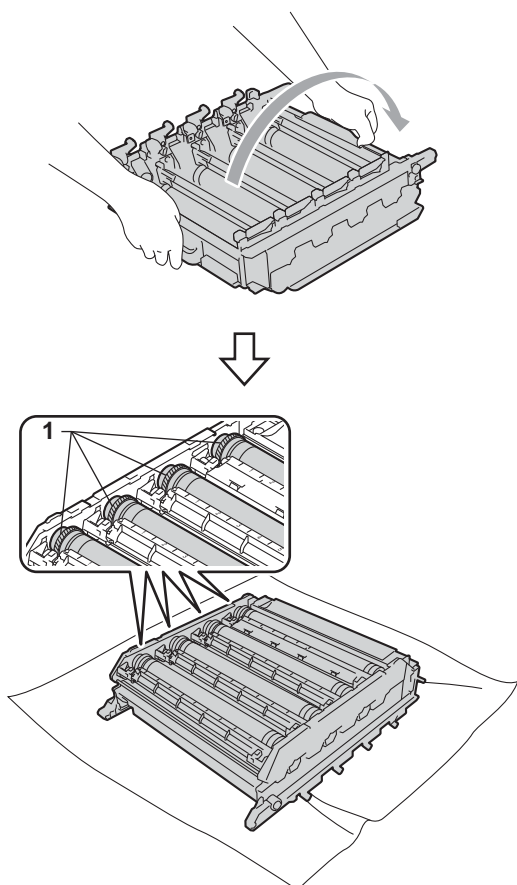


! WICHTIG

Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



- 12** Fassen Sie die Trommeleinheit an den beiden grünen Griffen und drehen Sie sie um. Achten Sie darauf, dass sich die Zahnräder der Trommeleinheit (1) links befinden.



- 13** Entnehmen Sie dem Blatt zur Überprüfung der Trommelflecken die folgenden Informationen.

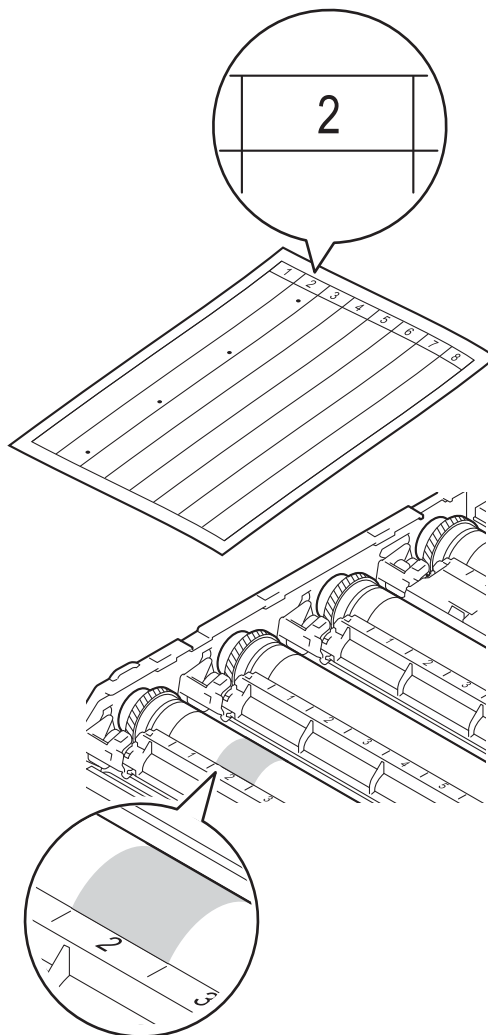
■ Farbe der Flecken

Ein Fleck auf der Trommel für den cyanfarbigen Toner erzeugt einen cyanfarbenen Fleck auf dem Blatt zur Überprüfung der Trommelflecken.

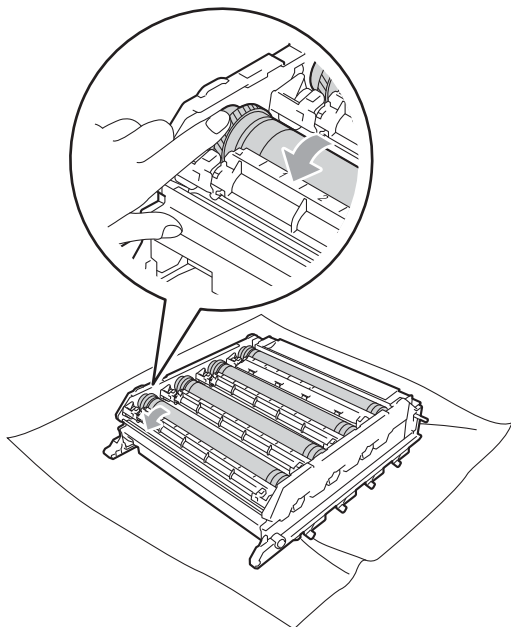
■ Position des Flecks

Sehen Sie nach, in welcher der gedruckten Spalten der Fleck erscheint.

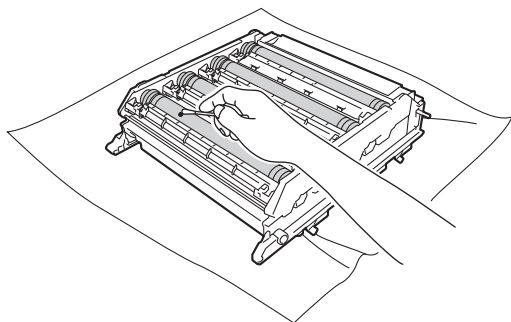
- 14** Verwenden Sie an der problematischen Trommel die nummerierten Markierungen neben der Trommelrolle, um den Fleck zu finden. Zum Beispiel würde ein cyanfarbiger Fleck in Spalte 2 des Blattes bedeuten, dass sich eine Verunreinigung im Bereich "2" der Trommel für den cyanfarbigen Toner befindet.



- 15 Drehen Sie das Zahnrad der Trommeleinheit mit der Hand in Ihre Richtung und untersuchen Sie dabei den fehlerhaften Bereich.



- 16 Wenn Sie die Verunreinigung auf der Trommel gefunden haben, die der Position des Flecks auf dem ausgedruckten Blatt entspricht, wischen Sie den Staub oder Papierabrieb vorsichtig mit einem Wattestäbchen von der Oberfläche ab.

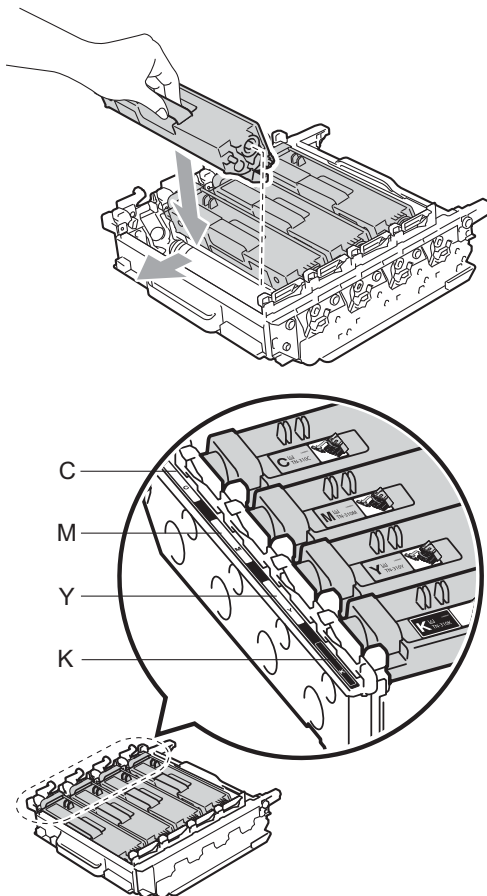


! WICHTIG

Reinigen Sie die Oberfläche der lichtempfindlichen Trommel NICHT mit scharfen Gegenständen oder jeglicher Art von Flüssigkeiten.

- 17 Fassen Sie die Trommeleinheit an den beiden grünen Griffen und drehen Sie sie um.

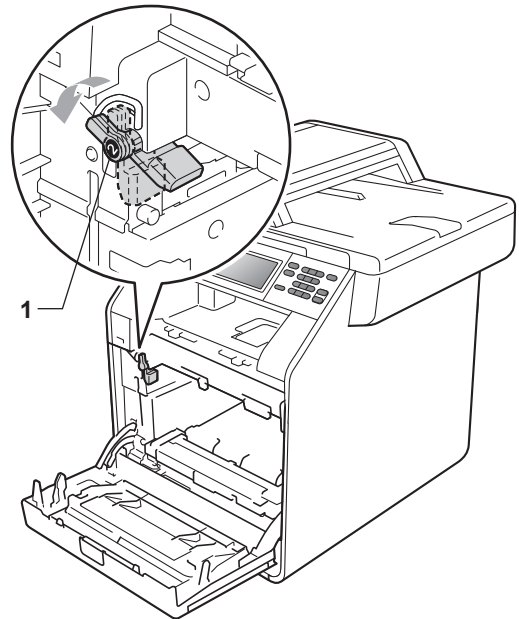
- 18** Halten Sie die Tonerkassette an ihrem Griff und schieben Sie die Tonerkassette in die Trommeleinheit ein. Ziehen Sie sie dann ein wenig in Ihre Richtung, bis sie hörbar einrastet. Achten Sie darauf, dass die Farbe der jeweiligen Tonerkassette mit dem Farbaufkleber an der Trommeleinheit übereinstimmt. Wiederholen Sie dies für alle Tonerkassetten.



C - Cyan
Y - Gelb

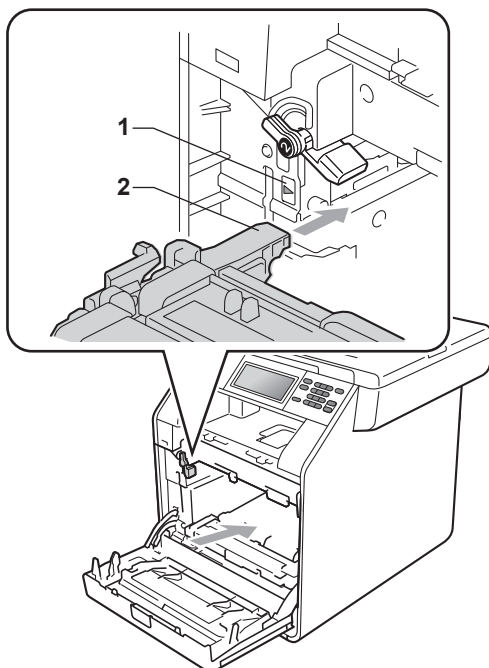
M - Magenta
K - Schwarz

- 19** Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.

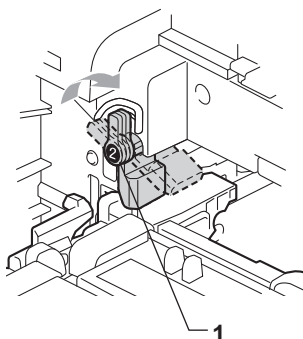


A

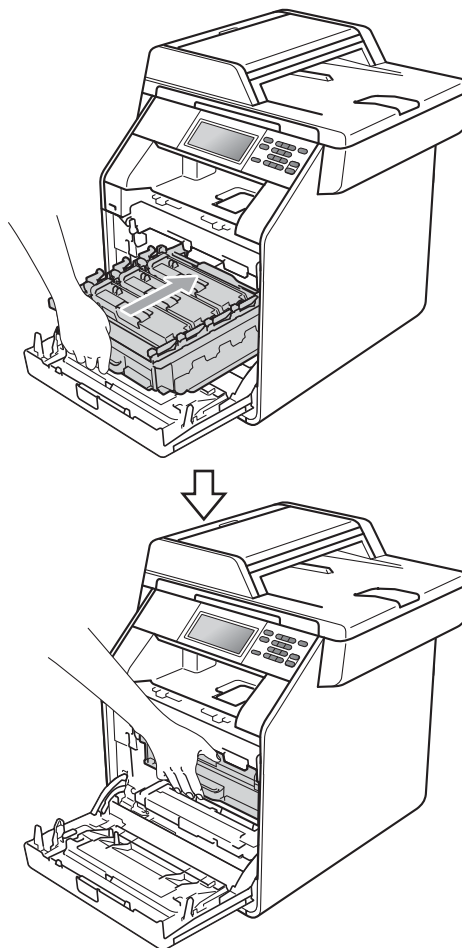
- 20 Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (►) (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 21 Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 22 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



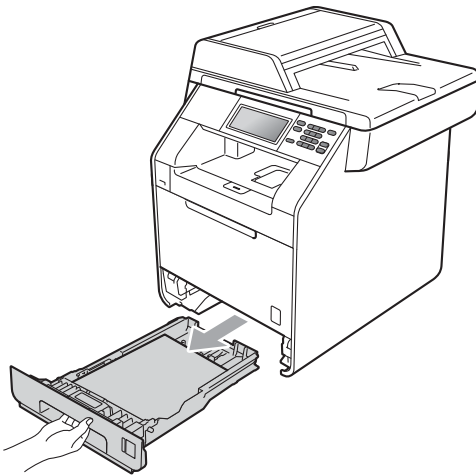
- 23 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

- 24 Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an. Schalten Sie das Gerät ein.

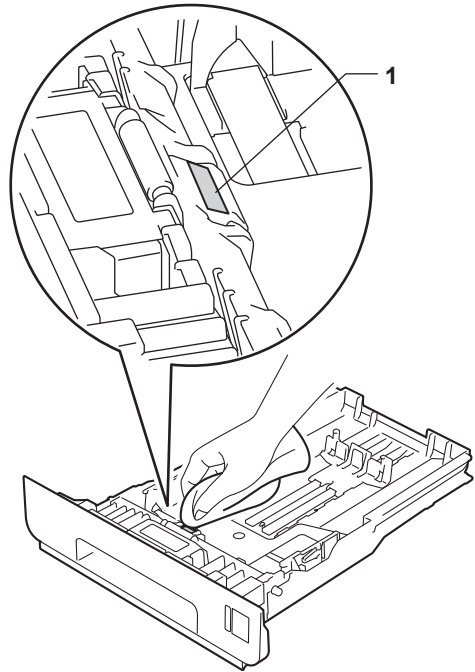
Papiereinzugsrollen reinigen

Wenn Probleme beim Papiereinzug auftreten, reinigen Sie die Papiereinzugsrollen wie folgt:

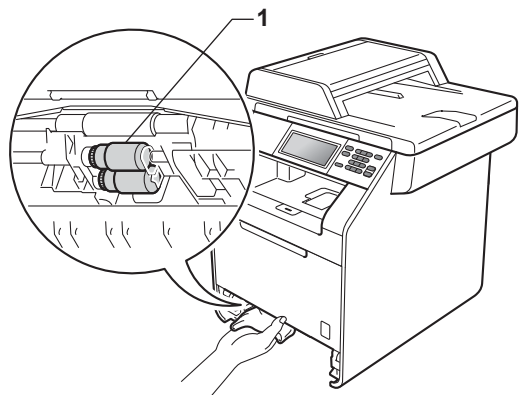
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



- 3 Befeuchten Sie ein fusselfreies Tuch mit lauwarmem Wasser, wringen Sie es gut aus und wischen Sie dann das Trennkissen (1) in der Papierkassette ab, um Staub zu entfernen.



- 4 Wischen Sie die beiden Papiereinzugsrollen (1) im Innern des Gerätes ab, um Staub zu entfernen.



- 5 Setzen Sie die Papierkassette wieder in das Gerät ein.
- 6 Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose. Schalten Sie das Gerät ein.

Kalibrierung

Die Farbdichte der einzelnen Farben kann aufgrund der Umgebungsbedingungen des Gerätes, wie Temperatur und Luftfeuchtigkeit, variieren. Die Kalibrierung hilft Ihnen, die Farbwiedergabe zu verbessern.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
 - 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Drucker** anzuzeigen.
Drücken Sie **Drucker**.
 - 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kalibrierung** anzuzeigen.
Drücken Sie **Kalibrierung**.
 - 4 Drücken Sie **Kalibrieren**.
 - 5 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **Kalibrieren?**.
Drücken Sie zur Bestätigung **Ja**.
 - 6 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **Ausgeführt!**.
 - 7 Drücken Sie **Stopp**.
- Sie können die Kalibrierungsparameter wieder auf die werkseitig eingestellten Werte zurücksetzen.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Drucker** anzuzeigen.
Drücken Sie **Drucker**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kalibrierung** anzuzeigen.
Drücken Sie **Kalibrierung**.
- 4 Drücken Sie **Zurücksetzen**.
- 5 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **Zurücksetzen?**.
Drücken Sie zur Bestätigung **Ja**.
- 6 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **Ausgeführt!**.

- 7 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

- Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe** und versuchen Sie es erneut. (Weitere Informationen finden Sie unter *Fehler- und Wartungsmeldungen* auf Seite 95.)
- Wenn Sie den Windows®-Druckertreiber verwenden und sowohl **Kalibrationsdaten verwenden** als auch **Gerätedaten automatisch abfragen** eingeschaltet sind, erhält der Treiber die Kalibrationsdaten automatisch. Die Standardeinstellungen sind Ein. (Siehe *Registerkarte Erweitert* in der Broschüre *Software-Handbuch*.)
- Wenn Sie den Macintosh-Druckertreiber verwenden, müssen Sie die Kalibrierung über den **Status Monitor** durchführen. Nachdem Sie den **Status Monitor** eingeschaltet haben, wählen Sie die Farbkalibration im Steuerungsmenü. (Siehe *Status Monitor* im *Software-Handbuch*. Nachdem Sie den **Status Monitor** geöffnet haben, wählen Sie in der Menüleiste **Steuerung / Farbkalibration**.)

Automatische Registrierung

Farbeinstellung

Wenn ausgefüllte Farbbereiche oder Bilder cyanfarbene, magentafarbene oder gelbe ausgefranste Ränder aufweisen, können Sie die automatische Farbregistrierung zur Korrektur verwenden.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Drucker** anzuzeigen.
Drücken Sie **Drucker**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Automatische Registrierung** anzuzeigen.
Drücken Sie **Automatische Registrierung**.
- 4 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **Registrierung?**.
Drücken Sie **Ja**.
- 5 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **Ausgeführt!**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

Manuelle Registrierung

Wenn nach der automatischen Registrierung die Farben noch immer nicht korrekt erscheinen, sollten Sie eine manuelle Registrierung durchführen.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Drucker** anzuzeigen.
Drücken Sie **Drucker**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Manuelle Registrierung** anzuzeigen.
Drücken Sie **Manuelle Registrierung**.
- 4 Drücken Sie **Diagramm drucken**.
- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**.
- 6 Nach Ausdruck des Farbkorrektur-Diagramms drücken Sie **Registrierung einstellen**, um die Farbe manuell zu korrigieren.
- 7 Beginnen Sie mit 1 Magenta links im Diagramm und überprüfen Sie, welcher Farbbalken über die gleichmäßigste Druckdichte verfügt. Drücken Sie 1 Magenta links, und wählen Sie die Nummer auf dem Touchscreen. Mit **◀** oder **▶** können Sie bei Bedarf weitere Nummern anzeigen.
Wiederholen Sie den Vorgang für 2 Cyan links, 3 Gelb links, 4, 5, 6 bis 9.
- 8 Drücken Sie **OK**, wenn Sie die Eingabe der Nummern beendet haben.
- 9 Drücken Sie **Stopp**.

Frequenz (Farbkorrektur)

Sie können festlegen, wie oft die Farbkorrektur (Farbkalibrierung und Automatische Registrierung) durchgeführt werden soll. Die Standardeinstellung ist Normal. Bei der Farbkorrektur wird ein wenig Toner verbraucht.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Drucker** anzuzeigen.
Drücken Sie **Drucker**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Frequenz** anzuzeigen.
Drücken Sie **Frequenz**.
- 4 Drücken Sie **Normal** **Leise** oder **Aus**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Fehler- und Wartungsmeldungen

Wie bei allen hoch entwickelten Produkten können auch bei diesem Gerät Fehler auftreten und es müssen Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. In diesem Fall erkennt das Gerät meist selbst den Fehler bzw. die erforderlichen Wartungsarbeiten und zeigt eine entsprechende Meldung an. Im Folgenden sind die wichtigsten Fehler- und Wartungsmeldungen aufgelistet.

Sie können die meisten Fehler selbst beheben und normale Wartungsarbeiten selbst durchführen. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen:

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Abdeckung offen	Die Abdeckung der Fixiereinheit ist nicht richtig geschlossen oder es befand sich beim Einschalten des Gerätes gestautes Papier im hinteren Teil des Gerätes.	■ Schließen Sie am Gerät die Abdeckung der Fixiereinheit. ■ Vergewissern Sie sich, dass sich kein Papier hinten im Gerät gestaut hat, schließen Sie dann die Abdeckung der Fixiereinheit und drücken Sie Start S/W oder Start Farbe.
Abdeckung offen	Die Abdeckung des Vorlageneinzugs ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
	Der Vorlageneinzug ist geöffnet, während ein Dokument eingelegt wird.	Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs und drücken Sie dann Stopp .
Abdeckung offen	Die vordere Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.
Abfalltonerbehälter ersetzen	Der Toner-Abfallbehälter muss ausgetauscht werden.	Ersetzen Sie den Toner-Abfallbehälter. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 66.)
Datei umbenennen	Auf dem USB-Stick befindet sich bereits eine Datei mit demselben Namen wie die Datei, die Sie versuchen zu speichern.	Ändern Sie den Namen der Datei auf dem USB-Stick oder geben Sie der Datei, die Sie speichern möchten, einen anderen Namen.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
DIMM Error	■ Die Speichererweiterung (DIMM) ist nicht richtig installiert. ■ Die Speichererweiterung (DIMM) ist defekt. ■ Die Speichererweiterung (DIMM) entspricht nicht den erforderlichen technischen Daten.	■ Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus und nehmen Sie das DIMM heraus. ■ Vergewissern Sie sich, dass das DIMM den erforderlichen technischen Daten entspricht. (Siehe <i>Speichererweiterung</i> in <i>Anhang B</i> im <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.) ■ Setzen Sie das DIMM erneut ein. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie dann das Gerät wieder ein. ■ Wenn diese Fehlermeldung erneut erscheint, tauschen Sie das DIMM aus. (Siehe <i>Speichererweiterung installieren</i> in <i>Anhang B</i> im <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.)
Dokumentenstau	Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen oder das aus dem Vorlageneinzug eingezogene Dokument ist zu lang.	Siehe <i>Dokumentenstau</i> auf Seite 102 oder <i>Automatischen Vorlageneinzug (ADF)</i> verwenden auf Seite 26.
Duplex deaktiviert Die hintere Abdeckung des Geräts schließen.	Die hintere Abdeckung des Gerätes ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die hintere Abdeckung des Gerätes.
Duplex deaktiviert Papier einlegen, dann Start drücken.	Obwohl die Größe des Papiers in der Papierzufuhr der am Funktionstastenfeld oder im Druckertreiber eingestellten Papiergröße entspricht, hat das Gerät den Ausdruck unterbrochen, weil es festgestellt hat, dass sich zusätzliches Papier mit einer anderen Größe in der Papierzufuhr befindet.	Stellen Sie sicher, dass die Papierzufuhr nur Papier enthält, das der am Funktionstastenfeld oder im Druckertreiber eingestellten Papiergröße entspricht, und drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe .
	Die Papierkassette wurde herausgezogen, bevor das Gerät den Ausdruck auf beide Seiten des Papiers abgeschlossen hat.	Setzen Sie die Papierkassette wieder ein und drücken Sie Start S/W oder Start Farbe .
Fehler: Druck XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: ■ Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Minuten und schalten Sie es wieder ein. ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Fehler:Scan XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	■ Schalten Sie das Gerät aus und schalten Sie es wieder ein. ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
	Das Dokument ist für das beidseitige Scannen zu lang.	Drücken Sie Stopp . Verwenden Sie eine für das beidseitige Scannen geeignete Papiergröße. (Siehe <i>Dokumentengröße</i> auf Seite 160.)
Fixiereinheit-Fehler	Die Temperatur der Fixiereinheit steigt nicht innerhalb der notwendigen Zeit auf die erforderliche Höhe an.	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Sekunden und schalten Sie es wieder ein. Lassen Sie das Gerät eingeschaltet und warten Sie 15 Minuten.
	Die Fixiereinheit ist zu heiß.	
Formatfehler DX	Die im Druckertreiber festgelegte Papiergröße kann für den automatischen Duplexdruck nicht verwendet werden.	Drücken Sie Start S/W oder Start Farbe . Wählen Sie eine Papiergröße, die von der Duplexzufuhr unterstützt wird. (Siehe <i>Druckmedien</i> auf Seite 161.)
Gerät ungeeignet	Ein nicht kompatibles oder defektes Gerät wurde am USB-Direktanschluss angeschlossen.	Nehmen Sie den USB-Stick aus dem USB-Direktanschluss.
Größe falsch	Das Papier in der Papierzufuhr hat nicht das richtige Format.	Legen Sie Papier mit dem richtigen Format in die Papierzufuhr ein und stellen Sie das „Papierformat“ ein (MENÜ, Geräteeinstell, Zufuhreinstell). (Siehe <i>Papierformate und -sorten</i> auf Seite 18.)
Größe überschritten	Die in der Benutzersperre 2.0 eingestellte maximale Anzahl der Ausdrucke wurde erreicht. Der Druckauftrag wird abgebrochen.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Kalibrierung fehlgeschlagen.	Die Kalibrierung ist fehlgeschlagen.	■ Schalten Sie das Gerät aus. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie es dann wieder ein. ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.) ■ Setzen Sie eine neue Transfereinheit ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 60.) ■ Setzen Sie einen neuen Toner-Abfallbehälter in das Gerät ein. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 66.) ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Kassettenfehler Schwarze (K) Tonerkassette wieder einsetzen. ¹ ¹ Die Farbe, die das Problem verursacht, wird in der Meldung angezeigt.	Die Tonerkassette ist nicht richtig eingesetzt.	Ziehen Sie die Trommeleinheit heraus und nehmen Sie die Tonerkassette für die im Display angezeigte Farbe heraus, setzen Sie die Tonerkassette dann wieder in die Trommeleinheit ein. Setzen Sie die Trommeleinheit wieder in das Gerät ein.
Kein Papier	Es ist kein Papier eingelegt oder das Papier ist nicht richtig in die Papierzufuhr eingelegt.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: ■ Legen Sie Papier in die Papierkassette ein. ■ Entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein. ■ Wenn das Problem weiter auftritt, muss eventuell die Papiereinzugsrolle gereinigt werden. Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle. (Siehe <i>Papiereinzugsrollen reinigen</i> auf Seite 91.)
Kein Toner	Die Tonerkassette für die im Display angezeigte Farbe ist nicht richtig installiert.	Ziehen Sie die Trommeleinheit heraus. Nehmen Sie die Tonerkassette für die im Display angezeigte Farbe heraus und setzen Sie sie dann wieder korrekt in die Trommeleinheit ein.
Kein Tonerabfall	Der Toner-Abfallbehälter ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie den Toner-Abfallbehälter richtig ein. (Siehe <i>Toner-Abfallbehälter ersetzen</i> auf Seite 66.)
Keine Berechtigung	Sie haben versucht, in Farbe zu drucken und dazu eine Benutzersperren-ID verwendet, mit der nur in Schwarzweiß gedruckt werden darf. Der Druckauftrag wird abgebrochen.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Keine Transfereinheit	Die Transfereinheit ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die Transfereinheit erneut ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 60.)
Keine Zufuhr	Die im Display angezeigte Papierzufuhr ist nicht richtig installiert.	Setzen Sie die auf dem Display angezeigte Papierzufuhr erneut ein.
Kleines Papier	Die im Druckertreiber angegebene Papiergröße ist zu klein, um vom Gerät im Ausgabeschacht für die Druckseite <i>nach unten</i> ausgegeben zu werden.	Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Ausgabeschacht für Druckseite <i>nach oben</i>), damit das Dokument am Ausgabeschacht für Druckseite <i>nach oben</i> ausgegeben wird. Drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe .

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Kondensation	Eine mögliche Fehlerquelle ist das Auftreten von Kondensation im Innern des Gerätes aufgrund einer Änderung der Raumtemperatur.	Lassen Sie das Gerät eingeschaltet und öffnen Sie die vordere Abdeckung vollständig. Warten Sie 30 Minuten, schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie die Abdeckung und schalten Sie dann das Gerät wieder ein. Wenn dadurch der Fehler nicht behoben ist, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
Kühlphase Ein wenig warten	Die Trommeleinheit bzw. die Tonerkassette ist zu heiß. Das Gerät unterbricht den Ausdruck und kühlt sich ab. Währenddessen ist der Lüfter zu hören und im Display wird Kühlphase und Ein wenig warten angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Lüfter des Gerätes läuft und dass die Belüftungsschlitze nicht verdeckt oder durch davorliegende Gegenstände blockiert sind. Wenn der Lüfter läuft, stellen Sie sicher, dass die Belüftungsschlitze frei sind. Lassen Sie dann das Gerät eingeschaltet, aber benutzen Sie es einige Minuten nicht. Wenn der Lüfter nicht läuft, ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose, warten Sie einige Minuten und schließen Sie ihn dann wieder an.
Kurzes Papier	Das in die Papierzufuhr eingelegte Papier ist zu kurz, um im Ausgabeschacht für Druckseite <i>nach unten</i> ausgegeben zu werden.	Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Ausgabeschacht für Druckseite <i>nach oben</i>), damit das Papier am Ausgabeschacht für die Druckseite <i>nach oben</i> ausgegeben wird. Entnehmen Sie die bedruckten Seiten und drücken Sie dann Start S/W oder Start Farbe .
Registrierung fehlgeschlagen.	Registrierung fehlgeschlagen.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: ■ Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie es dann wieder ein. ■ Starten Sie die manuelle Registrierung, MENÜ, Drucker, Manuelle Registrierung . (Siehe <i>Manuelle Registrierung</i> auf Seite 93.) ■ Setzen Sie eine neue Transfereinheit ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 60.) ■ Wenn das Problem weiter auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
Schreibschutz	Der Schreibschutz ist mit dem Schalter des USB-Sticks eingeschaltet.	Schalten Sie den Schreibschutz des USB-Sticks aus.

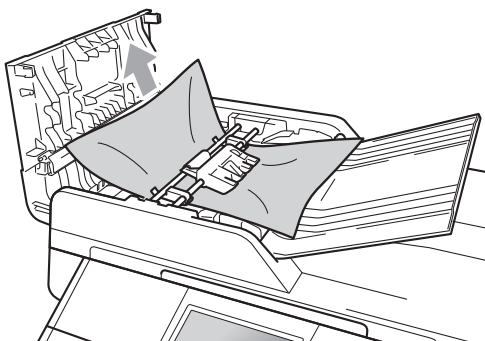
Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Speicher voll	Der Speicher des Gerätes ist voll.	Beim Kopieren Sie haben die folgenden Möglichkeiten: ■ Drücken Sie Start S/W oder Start Farbe, um die eingelesenen Seiten zu kopieren. ■ Drücken Sie Stopp und warten Sie, bis die anderen momentan ausgeführten Funktionen abgeschlossen sind. Versuchen Sie es dann noch einmal. ■ Erweitern Sie den Speicher. (Siehe <i>Speichererweiterung in Anhang B im Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen.</i>) Beim Drucken Gehen Sie wie folgt vor: ■ Verringern Sie die Druckqualität. (Siehe <i>Registerkarte Grundeinstellungen in der Broschüre Software-Handbuch.</i>)
Stau Duplex	Das Papier hat sich unter der Zufuhr 1 oder in der Fixiereinheit gestaut.	(Siehe <i>Papierstau unter der Zufuhr 1</i> auf Seite 112.)
Stau hinten	Das Papier hat sich im hinteren Teil des Gerätes gestaut.	(Siehe <i>Papierstau im hinteren Teil des Gerätes</i> auf Seite 106.)
Stau innen	Das Papier hat sich im Inneren des Gerätes gestaut.	(Siehe <i>Papierstau innen im Gerät</i> auf Seite 109.)
Stau MF	Das Papier hat sich in der MF-Zufuhr des Gerätes gestaut.	(Siehe <i>Papierstau in der MF-Zufuhr</i> auf Seite 104.)
Stau Zufuhr 1 Stau Zufuhr 2	Das Papier hat sich in der Papierzufuhr des Gerätes gestaut.	(Siehe <i>Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2</i> auf Seite 105.)
Teile ersetzen Fixiereinheit	Die Fixiereinheit muss ausgetauscht werden.	Wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler oder an einen Brother Service-Partner, um die Fixiereinheit zu ersetzen.
Teile ersetzen PZ-Kit 1 PZ-Kit 2 PZ-Kit MF	Das Papierzufuhr-Kit muss ersetzt werden.	Wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler oder an einen Brother Service-Partner, um das Papierzufuhr-Kit zu ersetzen.
Teile ersetzen Tonerabf bestell	Der Toner-Abfallbehälter nähert sich dem Ende seiner Lebensdauer.	Kaufen Sie einen neuen Toner-Abfallbehälter, bevor die Meldung <i>Abfalltonerbehälter ersetzen</i> im Display erscheint.
Teile ersetzen Transfereinheit	Die Transfereinheit muss ausgetauscht werden.	Ersetzen Sie die Transfereinheit. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 60.)

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Teile ersetzen Trommel	Es ist Zeit, die Trommeleinheit zu ersetzen.	Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)
	Der Zähler für die Lebensdauer der Trommeleinheit wurde nach dem Einsetzen einer neuen Trommeleinheit nicht zurückgesetzt.	Setzen Sie den Zähler der Trommeleinheit zurück. (Siehe <i>Trommelzähler zurücksetzen</i> auf Seite 59.)
Toner ersetzen	Die Tonerkassette ist verbraucht.	Ersetzen Sie die Tonerkassette für die im Display angezeigte Farbe. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 45.)
Tonerfehler	Eine oder mehrere Tonerkassetten sind nicht richtig installiert.	Ziehen Sie die Trommeleinheit heraus. Nehmen Sie alle Tonerkassetten heraus und setzen Sie sie dann wieder in die Trommeleinheit ein.
Trommel Stopp	Es ist Zeit, die Trommeleinheit zu ersetzen.	Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)
Trommel-Fehler	Der Koronadraht der Trommeleinheit muss gereinigt werden.	Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 80.)
Wenig Toner	Die Tonerkassette ist fast verbraucht.	Kaufen Sie eine neue Tonerkassette für die im Display angezeigte Farbe, bevor die Meldung zum Ersetzen des Toners angezeigt wird.
Zu kalt	Die Raumtemperatur ist für den Betrieb des Gerätes zu niedrig.	Erhöhen Sie die Raumtemperatur, damit das Gerät korrekt arbeiten kann.
Zu viele Dateien	Es sind zu viele Dateien auf dem USB-Stick gespeichert.	Löschen Sie die Dateien auf dem USB-Stick, die Sie nicht mehr benötigen.
Zugriff gesperrt	Die Funktion, die Sie verwenden möchten, ist durch die Benutzersperre nicht erlaubt.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Zugriffsfehler	Während der Datenverarbeitung wurde das USB-Gerät vom USB-Direktanschluss entfernt.	Drücken Sie Stopp . Schließen Sie das USB-Gerät wieder an und versuchen Sie, mit der Direktdruck-Funktion zu drucken.

Dokumentenstau

Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug

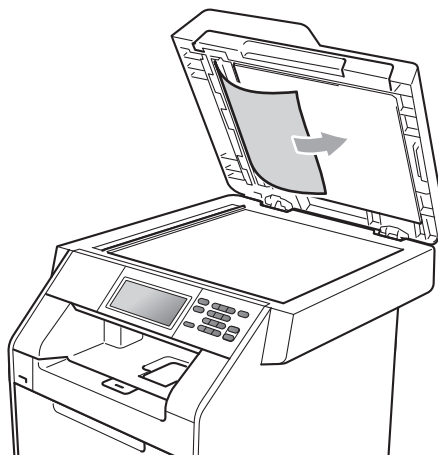
- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach links heraus.



- 4 Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Dokumentenstau unter der Vorlagenglas-Abdeckung

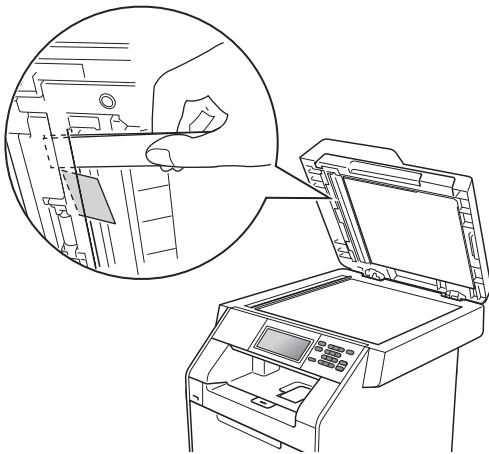
- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.



- 4 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

Kleine Ausdrucke, die sich im Vorlageneinzug gestaut haben, entfernen

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 2 Schieben Sie ein Stück festes Papier, zum Beispiel ein Stück Pappe, in den Vorlageneinzug, um kleine Papierstücke zu entfernen.



- 3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Dokumentenstau an der Vorlagenausgabe

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.



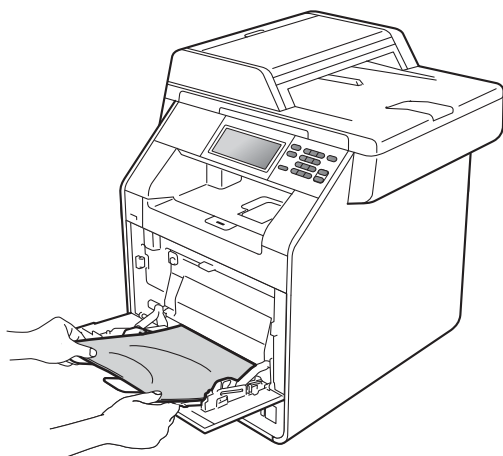
- 3 Drücken Sie **Stopp**.

Papierstau

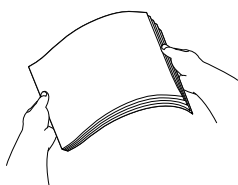
Papierstau in der MF-Zufuhr

Wenn im Display **Stau MF** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

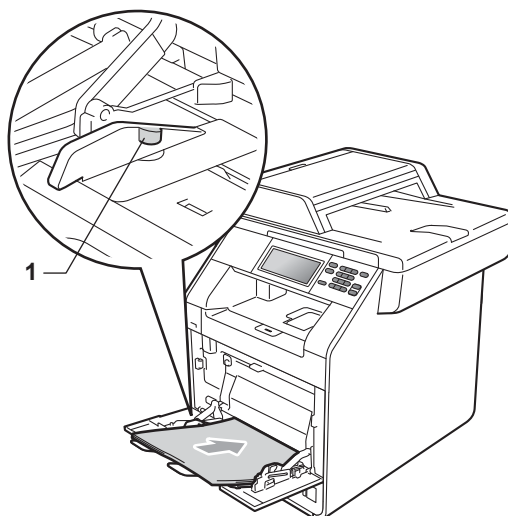
- 1 Nehmen Sie das Papier aus der MF-Zufuhr heraus.
- 2 Entfernen Sie das in der MF-Zufuhr und den umliegenden Bereichen gestaute Papier.



- 3 Fächern Sie das Papier auf und legen Sie es dann wieder in die MF-Zufuhr ein.



- 4 Achten Sie beim Einlegen von Papier in die MF-Zufuhr darauf, dass es sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (1) an beiden Seiten der Zufuhr befindet.

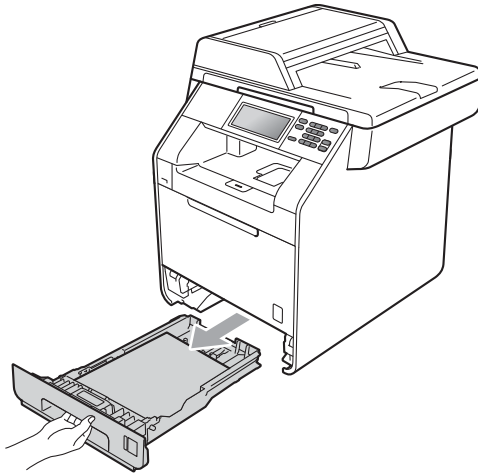


- 5 Drücken Sie **Start S/W** oder **Start Farbe**, um den Druckvorgang fortzusetzen.

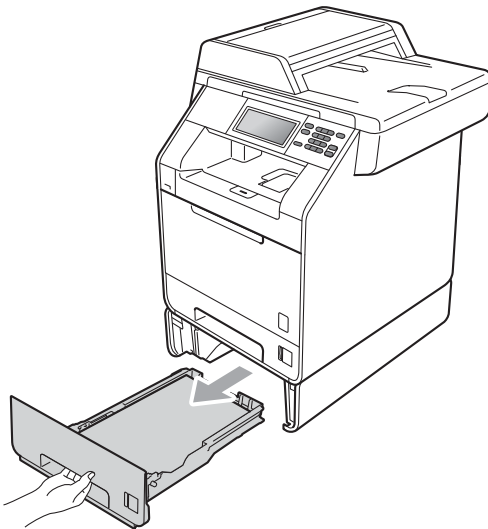
Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2

Wenn im Display die Meldung **Stau Zufuhr 1** oder **Stau Zufuhr 2** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.
Für **Stau Zufuhr 1**:

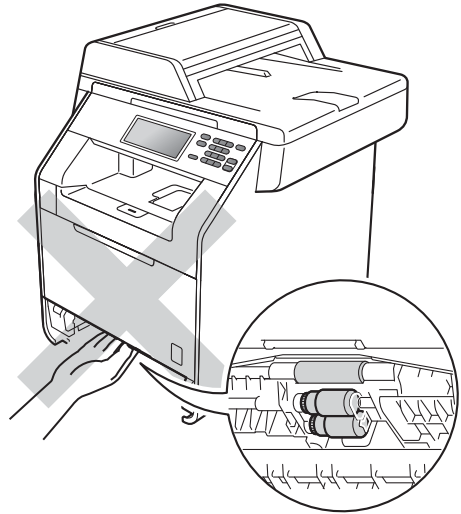


Für **Stau Zufuhr 2**:



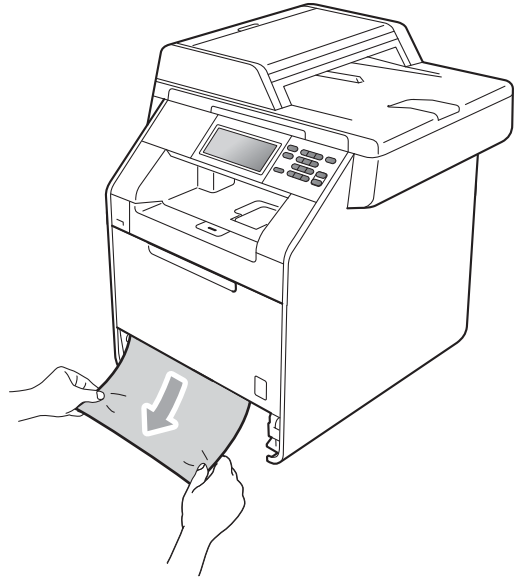
! WARNUNG

Berühren Sie **NICHT** die in der Abbildung schattierten Bereiche. Die Rollen drehen sich eventuell mit hoher Geschwindigkeit.



- 2 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam mit beiden Händen heraus.

B



! WICHTIG

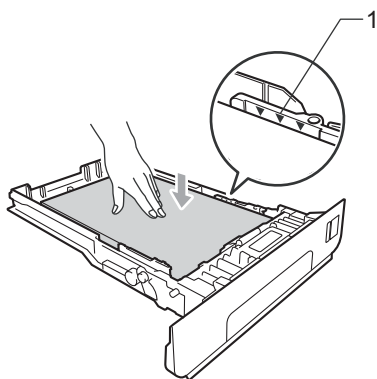
Wenn das Papier nicht leicht in diese Richtung herausgezogen werden kann, ziehen Sie nicht weiter, sondern folgen Sie den Anweisungen unter *Papierstau innen im Gerät* auf Seite 109.



Hinweis

Durch Herausziehen des gestauten Papiers nach unten lässt sich das Papier leichter entfernen.

- 3 Achten Sie darauf, dass sich der Papierstapel unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) (1) befindet. Halten Sie den grünen Hebel der jeweiligen Papierführung gedrückt und verschieben Sie die Papierführungen entsprechend dem Papierformat. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen fest in den Aussparungen einrasten. (Siehe *Papier in die Standard-Papierzufuhr einlegen (Zufuhr 1)* auf Seite 10.)

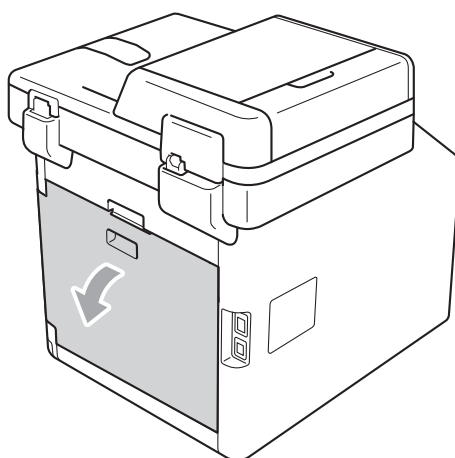


- 4 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein.

Papierstau im hinteren Teil des Gerätes

Wenn im Display *Stau hinten* angezeigt wird, hat sich Papier hinter der hinteren Abdeckung gestaut. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Lassen Sie das Gerät 10 Minuten lang eingeschaltet, damit es sich abkühlen kann.
- 2 Öffnen Sie die hintere Abdeckung.

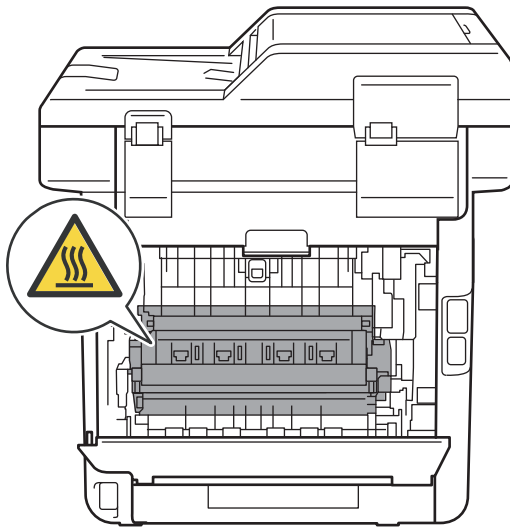


⚠ VORSICHT

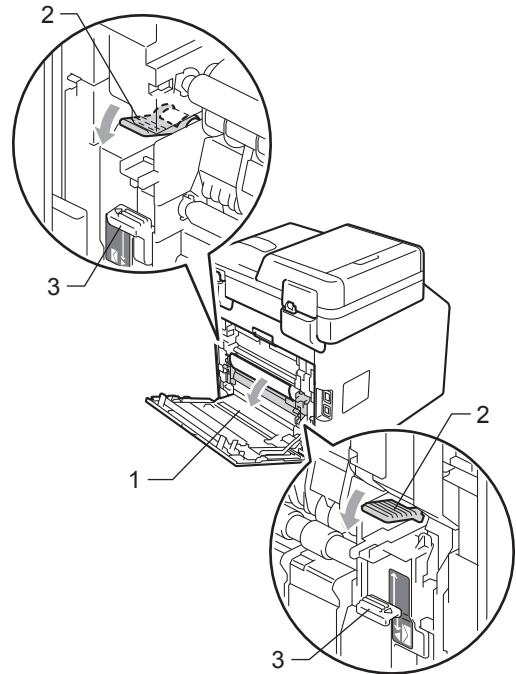


HEISSE OBERFLÄCHE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.



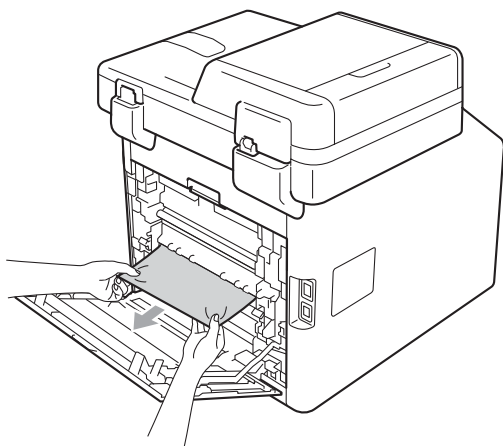
- 3 Ziehen Sie die grünen Hebel (2) an der linken und rechten Seite nach vorn und klappen Sie dann die Abdeckung der Fixiereinheit (1) herunter.



Hinweis

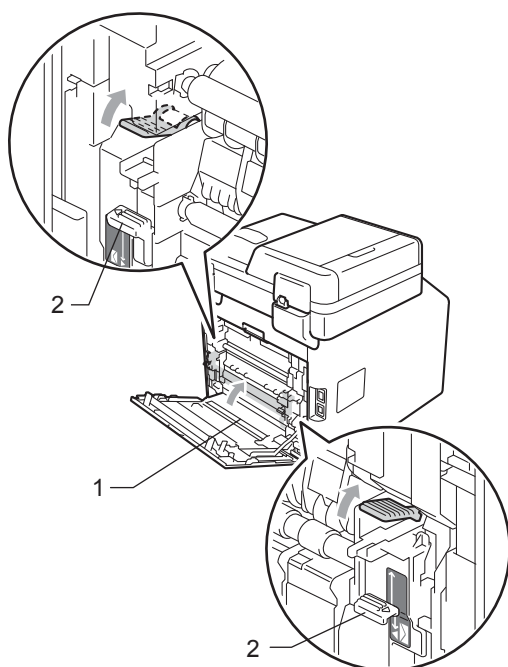
Wenn die Umschlag-Hebel (3) hinter der hinteren Abdeckung nach unten in die Position für Umschläge gedrückt sind, ziehen Sie diese nach oben in ihre ursprüngliche Position, bevor Sie die grünen Hebel (2) nach unten klappen.

- 4 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig mit beiden Händen aus der Fixiereinheit.



- 6 Schließen Sie die hintere Abdeckung vollständig.

- 5 Schließen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit (1).



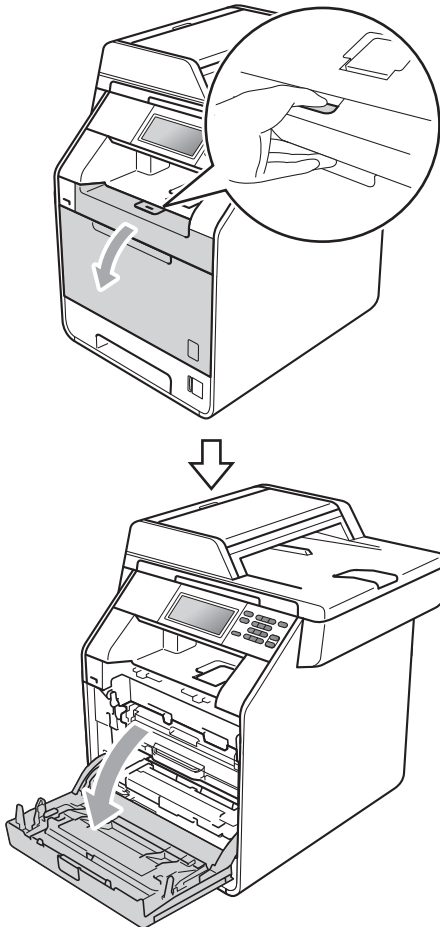
Hinweis

Wenn Sie Umschläge bedrucken, drücken Sie die Umschlaghebel (2) wieder nach unten in die Umschlagposition, bevor Sie die hintere Abdeckung schließen.

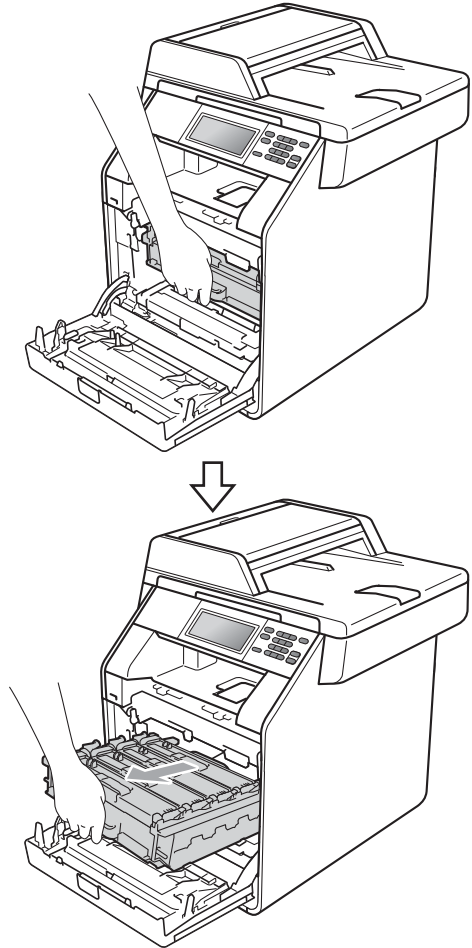
Papierstau innen im Gerät

Wenn im Display **Stau innen** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

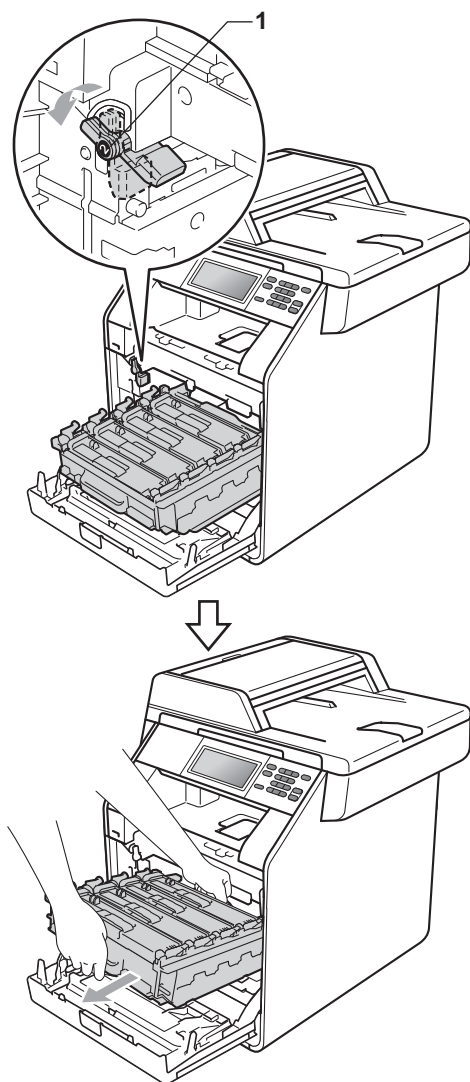
- 1 Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie alle Kabel ab und dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



- 3 Fassen Sie die Trommeleinheit am grünen Griff. Ziehen Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag heraus.

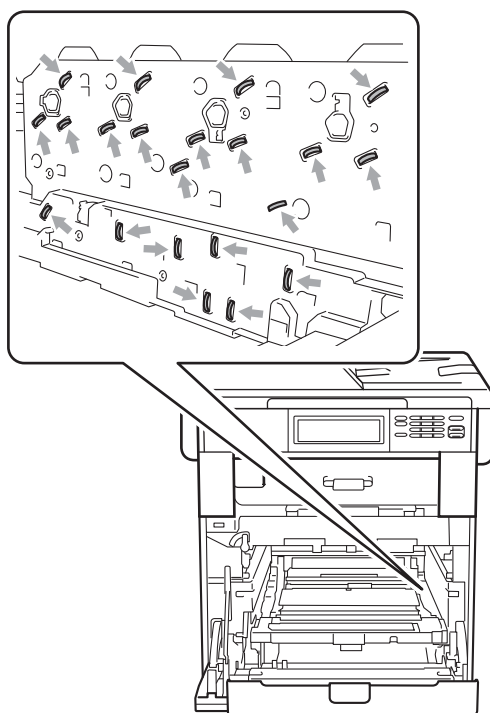


- 4 Drehen Sie den grünen Hebel (1) an der linken Seite des Gerätes gegen den Uhrzeigersinn in die Entriegelungsposition. Fassen Sie die Trommeleinheit an den grünen Griffen, heben Sie die Trommeleinheit vorne an und nehmen Sie sie aus dem Gerät heraus.



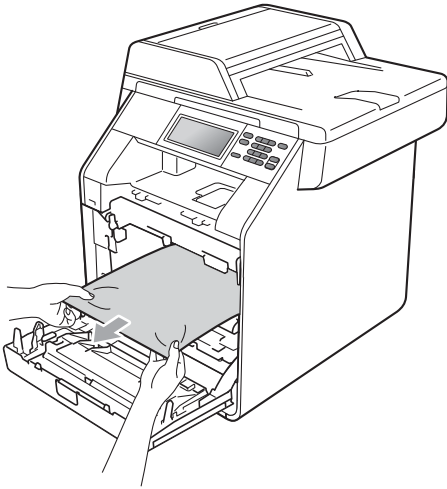
! WICHTIG

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und die Tonerkassetten auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.

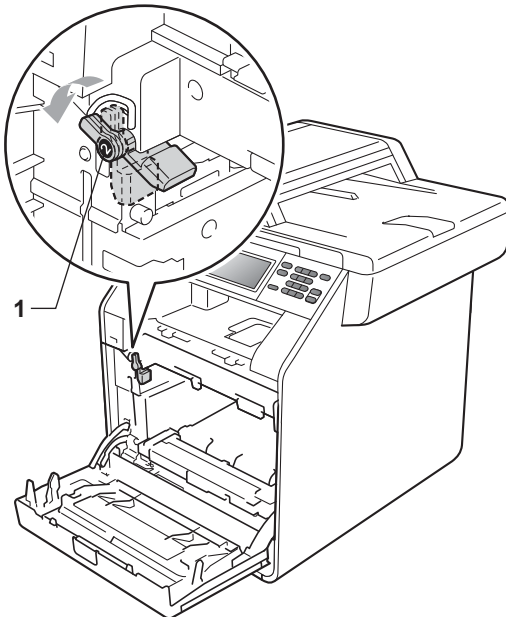


- Fassen Sie die Trommeleinheit zum Tragen stets an den grünen Griffen. Halten Sie die Trommeleinheit NICHT an den Seiten.

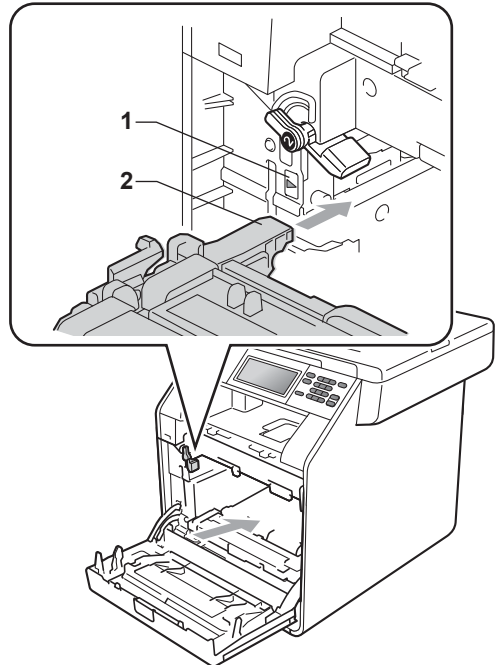
- 5 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus.



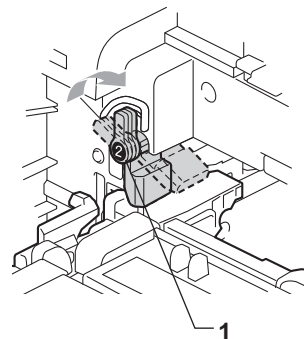
- 6 Vergewissern Sie sich, dass sich der grüne Hebel (1) in der Entriegelungsposition befindet, wie in der Abbildung gezeigt.



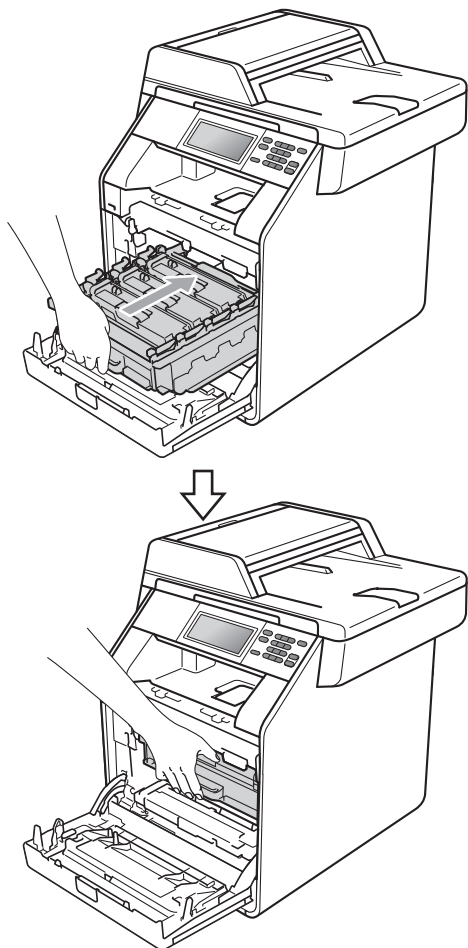
- 7 Richten Sie die Enden der Führungen (2) an der Trommeleinheit mit den Markierungen (►) (1) an beiden Seiten des Gerätes aus und schieben Sie dann die Trommeleinheit vorsichtig in das Gerät, bis sie durch den grünen Hebel in der Entriegelungsposition gestoppt wird.



- 8 Drehen Sie den grünen Hebel im Uhrzeigersinn (1) in die Verriegelungsposition.



- 9 Schieben Sie die Trommeleinheit bis zum Anschlag in das Gerät.



- 10 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.



Hinweis

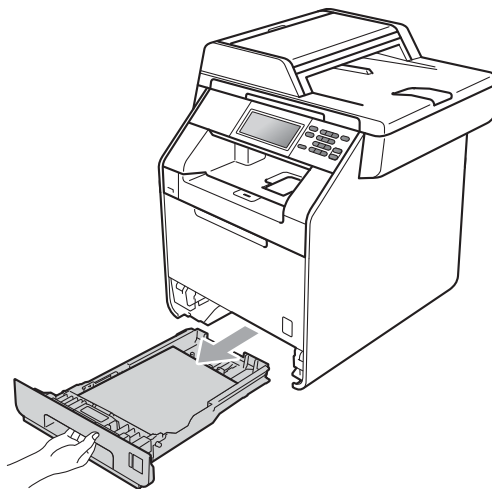
Wenn Sie das Gerät ausschalten, während das Display **Stau innen** anzeigt, druckt das Gerät Daten vom Computer unvollständig aus. Löschen Sie den gespoolten Druckauftrag auf Ihrem Computer, bevor Sie das Gerät einschalten.

- 11 Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel wieder an. Schalten Sie das Gerät ein.

Papierstau unter der Zufuhr 1

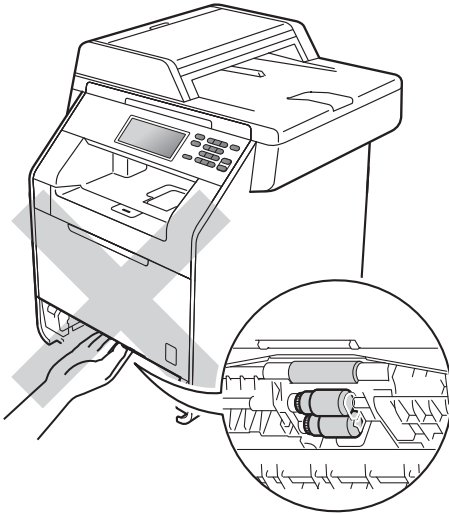
Wenn im Display **Stau Duplex** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Lassen Sie das Gerät 10 Minuten lang eingeschaltet, damit es sich abkühlen kann.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.

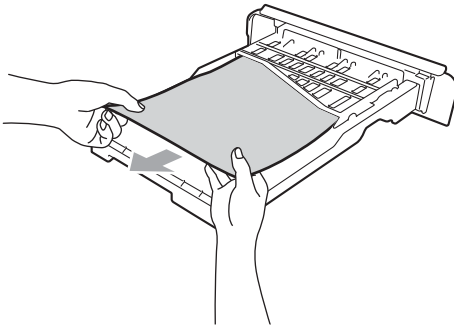


! WARNUNG

Berühren Sie NICHT die in der Abbildung schattierten Bereiche. Die Rollen drehen sich eventuell mit hoher Geschwindigkeit.



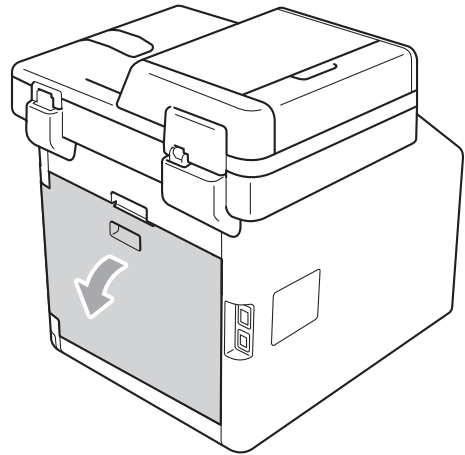
- 3 Wenn sich das Papier nicht im Gerät gestaut hat, drehen Sie die Papierkassette um und überprüfen Sie die Unterseite der Papierkassette.



Hinweis

Schieben Sie die Papierkassette noch NICHT wieder in das Gerät.

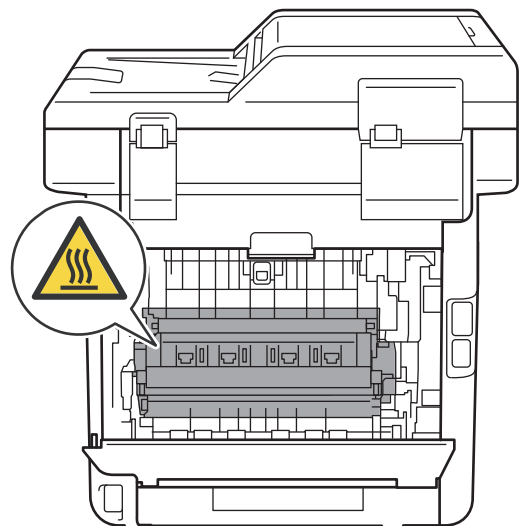
- 4 Falls sich kein Papier in der Papierzufuhr gestaut hat, öffnen Sie die hintere Abdeckung.



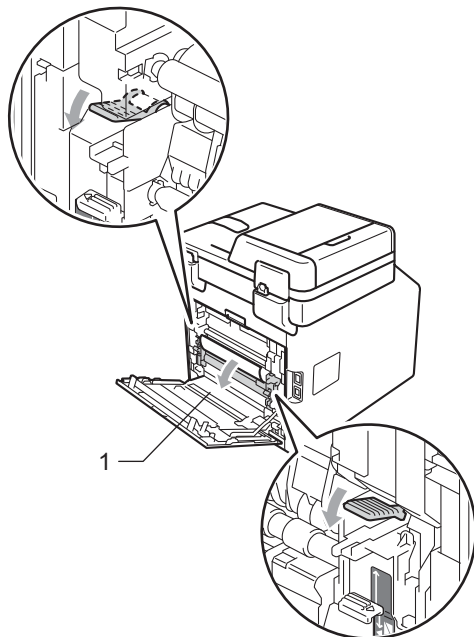
! VORSICHT

! HEISSE OBERFLÄCHE

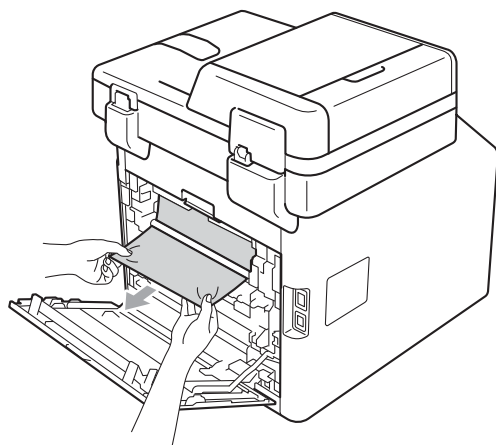
Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.



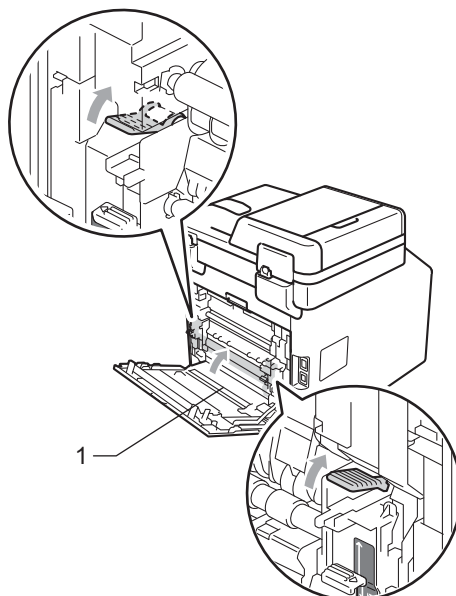
- 5 Drücken Sie die grünen Hebel an beiden Seiten des Gerätes nach unten und klappen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit (1) auf.



- 6 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig mit beiden Händen heraus.



- 7 Schließen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit (1).



- 8 Schließen Sie die hintere Abdeckung vollständig.

- 9 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein.

Falls Probleme mit Ihrem Gerät auftreten sollten

Falls einmal ein Problem auftreten sollte, versuchen Sie, es mit Hilfe der folgenden Tabelle zu lösen.

Sie können die meisten Probleme leicht selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Kopierprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann keine Kopie angefertigt werden.	■ Vergewissern Sie sich, dass KOPIERER  leuchtet. (Siehe <i>Kopien anfertigen</i> auf Seite 28.) ■ Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Vertikale schwarze Streifen in den Kopien	Vertikale schwarze Streifen in den Kopien treten auf, wenn sich auf dem Glasstreifen Schmutz oder Korrekturflüssigkeit befindet oder wenn ein oder mehrere Koronadrähte verschmutzt sind. (Siehe <i>Vorlagenglas reinigen</i> auf Seite 74 und <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 80.)
Die Kopien sind leer.	Stellen Sie sicher, dass das Dokument richtig eingelegt ist. (Siehe <i>Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden</i> auf Seite 26 bzw. <i>Vorlagenglas verwenden</i> auf Seite 27.)

Druckprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es wird nicht gedruckt.	■ Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes angeschlossen und das Gerät eingeschaltet ist. ■ Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassette und die Trommereinheit richtig eingesetzt sind. (Siehe <i>Trommereinheit ersetzen</i> auf Seite 53.) ■ Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel am Gerät und am Computer richtig angeschlossen ist. (Siehe das <i>Installationsanleitung</i>.) ■ Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt ist. ■ Prüfen Sie, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. (Siehe <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> auf Seite 95.) ■ Vergewissern Sie sich, dass das Gerät online ist: (Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2). Klicken Sie auf die Schaltfläche Start und dann auf Geräte und Drucker. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer. Vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. (Windows Vista®). Klicken Sie auf die Schaltfläche Start, Systemsteuerung, Hardware und Sound und dann auf Drucker. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer. Vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. (Windows® XP und Windows Server® 2003/2008). Klicken Sie auf die Schaltfläche Start und wählen Sie Drucker und Faxgeräte. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer. Vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. (Windows® 2000). Klicken Sie auf die Schaltfläche Start und wählen Sie Einstellungen und dann Drucker. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother DCP-XXXX Printer. Vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. ■ Bitten Sie Ihren Administrator, die Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen. ■ Wenn einer der Farbtöner (Cyan, Magenta oder Gelb) beim Drucken eines farbigen Dokumentes leer wird, kann der Druckauftrag nicht abgeschlossen werden. So lange noch schwarzer Toner zur Verfügung steht, können Sie den Druckauftrag mit der Einstellung Einfarbig erneut starten. Siehe <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> in der <i>Software-Handbuch</i>.
Das Gerät druckt nicht wie erwartet oder druckt falsche Zeichen aus.	■ Drücken Sie Abbrechen, um die Druckaufträge abubrechen. ■ Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind.
Die ersten Seiten werden richtig ausgedruckt, aber auf folgenden Seiten fehlt Text.	■ Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind. ■ Der Computer erkennt das Puffer-voll-Signal des Gerätes nicht. Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel richtig angeschlossen ist. (Siehe das <i>Installationsanleitung</i>.)
Kopf- und Fußzeilen werden auf dem Bildschirm angezeigt, aber nicht ausgedruckt.	Es gibt einen Bereich am oberen und unteren Rand des Papiers, der nicht bedruckt werden kann. Stellen Sie den oberen und unteren Rand Ihres Dokumentes entsprechend ein. (Siehe <i>Nicht scanbare und nicht bedruckbare Bereiche</i> auf Seite 17.)

Druckprobleme (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät druckt nicht auf beide Seiten des Papiers, obwohl im Druckertreiber Duplex gewählt ist.	Überprüfen Sie die Papiergrößen-Einstellung im Druckertreiber. Sie müssen A4 [60 bis 105 g/m ²] wählen.
Das Gerät druckt nicht oder hat den Ausdruck abgebrochen.	■ Wenn einer der Farbtoner (Cyan, Magenta oder Gelb) beim Drucken eines farbigen Dokumentes leer wird, kann der Druckauftrag nicht abgeschlossen werden. So lange noch schwarzer Toner zur Verfügung steht, können Sie den Druckauftrag mit der Einstellung Einfarbig erneut starten. Siehe <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> in der <i>Software-Handbuch</i>. ■ Drücken Sie Abbrechen. Da das Gerät den Druckauftrag abbricht und die Daten im Speicher löscht, wird eventuell eine unvollständige Seite ausgedruckt.
Das Gerät wechselt nicht zum Direktdruck-Modus, wenn ein USB-Stick (USB-Flash-Speicher) an den USB-Direktanschluss angeschlossen ist.	Wenn sich das Gerät im Ruhezustand befindet, wird es durch Anschließen eines USB-Sticks am USB-Direktanschluss nicht aktiviert. Tippen Sie auf die Oberfläche des Displays oder eine beliebige Taste, um das Gerät zu aktivieren. Tippen Sie dann auf dem Display auf Direkt- druck , um das Direktdruck-Menü anzuzeigen.

Scanprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Beim Scannen wird ein TWAIN-Fehler angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN-Treiber als primäre Quelle gewählt ist. Klicken Sie in PaperPort™ 12SE auf Datei, Scannen oder Foto abrufen und wählen Sie den Brother TWAIN-Treiber.
Die Texterkennung funktioniert nicht.	Versuchen Sie, die Scannerauflösung zu erhöhen. (Macintosh-Benutzer) Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter <i>Zugang zum Brother-Support (Macintosh)</i> auf Seite 4.
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	Siehe <i>Netzwerkprobleme</i> auf Seite 119.
Es kann nicht gescannt werden.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.

Software-Probleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden.	Führen Sie das Programm MFL-Pro Suite reparieren von der CD-ROM aus. Dieses Programm repariert die Software und installiert sie neu.
„2 auf 1“- oder „4 auf 1“-Druck kann nicht ausgeführt werden.	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber des Gerätes das gleiche Papierformat ein.
Mit Adobe® Illustrator® kann nicht gedruckt werden.	Verringern Sie die Druckqualität. (Siehe <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> in der Broschüre <i>Software-Handbuch</i> .)

Probleme mit der Papierhandhabung

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät zieht kein Papier ein. Das Display zeigt Kein Papier oder eine Papierstau-Meldung.	■ Wenn kein Papier eingelegt ist, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein. ■ Wenn sich Papier in der Papierzufuhr befindet, richten Sie dieses gerade aus. Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es. Manchmal hilft es, den Papierstapel herauszunehmen, ihn umzudrehen und wieder in die Papierkassette einzulegen. ■ Legen Sie weniger Papier in die Kassette ein und versuchen Sie es dann erneut. ■ Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber nicht die manuelle Zufuhr gewählt ist. ■ Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle. Siehe <i>Papiereinzugsrollen reinigen</i> auf Seite 91. ■ Wenn das Display eine Papierstau-Meldung zeigt und das Problem weiter besteht, lesen Sie <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> auf Seite 95.
Das Gerät zieht kein Papier aus der MF-Zufuhr ein.	■ Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber MF-Zuführung gewählt ist. ■ Fächern Sie den Papierstapel gut auf und legen Sie ihn wieder in die Zufuhr ein.
Wie werden Umschläge bedruckt?	Der Gerät kann Umschläge über die MF-Zufuhr einziehen. Das Anwendungsprogramm muss auf die Größe der Umschläge, die Sie bedrucken möchten, eingestellt werden. In der Regel geschieht dies über ein Menü zum Einrichten von Seiten bzw. Dokumenten. (Weitere Informationen dazu finden Sie im Handbuch Ihrer Anwendung.)
Welches Papier kann verwendet werden?	Sie können dünnes Papier, Normalpapier, dickes Papier, Briefpapier, Recyclingpapier, Glanzpapier, Umschläge und Etikettenblätter für Laserdrucker verwenden. (Details dazu finden Sie unter <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 20.)
Es ist ein Papierstau aufgetreten.	Beseitigen Sie den Papierstau. (Siehe <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> auf Seite 95.)

Druckqualitätsprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Ausdrücke sind gewellt.	■ Dieses Problem kann auftreten, wenn dünnes bzw. dickes Papier von schlechter Qualität verwendet wird oder wenn nicht auf die empfohlene Seite des Papiers gedruckt wird. Drehen Sie den Papierstapel um und legen Sie ihn wieder in die Kassette ein. ■ Vergewissern Sie sich, dass das Druckmedium entsprechend dem verwendeten Papier eingestellt ist. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 20.)
Die Ausdrücke sind mit Toner verschmiert.	Das Druckmedium ist eventuell nicht entsprechend dem verwendeten Papier eingestellt, das Papier ist zu dick oder hat eine zu raue Oberfläche. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 20 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> im <i>Software-Handbuch</i> .)

Druckqualitätsprobleme (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Ausdrucke sind zu hell.	■ Falls dieses Problem beim Kopieren auftritt, stellen Sie den Tonersparmodus im Menü des Gerätes auf Aus ein. (Siehe <i>Toner sparen</i> in Kapitel 1 im <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.) ■ Entfernen Sie das Häkchen für das Kontrollkästchen Tonersparmodus auf der Registerkarte Erweitert im Druckertreiber. (Siehe <i>Registerkarte Erweitert</i> in der Broschüre <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Klicken Sie auf der Registerkarte Grundeinstellungen des Druckertreibers auf die Schaltfläche Einstellungen und aktivieren Sie das Kontrollkästchen Schwarzdruck erhöhen.

Netzwerkprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über ein verkabeltes Netzwerk gedruckt werden.	Wenn Netzwerkprobleme auftreten, informieren Sie sich im <i>Netzwerkhandbuch</i>. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet, online und im Bereitschaftsmodus ist. Drucken Sie einen Netzwerkkonfigurationsbericht zur Überprüfung der Netzwerkeinstellungen aus. (Siehe <i>Berichte und Listen</i> in Kapitel 3 im <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>.) Schließen Sie das LAN-Kabel erneut am Hub an, um sicherzustellen, dass die Verkabelung und die Netzwerkverbindungen richtig hergestellt sind. Versuchen Sie, wenn möglich, das Gerät an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschließen. Sie können den aktuellen Status der verkabelten Netzwerkverbindung im Netzwerk-Menü am Funktionstastenfeld des Gerätes prüfen.
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	(Windows®) Die Sicherheits-/Firewall-Software von Drittfirmen muss so eingestellt werden, dass sie das Scannen über das Netzwerk erlaubt. Um den Port 54925 für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein: ■ Im Feld Name: Geben Sie eine beliebige Beschreibung ein, zum Beispiel "Brother NetScan". ■ Im Feld Portnummer: Geben Sie 54925 ein. ■ Im Feld Protokoll: Vergewissern Sie sich, dass UDP gewählt ist. Lesen Sie dazu das Handbuch Ihrer Sicherheits-/Firewall-Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software. Um weitere Informationen zu erhalten, können Sie die Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) und Tipps zu Problemlösungen unter http://solutions.brother.com/ lesen. (Macintosh) ■ Die Funktion zum Scannen über das Netzwerk ist möglicherweise aufgrund von Firewall-Einstellungen deaktiviert. Ändern oder deaktivieren Sie die Firewall-Einstellungen. Wenn Sie die Firewall-Software eines Drittanbieters verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller der Software. ■ Wählen Sie das Gerät in der Anwendung DeviceSelector, die unter Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector gespeichert ist, oder aus der Modellliste im ControlCenter2 erneut aus.

Netzwerkprobleme (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Der Computer findet das Gerät nicht.	(Windows®) Die Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell den Aufbau der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. (Genauerer dazu finden Sie in den Hinweisen oben.) (Macintosh) ■ Der Computer kann das Gerät möglicherweise aufgrund von Firewall-Einstellungen nicht erkennen. Ändern oder deaktivieren Sie die Firewall-Einstellungen. Wenn Sie die Firewall-Software eines Drittanbieters verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller der Software. ■ Wählen Sie das Gerät in der Anwendung DeviceSelector, die unter Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector gespeichert ist, oder aus dem Modell-Popup-Menü im ControlCenter2 erneut aus.

Sonstiges

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Störungen in der Stromversorgung (wie Blitzschlag oder Stromstoß) können den internen Sicherheitsmechanismus des Gerätes ausgelöst haben. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie zehn Minuten, schließen Sie dann den Netzstecker wieder an und schalten Sie das Gerät ein. Falls das Problem nicht behoben ist, schalten Sie das Gerät aus. Schließen Sie den Netzstecker an eine andere Steckdose an, von der Sie wissen, dass sie korrekt arbeitet, und schalten Sie das Gerät ein.

Druckqualität verbessern

Falls ein Problem mit der Druckqualität auftritt, drucken Sie zuerst eine Testseite aus (MENÜ, Drucker, Druckoptionen, Testdruck). Wenn der Ausdruck gut aussieht, liegt das Problem wahrscheinlich nicht am Gerät. Überprüfen Sie die Datenkabel-Anschlüsse oder versuchen Sie, ein anderes Dokument auszudrucken. Falls im Ausdruck bzw. in der Testseite des Gerätes Druckqualitätsprobleme zu sehen sind, gehen Sie zuerst wie in den folgenden Schritten beschrieben vor. Wenn anschließend immer noch ein Druckqualitätsproblem auftritt, lesen Sie die Tabelle unten und folgen Sie den Empfehlungen.

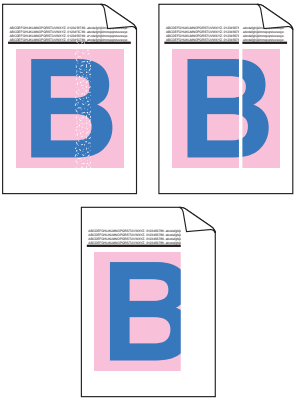
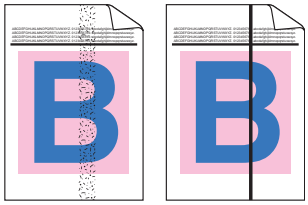
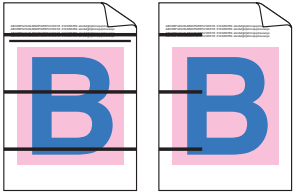


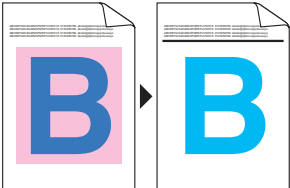
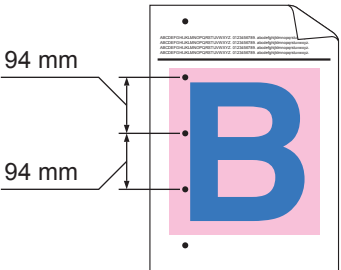
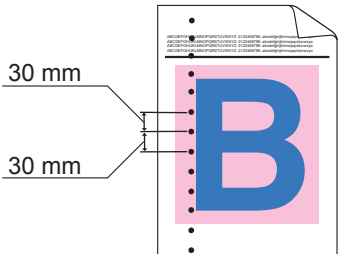
Hinweis

Brother empfiehlt, nur Brother Original-Tonerkassetten zu verwenden und die verbrauchten Tonerkassetten nicht mit Toner anderer Hersteller wieder aufzufüllen.

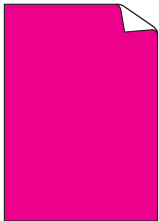
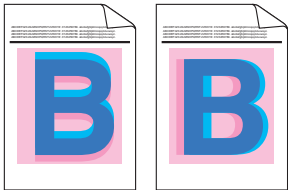
- 1 Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, sollten Sie das empfohlene Papier verwenden. Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* auf Seite 20.)
- 2 Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit und die Tonerkassetten richtig eingesetzt sind.

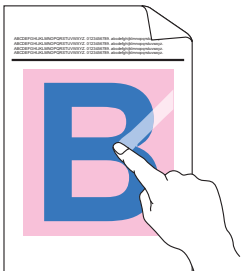
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
Weißer horizontale Linien oder Streifen auf der Seite 	■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)
Farben sind auf der gesamten Seite hell oder verschwommen 	■ Vergewissern Sie sich, dass der Tonersparmodus am Funktionstastenfeld des Gerätes bzw. im Druckertreiber ausgeschaltet ist. ■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 20 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> im <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Schwenken Sie alle vier Tonerkassetten vorsichtig hin und her. ■ Wischen Sie die Laserscanner-Fenster mit einem trockenen, fusselfreien, weichen Tuch ab. (Siehe <i>Laserscanner-Fenster reinigen</i> auf Seite 76.) ■ Führen Sie die Kalibrierung durch. (Siehe <i>Kalibrierung</i> auf Seite 92.)

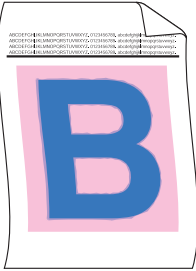
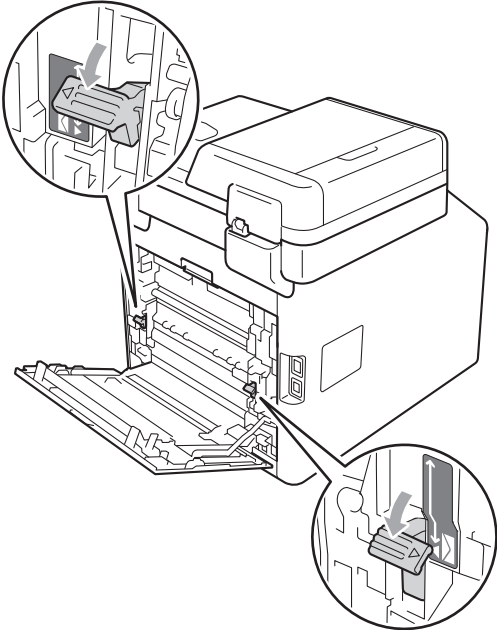
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
Weißer vertikale Linien oder Streifen über die gesamte Seite 	■ Reinigen Sie das Vorlagenglas und den Scannerglas-Streifen. (Siehe <i>Vorlagenglas reinigen</i> auf Seite 74.) ■ Wischen Sie die Laserscanner-Fenster mit einem trockenen, fusselfreien, weichen Tuch ab. (Siehe <i>Laserscanner-Fenster reinigen</i> auf Seite 76.) ■ Reinigen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit reinigen</i> auf Seite 84.) ■ Stellen Sie fest, welche Farbe fehlt, und setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 45.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung.
Farbige vertikale Linien oder Streifen über die gesamte Seite 	■ Reinigen Sie alle vier Koronadrähte (jeweils einer pro Farbe) in der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber hin- und herbewegen. (Siehe <i>Koronadrähte reinigen</i> auf Seite 80.) ■ Vergewissern Sie sich, dass sich die grünen Schieber der Koronadrähte in der Ausgangsposition (▲) befinden. ■ Reinigen Sie das Vorlagenglas und den Scannerglas-Streifen. (Siehe <i>Vorlagenglas reinigen</i> auf Seite 74.) ■ Ersetzen Sie die Tonerkassette, deren Farbe die Linien oder Streifen verursacht. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 45.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung. ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)
Farbige horizontale Linien auf der Seite 	■ Falls farbige Linien im Abstand von 30 mm erscheinen, ersetzen Sie die Tonerkassette, deren Farbe die Linien verursacht. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 45.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung. ■ Falls farbige Linien im Abstand von 94 mm erscheinen, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
Weiße Flecken oder helle Stellen 	■ Reinigen Sie die Trommleinheit. (Siehe <i>Trommleinheit reinigen</i> auf Seite 84.) ■ Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedium-Einstellungen im Druckertreiber und im Menü des Gerätes dem von Ihnen verwendeten Papier entsprechen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 20 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen im Software-Handbuch</i>.) ■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Zu hohe Luftfeuchtigkeit kann zum Beispiel die Ursache für weiße Flecken oder helle Stellen sein. (Siehe <i>Standortwahl</i> in der Broschüre <i>Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften</i>.)
Vollkommen leere Seiten oder einige Farben fehlen 	■ Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 45.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung. ■ Setzen Sie eine neue Trommleinheit ein. (Siehe <i>Trommleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)
Farbige Flecken im Abstand von 94 mm 	■ Wenn das Problem nach dem Drucken nicht behoben ist, befinden sich auf der Oberfläche der Trommel eventuell Fremdstoffe, wie Klebstoffreste eines Etiketts. Reinigen Sie die Trommleinheit. (Siehe <i>Trommleinheit reinigen</i> auf Seite 84.) ■ Setzen Sie eine neue Trommleinheit ein. (Siehe <i>Trommleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)
Farbige Flecken im Abstand von 30 mm 	■ Ermitteln Sie, welche Farbe das Problem verursacht, und setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 45.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung.

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
Tonerstaub oder Tonerflecken 	■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Bedingungen wie zu hohe Luftfeuchtigkeit oder zu hohe Temperaturen können zum Beispiel die Ursache für dieses Druckqualitätsproblem sein. (Siehe <i>Standortwahl</i> in der Broschüre <i>Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften</i>.) ■ Ermitteln Sie, welche Farbe das Problem verursacht, und setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 45.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung. ■ Tritt das Problem weiter auf, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)
Die Farben in den Ausdrucken entsprechen nicht Ihren Erwartungen.	■ Vergewissern Sie sich, dass der Tonersparmodus am Funktionstastenfeld des Gerätes bzw. im Druckertreiber ausgeschaltet ist. ■ Führen Sie die Kalibrierung durch. (Siehe <i>Kalibrierung</i> auf Seite 92.) ■ Stellen Sie die Farben über die benutzerdefinierte Einstellung im Druckertreiber und über das Funktionstastenfeld des Gerätes ein. Die Farben, die das Gerät drucken kann, und die auf einem Bildschirm gezeigten Farben stimmen nicht überein. Möglicherweise kann das Gerät die Farben auf Ihrem Bildschirm nicht genau reproduzieren. ■ Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber das Kontrollkästchen Graustufen verbessern mit einem Häkchen versehen ist, falls Farben in gedruckten Graubereichen erscheinen. (Siehe <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> für Windows®-Druckertreiber, <i>Registerkarte Erweitert</i> für Macintosh-Druckertreiber oder <i>Funktionen</i> für Macintosh BR-Script-Druckertreiber im <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Wenn schattierte Bereiche dumpf aussehen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Graustufen verbessern. ■ Wenn eine gedruckte schwarze Grafik zu hell ist, wählen Sie im Druckertreiber den Modus Schwarzdruck erhöhen. (Siehe <i>Dialogfeld Einstellungen</i> für Windows®-Druckertreiber, <i>Erweiterte Optionen</i> für Windows® BR-Script-Druckertreiber, <i>Druckeinstellungen</i> für Macintosh-Druckertreiber oder <i>Druckeroptionen</i> für Macintosh BR-Script-Druckertreiber im <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Ermitteln Sie, welche Farbe das Problem verursacht, und setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 45.) ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
Alles wird in einer Farbe gedruckt 	■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)
Schlechte Wiedergabe der Farben 	■ Vergewissern Sie sich, dass das Gerät auf einer festen und ebenen Oberfläche steht. ■ Führen Sie die automatische Farbregistrierung über das Funktionstastenfeld durch (siehe <i>Automatische Registrierung</i> auf Seite 93) oder führen Sie die manuelle Farbregistrierung über das Funktionstastenfeld durch (siehe <i>Manuelle Registrierung</i> auf Seite 93). ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.) ■ Setzen Sie eine neue Transfereinheit ein. (Siehe <i>Transfereinheit ersetzen</i> auf Seite 60.)
Ungleichmäßige Druckdichte regelmäßig über die gesamte Seite 	■ Führen Sie die Kalibrierung durch. (Siehe <i>Kalibrierung</i> auf Seite 92.) ■ Reinigen Sie das Vorlagenglas und den Scannerglas-Streifen. (Siehe <i>Vorlagenglas reinigen</i> auf Seite 74.) ■ Ermitteln Sie, welche Farbe ungleichmäßig gedruckt wird, und setzen Sie dann eine neue Tonerkassette für diese Farbe ein. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> auf Seite 45.) Um herauszufinden, welche Tonerkassette ersetzt werden muss, besuchen Sie uns unter http://solutions.brother.com/ und lesen Sie die FAQs und Hinweise zur Problemlösung. ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)
Dünne Linien werden nicht gedruckt	■ Vergewissern Sie sich, dass der Tonersparmodus am Funktionstastenfeld des Gerätes bzw. im Druckertreiber ausgeschaltet ist. ■ Ändern Sie die Druckauflösung. ■ Wenn Sie einen Windows®-Druckertreiber verwenden, wählen Sie Musterdruck verbessern oder Feindruck verbessern aus der Registerkarte Grundeinstellungen unter Einstellungen. (Siehe <i>Dialogfeld Einstellungen</i> in der Broschüre <i>Software-Handbuch</i>.)

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
Falten im Papier 	■ Verwenden Sie das empfohlene Papier. (Siehe <i>Empfohlenes Papier und Druckmedien</i> auf Seite 21.) ■ Vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung richtig geschlossen ist. ■ Stellen Sie sicher, dass sich die beiden grauen Hebel hinter der hinteren Abdeckung in der oberen Position befinden. Stellen Sie bei Verwendung von dickem Papier oder Umschlägen sicher, dass sich die grauen Hebel in der unteren Position befinden, um ein Knittern zu vermeiden. ■ Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedium-Einstellungen im Drucktreiber und im Menü des Gerätes dem von Ihnen verwendeten Papier entsprechen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 20 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> im <i>Software-Handbuch</i>.)
Versetztes Druckbild 	■ Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedium-Einstellungen im Drucktreiber und im Menü des Gerätes dem von Ihnen verwendeten Papier entsprechen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 20 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> im <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Stellen Sie sicher, dass sich die beiden grauen Hebel hinter der hinteren Abdeckung in der oberen Position befinden. ■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Umgebungsbedingungen wie niedrige Feuchtigkeit und niedrige Temperaturen können dieses Druckqualitätsproblem verursachen. (Siehe <i>Standortwahl</i> in der Broschüre <i>Broschüre zu Sicherheitshinweisen und Vorschriften</i>.) ■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> auf Seite 53.)
Schlechte Fixierung 	■ Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedium-Einstellungen im Drucktreiber und im Menü des Gerätes dem von Ihnen verwendeten Papier entsprechen. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 20 und <i>Registerkarte Grundeinstellungen</i> im <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Stellen Sie sicher, dass sich die beiden grauen Hebel hinter der hinteren Abdeckung in der oberen Position befinden. ■ Wählen Sie im Drucktreiber den Modus Tonerfixierung optimieren. (Siehe <i>Weitere Druckoptionen</i> (für Windows®-Drucktreiber), <i>Weitere Druckoptionen</i> (für Windows® BR-Script-Drucktreiber), <i>Druckeinstellungen</i> (für Macintosh-Drucktreiber) oder <i>Druckeroptionen</i> (für Macintosh BR-Script-Drucktreiber) im <i>Software-Handbuch</i>.) Falls mit dieser Einstellung kein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird, ändern Sie unter Druckmedium die Drucktreibereinstellung auf ein dickeres Medium.

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
Gewelltes oder gebogenes Papier 	■ Wählen Sie Gewelltes Papier vermeiden im Druckertreiber, wenn Sie anderes als das empfohlene Papier verwenden. (Siehe <i>Druckeroptionen</i> (für Windows®-Druckertreiber), <i>Erweiterte Optionen</i> (für Windows® BR-Script-Druckertreiber), <i>Druckeinstellungen</i> (für Macintosh-Druckertreiber) oder <i>Druckeroptionen</i> (für Macintosh BR-Script-Druckertreiber) im <i>Software-Handbuch</i>.) ■ Wenn Sie das Gerät nicht häufig benutzen, liegt das Papier eventuell schon zu lange in der Kassette. Drehen Sie den Papierstapel um und legen Sie ihn wieder in die Kassette ein. Fächern Sie den Papierstapel auch gut auf und legen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein. ■ Bewahren Sie das Papier so auf, dass es keinen hohen Temperaturen und keiner hohen Feuchtigkeit ausgesetzt ist. ■ Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Ausgabeschacht für Druckseite <i>nach oben</i>), damit das Papier am Ausgabeschacht für die Druckseite <i>nach oben</i> ausgegeben wird.
Zerknitterte Umschläge 	■ Vergewissern Sie sich, dass die beiden grauen Umschlaghebel nach unten geklappt sind, wenn Sie Umschläge bedrucken.  ■ Falls Umschläge auch zerknittert werden, wenn sich die Umschlaghebel in der Umschlagposition befinden, drucken Sie mit geöffneter hinterer Abdeckung und legen Sie die Umschläge einzeln in die MF-Zufuhr ein.

Geräteinformationen

Seriennummer prüfen

Sie können sich die Seriennummer Ihres Gerätes im Display anzeigen lassen.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräte-Info** anzuzeigen.
Drücken Sie **Geräte-Info**.
- 3 Das Gerät zeigt die Seriennummer auf dem Display an.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

Reset-Funktionen

Die folgenden Reset-Funktionen stehen zum Zurücksetzen von Einstellungen zur Verfügung:

- 1 **Netzwerk**
Sie können den internen PrintServer auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen (zum Beispiel das Kennwort und die IP-Adresse).
- 2 **Alle Einstell.**
Sie können alle Geräteeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen.

Brother empfiehlt dringend, diese Funktion auszuführen, bevor das Gerät entsorgt wird.



Hinweis

Ziehen Sie das Datenkabel ab, bevor Sie **Netzwerk** oder **Alle Einstell.** wählen.

Einstellungen des Gerätes zurücksetzen

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Inbetriebnahme** anzuzeigen.
Drücken Sie **Inbetriebnahme**.
- 3 Drücken Sie **Zurücksetzen**.
- 4 Drücken Sie **Netzwerk** oder **Alle Einstell.**, um die gewünschte Reset-Funktion zu wählen.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um die Einstellungen zurückzusetzen, drücken Sie **Ja**. Gehen Sie dann zu Schritt 6.
 - Um das Menü ohne Einstellungsänderungen zu verlassen, drücken Sie **Nein**. Gehen Sie dann zu Schritt 7.
- 6 Sie werden gefragt, ob Sie das Gerät neu starten möchten. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um das Gerät neu zu starten, drücken Sie 2 Sekunden lang **Ja**. Das Gerät beginnt mit dem Neustart.
 - Um das Menü ohne Neustart zu verlassen, drücken Sie **Nein**. Gehen Sie zu Schritt 7.
- 7 Drücken Sie **Stopp**.



Hinweis

Sie können die Netzwerkeinstellungen auch durch Drücken von **MENÜ**, **Netzwerk**, **Netzwerk-Reset** zurücksetzen.

Benutzerfreundliche Bedienung

Das Gerät wurde so entwickelt, dass es mithilfe der Menütasten auf dem Touchscreen einfach bedient werden kann. Die benutzerfreundliche Bedienung ermöglicht es Ihnen auf sämtliche Menüoptionen zuzugreifen, die Ihr Gerät bietet.

Da die Programmierung auf dem Display vorgenommen wird, können Sie die Programmierung des Gerätes mithilfe von Bildschirmweisungen Schritt für Schritt nachvollziehen. Sie brauchen dabei einfach nur den Anweisungen auf dem Display zur Auswahl von Menüs und Einstellungen folgen.

Menütabelle

Das Gerät kann mithilfe der Menütabelle programmiert werden, die auf Seite 130 beginnt. Auf diesen Seiten finden Sie die Liste auswählbarer Menüs und Optionen.

MENÜ-Taste und Betriebsarten-Tasten

	Zugriff auf das Hauptmenü.
	Zugriff auf die verschiedenen Betriebsarten und ihren Menüs mit temporären Einstellungen.
	Verlassen des Menüs oder Beenden der aktuellen Funktion.

Menütabelle

Die Menütabelle dient dazu, die verschiedenen Auswahlmöglichkeiten und Optionen zu erklären, die in den Programmen des Gerätes angeboten werden. Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteeinstell	Zufuhreinstell	MF-Zuführung	—	Papiergröße A4* Letter Legal Executive A5 A5 L A6 B5 B6 Folio Beliebig Druckmedium Dünn Normal* Dick Dicker Recyclingpapier Glanz	Legt Papiergröße und -sorte für die MP-Zufuhr fest.	18
¹ Siehe <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteeinstell (Fortsetzung)	Zufuhreinstell (Fortsetzung)	Zufuhr 1	—	Papiergröße A4* Letter Legal Executive A5 A5 L A6 B5 B6 Folio	Legt Papiergröße und -sorte für Zufuhr 1 fest.	18
				Druckmedium Dünn Normal* Dick Dicker Recyclingpapier		
		Zufuhr 2 (Erscheint nur, wenn die optionale Zufuhr 2 installiert ist.)	—	Papiergröße A4* Letter Legal Executive A5 B5 B6 Folio	Legt Papiergröße und -sorte für Zufuhr 2 fest.	18
				Druckmedium Dünn Normal* Dick Dicker Recyclingpapier		
1 Siehe Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteeinstell (Fortsetzung)	Zufuhreinstell (Fortsetzung)	Zufuhr:Kopie	—	Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 Nur MF MF>Z1>Z2* Z1>Z2>MF (Zufuhr 2 oder Z2 erscheint nur, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist)	Zur Auswahl der Papierzufuhr, die zum Kopieren verwendet werden soll.	18
		Zufuhr:Druck	—	Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 Nur MF MF>Z1>Z2* Z1>Z2>MF (Zufuhr 2 oder Z2 erscheint nur, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist)	Zur Auswahl der Papierzufuhr, die zum Drucken verwendet werden soll.	18
	Signalton	—	—	Aus Leise Normal* Laut	Zum Einstellen der Lautstärke des Signaltons.	9
	Ökologie	Toner sparen	—	Ein Aus*	Erhöht die Reichweite der Tonerkassette.	Siehe ¹ .
		Energiespar-Modus	—	Der Bereich variiert je nach Modell. 3 Min.*	Verringert den Energieverbrauch.	
	LCD-Einstell.	Beleuchtung	—	Hell* Normal Dunkel	Zum Anpassen der Helligkeit der Display- Hintergrundbeleuchtung.	
		Dimmer	—	Aus* 10 Sek. 20 Sek. 30 Sek.	Sie können festlegen, wie lange die Display- Hintergrundbeleuchtung nach dem letzten Drücken einer Taste eingeschaltet bleibt.	
1 Siehe Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteeinstell (Fortsetzung)	Benutzersperre	Kennwort einst. Sperre Aus-Ein Kennungseinstell.	—	—	Sie können bestimmte Funktionen für bis zu 25 eingeschränkte und alle nicht-autorisierten allgemeinen Benutzer beschränken.	Siehe ¹ .
¹ Siehe <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Drucker	Emulation	—	—	Auto* HP LaserJet BR-Script 3	Zur Auswahl des Emulationsmodus.	Siehe ¹ .
	Druckoptionen	Interne Schrift	—	HP LaserJet BR-Script 3	Druckt eine Liste der internen Schriften des Gerätes.	
		Konfiguration	—	—	Druckt eine Konfigurationsliste mit den aktuellen Druckereinstellungen aus.	
		Testdruck	—	—	Druckt eine Testseite aus.	
	Duplex	—	—	Aus* Lange Kante Kurze Kante	Schaltet den Duplexdruck ein bzw. aus. Sie können auch wählen, ob sich beim Duplexdruck die Bindekante an der langen oder kurzen Kante befinden soll.	
	Ausgabefarbe	—	—	Auto* Farbe S/W	Zum Drucken der Dokumente in Farbe oder Schwarzweiß. Wenn Sie Auto wählen, wählt das Gerät die passende Einstellung für das Dokument (farbig oder schwarzweiß).	
	Drucker zurücksetzen	—	—	Ja Nein	Setzt alle Druckereinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	
	Kalibrierung	Kalibrieren	—	Ja Nein	Zum Einstellen der Farbintensität bzw. zum Zurücksetzen der Farbkalibrierung auf die werkseitigen Einstellungen.	92
		Zurücksetzen	—	Ja Nein		
	Automatische Registrierung	—	—	Ja Nein	Stellt die Druckposition der jeweiligen Farbe automatisch ein.	93

¹ Siehe *Software-Handbuch*



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Drucker (Fortsetzung)	Manuelle Registrierung	Diagramm drucken	—	—	Drucken Sie ein Diagramm aus, um die Farbregistrierung manuell zu überprüfen.	93
		Registrierung einstellen	1 Magenta links 2 Cyan links 3 Gelb links 4 Magenta Mitte 5 Cyan Mitte 6 Gelb Mitte 7 Magenta rechts 8 Cyan rechts 9 Gelb rechts	—	Zum Einstellen des Korrekturwertes mit Hilfe des mit Diagramm drucken gedruckten Diagramms.	
	Frequenz	—	—	Normal* Leise Aus	Stellt das Intervall für das Ausführen der automatischen Registrierung und Kalibrierung ein.	93
¹ Siehe <i>Software-Handbuch</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Ausdrucke	Journalbericht	—	—	—	Druckt eine Liste der Informationen zu den letzten 200 gesendeten E-Mails.	Siehe ¹ .
	Geräteeinstell	—	—	—	Liste der gewählten Einstellungen.	
	Netzwerk-Konf.	—	—	—	Liste der gewählten Netzwerkeinstellungen.	
	Trommel-Testdruck	—	—	—	Druckt das Blatt zur Ermittlung von Flecken auf der Trommel aus.	84
¹ Siehe <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Optionen	Beschreibung
Netzwerk ¹	LAN (Kabel)	TCP/IP	Boot-Methode	—	Auto* Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der für Ihre Anforderungen am besten geeigneten Boot-Methode.
			(IP-Boot-Versuche)		3 [00000-32767]	Legt die Anzahl der Einstellungsversuche fest, wenn die Boot-Methode die automatische IP-Einstellung erlaubt.
			IP-Adresse	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die IP-Adresse ein.
			Subnet-Mask	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Subnetzmaske ein.
			Gateway	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Gateway-Adresse ein.
			Knotenname	—	BRNXXXXXXXXXX	Geben Sie den Knotennamen ein. (Bis zu 32 Zeichen)
			WINS-Konfig.	—	Auto* Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.
			WINS-Server	—	Primär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255] Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären WINS-Server.
¹ Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Optionen	Beschreibung
Netzwerk¹ (Fortsetzung)	LAN (Kabel) (Fortsetzung)	TCP/IP (Fortsetzung)	DNS-Server	—	Primär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255] Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären DNS-Server.
			APIPA	—	Ein* Aus	Weist automatisch eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.
			IPv6	—	Ein Aus*	Zum Ein- oder Ausschalten des IPv6-Protokolls. Wenn Sie das IPv6-Protokoll verwenden möchten, besuchen Sie http://solutions.brother.com/ , um weitere Informationen zu erhalten.
		Ethernet	—	—	Auto* 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.
		Status (Kabel)	—	—	Aktiv 100B-FD Aktiv 100B-HD Aktiv 10B-FD Aktiv 10B-HD Inaktiv Kabel AUS	Der aktuelle LAN-Status wird angezeigt.
		MAC-Adresse	—	—	—	Zeigt die MAC-Adresse des Gerätes an.
		Auf Standard setzen	—	—	Ja Nein	Zurücksetzen der LAN-Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen.

¹ Siehe *Netzwerkhandbuch*



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Optionen	Beschreibung
Netzwerk ¹ (Fortsetzung)	LAN (Kabel) (Fortsetzung)	Kabel aktiv	—	—	Ein* Aus	Manuelles Aktivieren oder Deaktivieren des kabelgebundenen LAN.
		E-Mail	Mail-Adresse	—	—	Geben Sie die E-Mail-Adresse ein. (Bis zu 60 Zeichen)
	E-Mail	Servereinst.	SMTP	SMTP-Server	Name (Bis zu 64 Zeichen) IP-Adresse [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die SMTP-Serveradresse ein.
				SMTP-Port	25* [00001-65535]	Geben Sie die SMTP-Portnummer ein.
				Auth. für SMTP	Keine* SMTP-Auth POP vor SMTP	Auswahl der Sicherheitsmethode für E-Mail-Benachrichtigungen.
				SMTP SSL/TLS	Keine* SSL TLS	Sie können eine E-Mail über einen E-Mail-Server senden oder empfangen, der eine sichere SSL/TLS-Kommunikation erfordert.
				SMTP-Zertifikat bestätigen	Ein Aus*	Automatische Verifizierung des SMTP-Server-Zertifikats.
			POP3	POP3-Server	Name (Bis zu 64 Zeichen) IP-Adresse [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die POP3-Serveradresse ein.
				POP3-Port	110* [00001-65535]	Geben Sie die POP3-Portnummer ein.

¹ Siehe *Netzwerkhandbuch*



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Optionen	Beschreibung
Netzwerk ¹ (Fortsetzung)	E-Mail (Fortsetzung)	Servereinst. (Fortsetzung)	POP3 (Fortsetzung)	Postfach-Name	—	Geben Sie den Namen der Mailbox ein. (Bis zu 60 Zeichen)
				Postfach-Kennw	—	Geben Sie das Kennwort zur Anmeldung am POP3-Server ein. (Bis zu 32 Zeichen)
				POP3 SSL/TLS	Keine* SSL TLS	Sie können eine E-Mail über einen E-Mail-Server senden oder empfangen, der eine sichere SSL/TLS-Kommunikation erfordert.
				POP3-Zertifikat bestätigen	Ein Aus*	Automatische Verifizierung des POP3-Server-Zertifikates.
				APOP	Ein Aus*	Aktiviert oder deaktiviert APOP.
		Mail (Senden)	Betreff	—	—	Anzeige des Betreffs, der dem Internet-Fax zugefügt wurde.
			Max. Größe	—	Ein Aus*	Beschränkung des Umfangs des E-Mail-Dokuments.
			Bestätigung	—	Ein Aus*	Senden von Benachrichtigungen.
	Netzwerk-Reset	—	—	—	Ja Nein	Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.
¹ Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräte-Info	Serien-Nr.	—	—	—	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.	128
	Seitenzähler	—	—	Gesamt Liste Kopie Drucken	Sie können die Anzahl von Seiten anzeigen lassen, die vom Gerät bisher gedruckt wurden.	Siehe ¹ .
	Teilelebensdauer	Trommel	—	—	Zur Überprüfung der Restlebensdauer dieser Geräteteile (in Prozent). (PZ-Kit 2 wird nur angezeigt, wenn die optionale LT-300CL-Papierzufuhr installiert ist.)	
		Transfereinheit	—	—		
		Fixiereinheit	—	—		
		Laser	—	—		
		PZ-Kit MF	—	—		
		PZ-Kit 1	—	—		
	PZ-Kit 2	—	—	—		
¹ Siehe <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Inbetriebnahme	Datum/Uhrzeit	Datum/Uhrzeit	—	—	Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit für die Displayanzeige.	Siehe ² .
		Zeitumstellung	—	Ein* Aus	Zum automatischen Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit.	Siehe ¹ .
		Zeitzone	—	UTCXXX:XX	Zum Einstellen der Zeitzone für Ihr Land.	Siehe ³ .
	Zurücksetzen	Netzwerk	—	Ja Nein	Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.	128
		Alle Einstell.	—	Ja Nein	Zurücksetzen aller Geräteeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen.	128
	Displaysprache	—	—	(Wählen Sie Ihre Sprache.)	Zum Ändern der Displayanzeigsprache entsprechend Ihrem Land.	Siehe ² .
¹ Siehe <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i> . ² Siehe <i>Installationsanleitung</i> . ³ Siehe <i>Netzwerkhdbuch</i> .						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

KOPIERER ()

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen 1	Optionen 2	Beschreibung	Seite
Qualität	—	—	Auto* Text Foto Diagramm	—	Zur Auswahl der Kopierauflösung entsprechend der Art des Originals.	Siehe ¹ .
Vergrößern/ Verkleinern	—	—	100*	—	—	
			Vergrößern	104% EXE → LTR 141% A5 → A4 200%	Sie können die Vergrößerungsstufe für die nächste Kopie wählen.	
			Verkleinern	50% 70% A4 → A5 78% LGL → LTR 83% LGL → A4 85% LTR → EXE 91% Ganze Seite 94% A4 → LTR 97% LTR → A4	Sie können die Verkleinerungsstufe für die nächste Kopie wählen.	
			Benutzerdef. (25-400%)	—	Sie können die Vergrößerungs-/ Verkleinerungsstufe für die nächste Kopie wählen.	
Duplex- Kopie	—	—	Aus* 2seit.→2seit. 1seit.→2seit. Lange Kante 2seit.→1seit. Lange Kante 1seit.→2seit. Kurze Kante 2seit.→1seit. Kurze Kante	—	Schaltet den Duplexdruck ein bzw. aus. Sie können auch wählen, ob sich beim Duplexdruck die Bindekante an der langen oder kurzen Kante befinden soll.	

¹ Siehe *Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen*



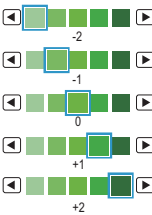
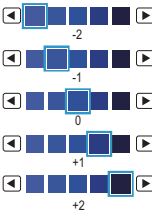
Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen 1	Optionen 2	Beschreibung	Seite
Zufuhr	—	—	Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 Nur MF MF>Z1>Z2* Z1>Z2>MF (Zufuhr 2 oder Z2 erscheint nur, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist)	—	Zur Auswahl der Papierzufuhr, die zum Kopieren verwendet werden soll.	Siehe ¹ .
Helligkeit	—	—		—	Zum Einstellen der Helligkeit für Kopien.	
Kontrast	—	—		—	Zum Einstellen des Kopienkontrastes.	
Normal/Sortiert	—	—	Normal* Sortiert	—	Sie können Mehrfachkopien gestapelt oder sortiert ausgeben.	
Seitenlayout	—	—	Aus (1auf1)* 2auf1 (H) 2auf1 (Q) 2auf1 (ID) 4auf1 (H) 4auf1 (Q)	—	Sie können N auf 1 und 2 auf 1 ID-Kopien erstellen.	
Farbe einst.	—	—	Rot		Zum Einstellen des Rotanteils in den Kopien.	

¹ Siehe *Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen*



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen 1	Optionen 2	Beschreibung	Seite					
Farbe einst. (Fortsetzung)	—	—	Grün		Zum Einstellen des Grünanteils in den Kopien.	Siehe ¹ .					
			Blau		Zum Einstellen des Blauanteils in den Kopien.						
Als Standard	—	—	Qualität Helligkeit Kontrast Farbe einstellen	—	Die Kopiereinstellungen können als Standardeinstellungen gespeichert werden.						
Werks- einstellung	—	—	—	—	Sie können alle Kopiereinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.						
Favoriten- einstellung	Speichern	Favorit:1	Umbenennen	Qualität	Sie können Ihre Favoriten-Einstellungen speichern.						
		Favorit:2	Umbenennen	Vergrößern/ Verkleinern							
		Favorit:3	Umbenennen	Duplex- Kopie							
	Umbenennen	Favorit:1	Umbenennen	Zufuhr	Sie können Ihre Favoriten-Einstellungen umbenennen.						
		Favorit:2	Umbenennen	Helligkeit							
		Favorit:3	Umbenennen	Kontrast							
Favorit	—	—	Favorit:1	Normal/Sortiert	Die Favoriten-Einstellungen können als die Standardeinstellungen angewendet werden.						
			Favorit:2	Seitenlayout							
			Favorit:3	Farbe einst.							
¹ Siehe Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen											
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.											

SCANNER ()

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scan to USB	Qualität	—	—	Farbe 100 dpi* Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zur Auswahl der Scan-Auflösung und des Dateiformats Ihres Dokumentes.	Siehe ¹ .
	Dateityp	—	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option Farbe oder Grau gewählt wurde) PDF* PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF JPEG XPS (Wenn in der Qualitätseinstellung die Option S/W gewählt wurde) PDF* PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF TIFF		
	Duplex-Scan	—	—	Aus* Duplex-Scan : Lange Kante Duplex-Scan : Kurze Kante	Wählt das Format zum Duplex-Scannen.	
	Dateiname	—	—	—	Geben Sie einen Dateinamen für die gescannten Daten ein.	
¹ Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scan to USB (Fortsetzung)	Vorlagenglas Scangröße	—	—	A4* Letter Legal/Folio	Um ein Dokument mit dem Format Letter, Legal oder Folio zu scannen, müssen Sie die Scangröße des Vorlagenglases ändern.	Siehe ¹ .
	Dateigröße	—	—	Klein Mittel* Groß	Auswahl der Dateigröße für das Scannen von Farb- oder Graustufenbildern.	
	Als Standard	—	—	Qualität Dateityp Vorl.glas Scangröße Dateigröße	Die Einstellungen Scan-to-USB-Stick können als Standardeinstellungen gespeichert werden.	
	Werks- einstellung	—	—	—	Sie können alle Einstellungen Scan-to-USB-Stick auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.	
Scan to SMB	(Profilname)	Qualität	—	Farbe 100 dpi* Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zur Auswahl der Scan-Auflösung und des Dateiformats Ihres Dokumentes.	
		Dateityp	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option Farbe oder Grau gewählt wurde) PDF* PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF JPEG XPS		
¹ Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scan to SMB (Fortsetzung)	(Profilname) (Fortsetzung)	Dateityp (Fortsetzung)	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option S/W gewählt wurde) PDF* PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF TIFF		Siehe ¹ .
		Duplex-Scan	—	Aus* Duplex-Scan : Lange Kante Duplex-Scan : Kurze Kante	Wählt das Format zum Duplex-Scannen.	
		Vorlagenglas Scangröße	—	A4* Letter Legal/Folio	Um ein Dokument mit dem Format Letter, Legal oder Folio zu scannen, müssen Sie die Scangröße des Vorlagenglases ändern.	
		Dateigröße	—	Klein Mittel* Groß	Auswahl der Dateigröße für das Scannen von Farb- oder Graustufenbildern.	
		Dateiname	—	BRNXXXXXXXXX* Estimate Report Order sheet Contract sheet Check Receipt <Manuell>	Sie können vorgegebenen Dateinamen auswählen. Mit der Auswahl <Manuell> können Sie die Datei beliebig benennen.	
¹ Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scannen: FTP	(Profilname)	Qualität	—	Farbe 100 dpi* Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zur Auswahl der Scan-Auflösung und des Dateiformats Ihres Dokumentes.	Siehe ¹ .
		Dateityp	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option Farbe oder Grau gewählt wurde) PDF* PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF JPEG XPS (Wenn in der Qualitätseinstellung die Option S/W gewählt wurde) PDF* PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF TIFF		
		Duplex-Scan	—	Aus* Duplex-Scan : Lange Kante Duplex-Scan : Kurze Kante	Wählt das Format zum Duplex-Scannen.	
¹ <i>Software-Handbuch</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scannen: FTP (Fortsetzung)	(Profilname) (Fortsetzung)	Vorlagenglas Scangröße	—	A4* Letter Legal/Folio	Um ein Dokument mit dem Format Letter, Legal oder Folio zu scannen, müssen Sie die Scangröße des Vorlagenglases ändern.	Siehe ¹ .
		Dateigröße	—	Klein Mittel* Groß	Auswahl der Dateigröße für das Scannen von Farb- oder Graustufenbildern.	
		Dateiname	—	BRNXXXXXXXXX* Estimate Report Order sheet Contract sheet Check Receipt <Manuell>	Sie können vorgegebenen Dateinamen auswählen. Mit der Auswahl <Manuell> können Sie die Datei beliebig benennen.	
Scannen: E-Mail	Manuell/ 	Qualität	—	Farbe 100 dpi* Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zur Auswahl der Scan-Auflösung und des Dateiformats Ihres Dokumentes.	
		Dateityp	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option Farbe oder Grau gewählt wurde) PDF* PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF JPEG XPS		

¹ Software-Handbuch



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scannen: E-Mail (Fortsetzung)	Manuell/  (Fortsetzung)	Dateityp (Fortsetzung)	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option S/W gewählt wurde) PDF* PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF TIFF		Siehe ¹ .
		Duplex-Scan	—	Aus* Duplex-Scan : Lange Kante Duplex-Scan : Kurze Kante	Wählt das Format zum Duplex-Scannen.	
		Vorlagenglas Scangröße	—	A4* Letter Legal/Folio	Um ein Dokument mit dem Format Letter, Legal oder Folio zu scannen, müssen Sie die Scangröße des Vorlagenglases ändern.	
		Dateigröße	—	Klein Mittel* Groß	Auswahl der Dateigröße für das Scannen von Farb- oder Graustufenbildern.	
		Anzahl der Ziele	—	—	Sie können mehrere E-Mail-Empfängeradressen hinzufügen.	
		Als Standard	—	Qualität Dateityp Vorl.glas Scangröße Dateigröße	Die Einstellungen Scannen zu E-Mail können als Standardeinstellungen gespeichert werden.	
		Werks- einstellung	—	—	Sie können alle Einstellungen Scannen zu E-Mail auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.	
Scan to PC	E-Mail	—	—	—	Schwarzweiße oder Farbdokumente können in die E-Mail-Anwendung gescannt werden.	
¹ Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scan to PC (Fortsetzung)	Bild	—	—	—	Farbbilder können in eine Grafikanwendung gescannt werden.	Siehe ¹ .
	Text	—	—	—	Textdokumente können in editierbare Textdateien konvertiert werden.	
	Datei	—	—	—	Sie können ein Schwarzweiß- oder Farbdokument in Ihren Computer scannen.	
1 <i>Software-Handbuch</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Sonstige Funktionen

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Direkt- druck	(Datei wählen)	Druckeinstell. / (Seiten kopieren (001–999))	Papierformat	A4* Letter Legal Executive A5 A5 L A6 B5 B6 Folio	Zum Einstellen des Papierformats, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	31
			Druckmedium	Dünn Normal* Dick Dicker Recyclingpapier Glanz	Zum Einstellen des Druckmediums, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	31
			Mehrere Seiten	1auf1* 2auf1 4auf1 9auf1 16auf1 25auf1 1 auf 2x2 Seiten 1 auf 3x3 Seiten 1 auf 4x4 Seiten 1 auf 5x5 Seiten	Zum Einstellen des Seitenlayouts, wenn mehrere Seiten direkt vom USB-Stick gedruckt werden.	31
			Ausrichtung	Hochformat* Querformat	Zum Einstellen der Druckausrichtung, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	31
			Duplex	Aus* Lange Kante Kurze Kante	Zum Einstellen des Duplexdruck- Formats, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	31

¹ Siehe *Software-Handbuch*



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Das Menü **Direkt- druck** wird angezeigt, wenn ein USB-Stick an den USB-Direktanschluss angeschlossen ist.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Direkt- druck (Fortsetzung)	(Datei wählen) (Fortsetzung)	Druckeinstell. / (Seiten kopieren (001–999)) (Fortsetzung)	Sortieren	Ein* Aus	Zum Sortieren mehrfacher Ausdrucke, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	31
			Zufuhr	Auto* Nur MF Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 (Zufuhr 2 erscheint nur, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.)	Zu Auswahl der Papierzuführung, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	31
			Druckqualität	Normal* Fein	Zum Einstellen der Druckqualität, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	31
			PDF-Option	Dokument* Dok./Auszeichnung Dokument/Stempel	Zum Einstellen der USB- Direktdruckeinstellung, mit der festgelegt wird, ob mit dem Text einer PDF-Datei auch die darin enthaltenen Kommentare (Notizen) oder Zeitstempel gedruckt werden sollen.	31
	Index drucken	—	—	—	Ermöglicht das Drucken einer Miniaturansicht einer Seite.	33
¹ Siehe <i>Software-Handbuch</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert. Das Menü Direkt- druck wird angezeigt, wenn ein USB-Stick an den USB-Direktanschluss angeschlossen ist.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Direkt- druck (Fortsetzung)	Standard Einst.	Papierformat	—	A4* Letter Legal Executive A5 A5 L A6 B5 B6 Folio	Zum Einstellen des Standard-Papierformats, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	33
		Druckmedium	—	Dünn Normal* Dick Dicker Recyclingpapier Glanz	Zum Einstellen des Standard-Druckmediums, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	33
		Mehrere Seiten	—	1auf1* 2auf1 4auf1 9auf1 16auf1 25auf1 1 auf 2x2 Seiten 1 auf 3x3 Seiten 1 auf 4x4 Seiten 1 auf 5x5 Seiten	Zum Einstellen des Standard-Seitenlayouts, wenn mehrere Seiten direkt vom USB-Stick gedruckt werden.	33
		Ausrichtung	—	Hochformat* Querformat	Zum Einstellen der Standard-Druckausrichtung, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	33
		Sortieren	—	Ein* Aus	Zum standardmäßigen Sortieren mehrfacher Ausdrucke, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	33
1 Siehe <i>Software-Handbuch</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert. Das Menü Direkt- druck wird angezeigt, wenn ein USB-Stick an den USB-Direktanschluss angeschlossen ist.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Direkt- druck (Fortsetzung)	Standard Einst. (Fortsetzung)	Druckqualität	—	Normal* Fein	Zum Einstellen der Standard-Druckqualität, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	33
		PDF-Option	—	Dokument* Dok./Auszeichnung Dokument/Stempel	Zum Einstellen der Standard-USB-Direktdruckeinstellung, mit der festgelegt wird, ob mit dem Text einer PDF-Datei auch die darin enthaltenen Kommentare (Notizen) oder Zeitstempel gedruckt werden sollen.	33
		Index drucken	—	Einfach* Details	Zum Einstellen, ob der Index standardmäßig einfach oder mit Details ausgedruckt werden soll.	33
Sicherer Druck	(Benutzer wählen)	(Sicheren Druckauftrag wählen)	Kennwort:	Drucken Löschen	Sie können die im Speicher gesicherten Daten ausdrucken, wenn Sie Ihr vierstelliges Kennwort eingeben. (Die Taste Sicherer Druck auf dem Display wird aktiviert, sobald gesicherte Daten vorhanden sind.)	Siehe ¹ .
¹ Siehe <i>Software-Handbuch</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert. Das Menü Direkt- druck wird angezeigt, wenn ein USB-Stick an den USB-Direktanschluss angeschlossen ist.						

Texteingabe

Bei der Auswahl bestimmter Menüeinstellungen des Gerätes ist möglicherweise die Eingabe von Text erforderlich.

Drücken Sie wiederholt , um zwischen Zahlen, Buchstaben oder Sonderzeichen zu wählen.

Drücken Sie , um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln.



Leerzeichen eingeben

Um eine Leertaste einzugeben, drücken Sie die Taste für das Leerzeichen oder ►.

Korrigieren

Wenn Sie ein Zeichen falsch eingegeben haben und es ändern möchten, bewegen Sie den Cursor mithilfe der Pfeiltasten zu diesem falschen Zeichen. Drücken Sie dann die Taste . Geben Sie das richtige Zeichen ein. Indem Sie den Cursor bewegen und dann entsprechend ein Zeichen eingeben, fügen Sie Zeichen ein.



Hinweis

- Die verfügbaren Zeichen können je nach Land unterschiedlich sein.
- Das Tastatur-Layout variiert eventuell je nach der eingestellten Funktion.

Allgemein



Hinweis

Dieses Kapitel enthält einen Überblick über die technischen Daten des Gerätes. Weitere, detaillierte Spezifikationen finden Sie unter <http://www.brother.com/>.

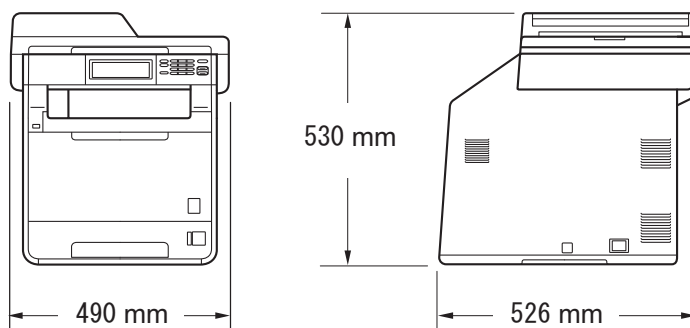
Druckwerk	Laser	
Druckmethode	Elektrografischer Halbleiterlaser	
Speicher	256 MB	
Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)	Touchscreen 5 Zoll (12,6 cm) Farbdisplay ¹	
Netzanschluss:	220 - 240 V, AC 50/60Hz	
Leistungsaufnahme ²	Maximal:	1200 W
	Beim Kopieren (durchschnittlich):	Ca. 615 W ³
	Im Ruhezustand (durchschnittlich):	Ca. 1,5 W
	In Bereitschaft (durchschnittlich):	Ca. 75 W

¹ Diagonal

² USB-Verbindung zum PC

³ Beim Kopieren einer Seite

Abmessungen



Gewicht

Mit Verbrauchsmaterialien: 28,5 kg

Geräuschpegel

Schallleistungspegel ¹

In Betrieb
(Kopieren in Farbe):

In Betrieb
(Kopieren in
Schwarzweiß):

Bürogeräte mit $L_{Wad} > 6,30 \text{ B (A)}$ sind nicht zur Verwendung in Räumen geeignet, in denen vorwiegend geistig gearbeitet wird. Solche Geräte sollten aufgrund der Lärmemission in gesonderten Räumen aufgestellt werden.

Betriebsbereit: $L_{WAd} = 4,21 \text{ B (A)}$

Schalldruckpegel

In Betrieb (Drucken): $LP_{Am} = 57 \text{ dB (A)}$

Betriebsbereit: $LP_{Am} = 33 \text{ dB (A)}$

¹ Gemäß ISO 9296.

Temperatur

In Betrieb: 10 bis 32,5°C

Lagerung: 0 bis 40 °C

Luftfeuchtigkeit

In Betrieb: 20 % bis 80 % (ohne Kondensation)

Lagerung: 10 % bis 90 % (ohne Kondensation)

Automatischer Vorlageneinzug (ADF)

Bis zu 50 Seiten (gestapelt) [80 g/m²]

Dokumentengröße

Dokumentengröße (einseitig)	Vorlageneinzug (Breite):	147,3 bis 215,9 mm
	Vorlageneinzug (Länge):	147,3 bis 356,0 mm
	Vorlagenglas (Breite):	Max. 215,9 mm
	Vorlagenglas (Länge):	Max. 355,6 mm
Dokumentengröße (beidseitig/Duplex)	Vorlageneinzug (Breite):	147,3 bis 215,9 mm
	Vorlageneinzug (Länge):	147,3 bis 356,0 mm

Druckmedien

Papierzufuhr	Papierzufuhr	
	■ Druckmedium: Normalpapier, dünnes Papier oder Recyclingpapier ■ Papierformat: Letter, A4, B5 (ISO/JIS), A5, A5 (Lange Kante), B6 (ISO), A6, Executive, Legal und Folio ■ Papiergewicht: 60 bis 105 g/m² ■ Fassungsvermögen der Papierzufuhr: Bis zu 250 Blatt 80 g/m² Normalpapier	
	Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr)	
	■ Druckmedium: Umschläge, dünne Umschläge, dicke Umschläge, Etiketten ¹, Glanzpapier, dünnes Papier, dickes Papier, dickeres Papier, Recyclingpapier, Briefpapier oder Normalpapier ■ Papierformat: Breite: 69,8 bis 216 mm Länge: 116 bis 406,4 mm ■ Papiergewicht: 60 bis 163 g/m² ■ Fassungsvermögen der Papierzufuhr: Bis zu 50 Blatt (80 g/m²) Normalpapier	
	Papierzufuhr 2 (optional)	
	■ Druckmedium: Normalpapier, dünnes Papier oder Recyclingpapier ■ Papierformat: Letter, A4, B5 (ISO/JIS), A5, B6 (ISO), Executive, Legal und Folio ■ Papiergewicht: 60 bis 105 g/m² ■ Fassungsvermögen der Papierzufuhr: Bis zu 500 Blatt 80 g/m² Normalpapier	
Papierausgabe	Ausgabeschacht für Druckseite nach unten	Bis zu 150 Blatt (Ausgabe mit der Druckseite <i>nach unten</i> im Ausgabeschacht für Druckseite <i>nach unten</i>)
	Ausgabeschacht für Druckseite nach oben	Ein Blatt (Ausgabe mit der Druckseite <i>nach oben</i> im Ausgabeschacht für Druckseite <i>nach oben</i>)

Duplexdruck	■ Manueller Duplexdruck:	Ja
	■ Automatischer Duplexdruck:	Ja
	■ Papiergröße (Automatischer Duplexdruck):	A4
	■ Papiergewicht (Automatischer Duplexdruck):	60 bis 105 g/m ²
	■ Druckmedium (Automatischer Duplexdruck):	Normalpapier, dünnes Papier, Recyclingpapier oder Glanzpapier

¹ Es wird empfohlen, die bedruckten Glanzpapiere und Folien direkt nachdem sie ausgegeben wurden von der Papierablage zu nehmen, um das Verschmieren des Druckbildes zu vermeiden.

Kopieren

Farbe/Schwarz	Ja/Ja
Kopierbreite	Max. 210 mm
Automatisch beidseitig kopieren (Duplex)	Ja (vom Vorlageneinzug)
Mehrfachkopien	Gestapelt oder sortiert bis zu 99 Seiten
Vergrößern/Verkleinern	25 % bis 400 % (in 1%-Schritten)
Auflösung	Bis zu 1200 × 600 dpi
Zeit bis zur ersten Kopie (Schwarzweiß)	Weniger als 19 Sekunden (aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus)
Zeit bis zur ersten Kopie (Farbe)	Weniger als 21 Sekunden (aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus)

Scanner

Farbe/Schwarz	Ja/Ja
TWAIN-kompatibel	Ja (Windows® 2000 Professional/Windows® XP/ Windows® XP Professional x64 Edition/Windows Vista®/ Windows® 7) Mac OS X 10.4.11 – 10.6.x ¹
WIA-kompatibel	Ja (Windows® XP/Windows Vista®/Windows® 7)
ICA-kompatibel	Ja (Mac OS X 10.6.x)
Farbtiefe	48-Bit-Farbe (intern) / 24-Bit-Farbe (extern)
Auflösung	Bis zu 19200 × 19200 dpi (interpoliert) ² Bis zu 2400 × 1200 dpi (optisch) ² (vom Vorlagenglas) Bis zu 1200 × 600 dpi (optisch) ² (vom Vorlageneinzug)
Abtastbreite	Max. 210 mm
Automatisch beidseitig scannen (Duplex)	Ja (vom Vorlageneinzug)
Graustufen	256 Stufen

¹ Die neuesten Treiber-Updates für das Betriebssystem Mac OS X, das Sie verwenden, finden Sie unter <http://solutions.brother.com>.

² Unter Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7 kann mit dem WIA-Treiber mit maximal 1.200 × 1.200 dpi gescannt werden. (Zur Verwendung von Auflösungen bis zu 19.200 × 19.200 dpi verwenden Sie bitte das Scanner-Dienstprogramm.)

Drucker

Automatisch beidseitig drucken (Duplex)	Ja
Emulationen	PCL6, BR-Script3 (PostScript® 3™)
Auflösung	600 dpi × 600 dpi, 2400 dpi (2400 × 600)
Druckgeschwindigkeit (Duplex - Schwarzweiß)	Bis zu 14 Seiten pro Minute (7 Blatt pro Minute) (A4-Format) ¹
Druckgeschwindigkeit (Duplex - Farbe)	Bis zu 14 Seiten pro Minute (7 Blatt pro Minute) (A4-Format) ¹
Druckgeschwindigkeit (Schwarzweiß)	Bis zu 28 Seiten/Minute (A4-Format) ¹
Druckgeschwindigkeit (Farbe)	Bis zu 28 Seiten/Minute (A4-Format) ¹
Zeit bis zum ersten Ausdruck (Schwarzweiß)	Weniger als 16 Sekunden (aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus)
Zeit bis zum ersten Ausdruck (Farbe)	Weniger als 16 Sekunden (aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus)

¹ Die Druckgeschwindigkeit kann je nach Art des zu druckenden Dokumentes variieren.

Schnittstellen

USB

Wir empfehlen die Verwendung eines USB 2.0-Kabels (Typ A/B), das nicht länger als 2 Meter ist. ^{1 2}

Ethernet ³

Verwenden Sie ein Ethernet UTP-Kabel der Kategorie 5 oder höher.

¹ Ihr Gerät hat einen USB 2.0 High-Speed-Anschluss. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

² USB-Anschlüsse von Drittherstellern werden nicht unterstützt.

³ Genauere Angaben zu den Netzwerkspezifikationen finden Sie unter *Netzwerk (LAN)* auf Seite 171 und im Netzwerkhandbuch.

Direktdruck-Funktion

Kompatibilität	PDF Version 1.7 ¹ , JPEG, Exif + JPEG, PRN (erstellt mit dem Brother-Druckertreiber), TIFF (gescannt von allen Brother MFC- oder DCP-Modellen), PostScript® 3™ (erstellt mit dem Brother BR-Script 3-Druckertreiber), XPS Version 1.0.
Schnittstelle	USB-Direktanschluss

¹ PDF-Daten, die eine JBIG2-Bilddatei, JPEG2000-Bilddatei oder eine transparente Datei enthalten, werden nicht unterstützt.

Funktion Scan-to-USB-Stick

Dateiformate	Schwarzweiß TIFF, PDF, PDF/A, Geschütztes PDF, Signiertes PDF Dokument in Farbe und Graustufen JPEG, PDF, PDF/A, Geschütztes PDF, Signiertes PDF, XPS
---------------------	--

Systemvoraussetzungen

Mindestsystemvoraussetzungen und unterstützte Software-Funktionen								
Computerplattform & Betriebssystemversion		Prozessorgeschwindigkeit (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation		Unterstützte Computer-Software-Funktionen	Unterstützte PC-Schnittstelle ³
					Für Treiber	Für Anwendungen		
Windows®-Betriebssystem ¹	Windows® 2000 Professional ⁴	Intel® Pentium® II oder gleichwertig	64 MB	256 MB	150 MB	500 MB	Drucken, Scannen	USB, 10/100 Base-TX (Ethernet)
	Windows® XP Home ^{2 5} Windows® XP Professional ^{2 5}		128 MB					
	Windows® XP Professional x64 Edition ^{2 5}	64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	256 MB	512 MB				
	Windows Vista® ^{2 5}	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	512 MB	1 GB	500 MB	1,2 GB		
	Windows® 7 ^{2 5}	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	1 GB (32-Bit) 2 GB (64-Bit)	1 GB (32-Bit) 2 GB (64-Bit)	650 MB			

Mindestsystemvoraussetzungen und unterstützte Software-Funktionen								
Computerplattform & Betriebssystemversion		Prozessorgeschwindigkeit (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation		Unterstützte Computer-Software-Funktionen	Unterstützte PC-Schnittstelle ³
					Für Treiber	Für Anwendungen		
	Windows Server® 2003 (nur Drucken über Netzwerk)	Intel® Pentium® III oder gleichwertig	256 MB	512 MB	50 MB	Nicht verfügbar	Drucken	10/100 Base-TX (Ethernet)
	Windows Server® 2003 x64 Edition (nur Drucken über Netzwerk)	64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU						
	Windows Server® 2008 (nur Drucken über Netzwerk)	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	512 MB	2 GB				
	Windows Server® 2008 R2 (nur Drucken über Netzwerk)	64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU						
Macintosh-Betriebssystem	Mac OS X 10.4.11 10.5.x	PowerPC G4/G5 Intel® Core™-Prozessor	512 MB	1 GB	80 MB	400 MB	Drucken, Scannen	USB, 10/100 Base-TX (Ethernet)
	Mac OS X 10.6.x	Intel® Core™-Prozessor	1 GB	2 GB				

¹ Internet Explorer® 6.0 oder höher.

² Für WIA, 1200 x 1200 Auflösung. as Brother Scanner-Dienstprogramm ermöglicht die Verwendung einer Auflösung von bis zu 19200 x 19200 dpi.

³ USB-Anschlüsse von Drittherstellern werden nicht unterstützt.

⁴ PaperPort™ 11SE unterstützt Microsoft® SP4 oder höher für Windows® 2000. (Verfügbar über das Internet)

⁵ PaperPort™ 12SE unterstützt Microsoft® SP3 oder höher für Windows® XP und SP2 oder höher für Windows Vista® und Windows® 7.

Die neuesten Treiber-Updates finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>.

Alle Warenzeichen, Marken und Produktnamen sind Eigentum der entsprechenden Firmen.

Verbrauchsmaterialien

Lebensdauer der Tonerkassette	Standard-Tonerkassette:	
	TN-320BK (Schwarz):	Ca. 2.500 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	TN-320C (Cyan):	Ca. 1.500 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	TN-320M (Magenta):	Ca. 1.500 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	TN-320Y (Gelb):	Ca. 1.500 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	Jumbo-Tonerkassette:	
	TN-325BK (Schwarz):	Ca. 4.000 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	TN-325C (Cyan):	Ca. 3.500 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	TN-325M (Magenta):	Ca. 3.500 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	TN-325Y (Gelb):	Ca. 3.500 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	Super-Jumbo-Tonerkassette:	
	TN-328BK (Schwarz):	Ca. 6.000 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	TN-328C (Cyan):	Ca. 6.000 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	TN-328M (Magenta):	Ca. 6.000 Seiten (A4 oder Letter) ¹
	TN-328Y (Gelb):	Ca. 6.000 Seiten (A4 oder Letter) ¹
Trommeleinheit	DR-320CL	Ca. 25.000 Seiten (A4 oder Letter) ²
Transfereinheit	BU-300CL	Ca. 50.000 Seiten (A4 oder Letter) ³
Toner-Abfallbehälter	WT-300CL	Ca. 50.000 Seiten (A4 oder Letter) ³

¹ Diese ungefähren Angaben zur Reichweite entsprechen der Norm ISO/IEC 19798.

² Die Lebensdauer der Trommeleinheit ist eine ungefähre Angabe und kann je nach Verwendungsart schwanken.

³ Die ungefähre Angabe zur Lebensdauer basiert auf einseitigen Dokumenten im Format A4 oder Letter.

Netzwerk (LAN)



Hinweis

Genauere Angaben zu den vollständigen Netzwerkspezifikationen finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

LAN

Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker und Netzwerkscanner verwenden. Die Netzwerkverwaltungssoftware Brother BRAdmin Light ¹ ist im Lieferumfang enthalten.

Sicherheitsprotokolle

■ Verkabelt

APOP, POP vor SMTP, SMTP-AUTH, SSL/TLS (IPPS, HTTPS, SMTP, POP), SNMP v3, 802.1x (EAP-MD5, EAP-FAST, PEAP, EAP-TLS, EAP-TTLS), Kerberos

¹ BRAdmin Professional und Web BRAdmin können unter <http://solutions.brother.com/> heruntergeladen werden.

A

Apple Macintosh	
Siehe Software-Handbuch.	
Auflösung	
Drucken	165
kopieren	163
Scannen	164
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)	
verwenden	26

B

Betriebsart wählen	
kopieren	28
scannen	6

C

ControlCenter2 (für Macintosh)	
Siehe Software-Handbuch.	
ControlCenter4 (für Windows®)	
Siehe Software-Handbuch.	

D

Direktdruck	30
Technische Daten	167
USB-Direktdruck-Taste	31
Display (Flüssigkristallanzeige)	6, 129
Dokument	
einlegen	26, 27
Drucken	
Auflösung	165
Probleme	116
Qualität	118, 121
Siehe Software-Handbuch.	
Technische Daten	165
Treiber	165

E

Ersetzen	
Toner-Abfallbehälter	66
Tonerkassette	45
Transfereinheit	60
Trommeleinheit	52
Etiketten	12, 21, 22, 25

F

Fehlermeldungen im Display	95
Fehler:Druck XX	96
Fehler:Scan XX	97
Kein Papier	98
Speicher voll	100
Folio	18, 22
Funktionen einstellen	129
Funktionstastenfeld-Übersicht	6

G

Geräteinformationen	
Einstellungen des Gerätes	
zurücksetzen	128
Reset-Funktionen	128
Seriennummer	128
Graustufen	164

H

HILFE	
Displaymeldungen	129
Menütabelle	130

L

Lautstärke einstellen	
Signalton	9

M

Macintosh	
Siehe Software-Handbuch.	
Menütabelle	130

N

- Netzwerk
 - drucken
 - Siehe Netzwerkhandbuch.
 - Scannen
 - Siehe Software-Handbuch.

P

- PaperPort™ 12SE mit OCR
 - Siehe Software-Handbuch und Hilfe des Programms PaperPort™ 12SE zum Aufrufen der Kurzanleitungen.
- Papier 20, 161
 - einlegen 10
 - in die Kassette 10
 - in die Multifunktionszufuhr 12
 - empfohlen 21, 22
 - Format 18, 21
 - Papierkapazität 22
 - Sorte 18, 21
- Presto! PageManager
 - Siehe Software-Handbuch. Siehe auch Hilfe des Programms Presto! PageManager.
- Problemlösung 115
 - Dokumentenstau 102, 103
 - Fehlermeldungen im Display 95
 - Papierstau 104, 105, 106, 109, 112
 - Wartungsmeldungen im Display 95
 - wenn Probleme auftreten
 - drucken 116
 - Druckqualität 118, 121
 - Kopierqualität 115
 - Netzwerk 119
 - Papierhandhabung 118
 - scannen 117
 - Software 117

Q

- Qualität
 - drucken 118, 121

R

- Reinigen
 - Koronadrähte 80
 - Laserscanner-Fenster 76
 - Scanner 74
 - Trommeleinheit 84
- Remote Setup
 - Siehe Software-Handbuch.

S

- Scannen
 - Siehe Software-Handbuch.
- Seriennummer
 - finden
 - Siehe zweite Umschlagseite
- Speicher-voll-Meldung 100

T

- Text eingeben 157
- Toner-Abfallbehälter
 - ersetzen 66
- Tonerkassette
 - ersetzen 45
- Transfereinheit
 - ersetzen 60
- Trommeleinheit
 - ersetzen 52
 - reinigen 80, 84

U

- Umschläge 14, 21, 22, 24

V

- Verbrauchsmaterialien 41, 42, 43
- Vorlagenglas
 - verwenden 27

W

Wartung, regelmäßige	73
ersetzen	
Toner-Abfallbehälter	66
Tonerkassette	45
Transfereinheit	60
Trommeleinheit	52
Windows®	
Siehe Software-Handbuch.	



Dieses Gerät ist nur zur Verwendung in dem Land zugelassen, in dem es gekauft wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft wurden.